



SCHALKER KREISEL

#04

SCHALKER KREISEL | OFFIZIELLES VEREINSMAGAZIN | SAISON 2019/2020 | NOVEMBER 2019



EINS ZU EINS: BASTIAN OCZIPKA | 13. SPIELTAG: S04 - 1. FC UNION BERLIN



SCHALKERLEBEN

VON FANS FÜR FANS



JETZT FOLGEN!

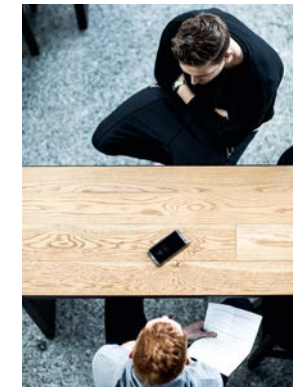
@SchalkerLeben | SchalkerLeben

Echte Fans, die ihr #SchalkerLeben mit euch teilen.
Verpasse nicht die neue Saison!



LIEBE MITGLIEDER,

was fällt einem nicht alles an Zeitgeist zu Berlin ein: John F. Kennedy, Mauerfall. Und natürlich „Berlin - Tag & Nacht“. Apropos Niveau: Die höchste Etage des deutschen Vereinsfußballs hat der 1. FC Union Berlin im Mai erstmals erklommen, womit die aktuelle Schalker Heimpartie tatsächlich das Premierenduell gegen die Eisernen in der Bundesliga darstellt.



Zum alten Eisen mag sich Bastian Oczipka mit 30 noch nicht zählen, auch wenn er vergangene Saison wie viele andere um Jahre gealtert ist. Im Interview spricht der Linksverteidiger über Frustbewältigung, Bewegungsdrang und seine Arbeit als Botschafter.

Eine Vorbildfunktion muss man auch Klaus Fichtel zuschreiben, der recht zufrieden auf 75 Jahre zurückblicken darf. Während Claudio Pizarro sich an „Tanne“ im Kampf um die Aktiven-Alterspräsidentschaft noch immer die Zähne ausbeißt, blätterte der Jubilar mit dem Kreisel durch die Bilder einer bewegten Karriere.



In die Vereinshistorie ist Jörg Böhme eingegangen, der Union Berlin vor 18 Jahren im Pokalfinale zwei Tore einschenkte und mit Königsblau den Pott in den Pott holte. Wir erwischten den waffenscheinpflichtigen Linksfuß auf dem, sagen wir: richtigen Bein und schwelgten gemeinsam in goldenen Erinnerungen.

Bereits zum dritten Mal begaben sich Schalker auf eine Gedenkstättenfahrt zum ehemaligen Konzentrationslager Auschwitz. Ein Reisebericht ins Herz der Finsternis, der aber auch zeigt: Selbst das dunkelste Kapitel deutscher Geschichte kann Erhellendes bringen, wenn nur die richtigen Lehren daraus gezogen werden.

Glück auf, Ihr Kreisel-Team

TICKETS GEWINNEN!

AUF @SCHALKERLEBEN VERLOSEN WIR
TICKETS FÜR JEDES HEIMSPIEL.
FOLGE UNS EINFACH AUF INSTAGRAM UND FACEBOOK
UND SEI MIT EIN BISSCHEN GLÜCK LIVE DABEI!

@SchalkerLeben

SCHALKERLEBEN

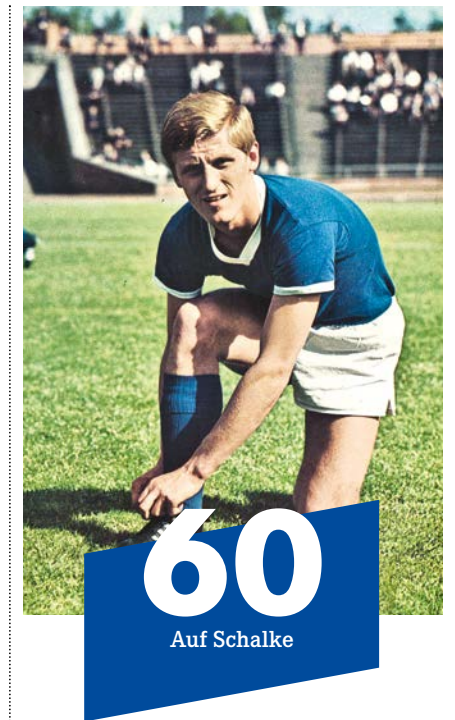
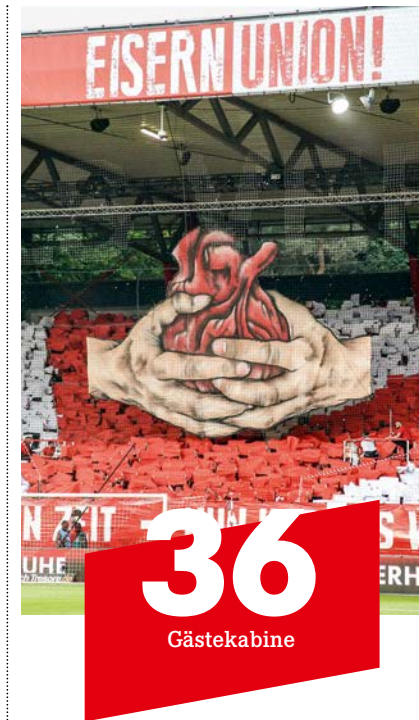
VON FANS FÜR FANS.



24

**EINS ZU EINS
BASTIAN OCZIPKA**

Zwischen Himmel und Hölle:
Bastian Oczipka erlebte in rund zwei
Jahren auf Schalke fast jeden Gefühls-
zustand. Aktuell spürt er vor allem
Freude - sportlich wie privat.



- 08** Schalker Markt
Zahlen und Neuigkeiten
- 10** **Blaupause**
Königsblaue Hingucker
- 16** Nordkurwen-Kommentar
- 18** **Auf Schalke**
APPrufen
- 23** **Zeitlupe**
Kussszene
- 24** **Eins zu Eins**
Bastian Oczipka
- 32** **Social Media**
Veredelt
- 33** Höhepunkte der Clubkanäle
- 34** **Spiel des Lebens**
Curt Deuter

- 36** **Gästekabine**
1. FC Union Berlin: Mischkultur
- 37** Sebastian Andersson: Old School
- 38** Clubinfo
- 40** Andererseits ... Jasmin Tabatabai
- 42** **Überzahl**
Rabbi Matondo
- 43** **Anzeigetafel**
Bundesliga-Spielplan
- 44** Tabellen und Statistiken
- 46** Saison in Zahlen
- 48** Spielerstatistik
- 50** **Rückpass**
Zirkelmeister
- 52** **Eins zu Eins**
Jörg Böhme
- 54** **Mitglieder**
... in Berlin
- 58** **Zeig mir den Platz**
... in der VELTINS-Nordkurve
- 60** **Auf Schalke**
Tanne im Bilderwald



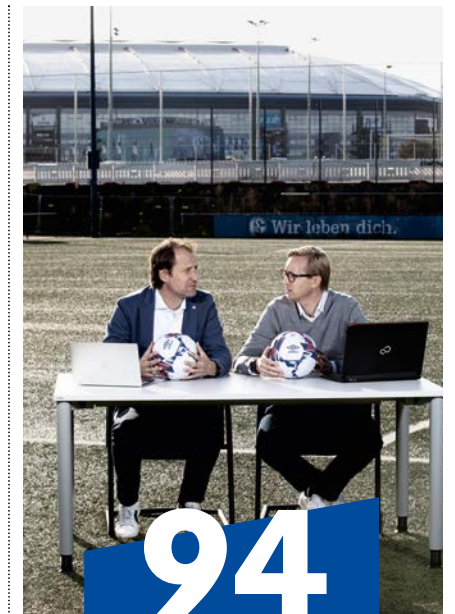
68

**SCHALKE HILFT!
ERDRÜCKEND**

Drei Tage, deren Wucht schwer zu greifen ist: 30 Schalcker waren Teil der Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz.



76
Mythos



94
Knappenschmiede

66 Coole Nummer
Quersumme 10

68 Schalke hilft!
Erdrückend

74 Auf Schalke
Millionenfach danke

76 Mythos
Gustav Wieser

84 Retro
Wir blättern zurück zum Kreisel von 1993

86 VELTINS-Arena
Festlich trällern

88 Esport
Friedliche Camper

90 Verein(t)
Verknüpft

92 Meine schönste Narbe
Benito Raman

94 Knappenschmiede
Laptop statt Lupfer

98 Erwin unterwegs
Schalkes Maskottchen auf Tour

100 Auf Schalke
Gemeinsam gefiebert

106 Knappenkids
Bequem und wissenswert

110 Nordkurve
Grenzpower Kumpels Gronau

112 1000 Freunde
Fanfotos

114 Schalke Bonus
Fast geschenkt

120 Schalke international
... in Thailand

124 Schätzken
Tolle Töne

126 Spielfeld
Kreuzworträtsel
Sudoku | Bilderrätsel

129 Clubinfo
Der S04 in Zahlen

130 Nachspielzeit
... Alexander Nübel
Impressum



„BUYO“ ZURÜCK AN BORD

Als Koordinator für verliehene Spieler und internationale Aktivitäten ist Mike Büskens wieder an Bord des S04. Der Eurofighter begleitet verliehene Spieler und wird in der Zusammenarbeit mit dem chinesischen Partnerclub Hebei China Fortune FC den sportlichen Austausch mitverantworten. Seine Tätigkeit unter Chef-Coach Michael Prus als Co-Trainer der deutschen U16-Nationalmannschaft übt der 51-Jährige weiterhin aus. Der Vertrag bei Königsblau ist zunächst bis zum 30. Juni 2022 datiert.

DOPPELDEBÜT



EINSTAND NACH MASS: OZAN KABAK UND AHMED KUTUCU FEIERTEN BEIM 2:0-SIEG ÜBER ANDORRA IHRE PREMIEREN IM TRIKOT DER TÜRKISCHEN NATIONALMANNSCHAFT. INNENVERTEIDIGER KABAK ABSOLVIERT DIE VOLLE SPIELZEIT, KUTUCU STÜRMTE 85 MINUTEN. BEIDE DÜRFEN NACH DER GEGLÜCKTEN QUALIFIKATION AUF EINSÄTZE BEI DER EM IM KOMMENDEN JAHR HOFFEN.

50+1



... schmackhaft ausgelegt: Wer künftig rund um die VELTINS-Arena leere Bierbecher sammelt, kann abstauben! Für 50 Plastikbehälter erhalten Anhänger einen Gutschein für ein Freigetränk oder eine Bratwurst. Vollzogen wird die neue Regelung im Zelt vor Treppenhaus 3.

MITGLIED WERDEN, HERZ ZEIGEN

Teil der Vereinsfamilie zu werden lohnt sich in der Weihnachtszeit doppelt: Alle Schalke, die vom 1. bis zum 31. Dezember einen Mitgliedsantrag ausfüllen, tun automatisch Gutes. Mit der Aufnahmegebühr unterstützt die Stiftung Schalke hilft! die Gelsenkirchener Obdachlosenhilfe „Warm durch die Nacht“. Den Mitgliedsantrag können Fans online auf schalke04.de ausfüllen und direkt abschicken.



K(L)ICK FÜR DEN KEEPER

Bei der Wahl zu Nordrhein-Westfalens Sportler des Jahres 2019 zählt Alexander Nübel zu den Nominierten in der Kategorie Fußball.

Schalke's Torhüter konkurriert mit Oliver Fink (Fortuna Düsseldorf), Kai Havertz (Bayer 04 Leverkusen), Marco Reus (Bor. Dortmund) und Yann Sommer (Bor. Mönchengladbach). Für den königsblauen K(l)ick können Fans auf nrw-sportlerdesjahres.de sorgen. Die Preisverleihung steigt am 13. Dezember.



259

... BUNDESLIGA-TORSCHÜTZEN ZÄHLT SCHALKE SEIT DEM TREFFER VON OZAN KABAK BEIM 3:2-ERFOLG IN AUGSBURG UND BENITO RAMANS 2:0 IN BREMEN. DAMIT LIEGT DER S04 IN DIESER KATEGORIE NUN ALLEINE AN DER SPITZE - VOR DEM HAMBURGER SV (257) UND EINTRACHT FRANKFURT (255).

25



... JAHRE LANG SETZTE SICH PFARRER HANS-JOACHIM DOHM IM DEUTSCHEN FUSSBALL FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG EIN. UNERMÜDLICH, UNBEIRRBAR – UND MANCHMAL AUCH UNBEQUEM. DER 76-JÄHRIGE WAR 2007 AUCH GRÜNDUNGSMITGLIED DES CLUB-ARBEITSKREISES, IN DEM SICH DIE BEHINDERTENFANBEAUFTRAGTEN ALLER ERST- UND ZWEITLIGSTEN AUSTAUSCHEN. ZUR VERABSCHIEDUNG ERREICHTE DOHM NEBEN VIEL HERZLICHKEIT EINE GERAHMTE ERINNERUNG SEINER KOLLEGINEN UND KOLLEGEN.

Nostalgie-Ecke



Aseuto Uchida
2010-2017

Für Sammler



50:50

Alles Gute, Männer! Zwei ehemalige Knappen haben im November das halbe Jahrhundert vollgemacht. Jens Lehmann hütete von 1988 bis 1998 in 302 Pflichtspielen den königsblauen Kasten und erlebte Zweitliga-Tristesse wie Europapokal-Euphorie. Legendar nicht nur der parierte Elfmeter im UEFA-Cup-Finale 1997 gegen Ivan Zamorano und sein Kopfballtor zum 2:2 im Auswärtsderby wenige Monate später, sondern sicher auch die S-Bahn-Abfahrt in Leverkusen nach Auswechslung zur Pause. Seinen 50. Ehrentag beging auch Christos Figas, der in der Spielzeit 1988/1989 vier Pflichtspiele im Schalke Mittelfeld bestritt. Ebenfalls jung im Herzen geblieben: Geburtstagskind Klaus Fichtel, der 75 Kerzen auf seiner Torte zählte und sich ab Seite 60 an eine außergewöhnliche Laufbahn erinnert.



BLAU-WEISSE WUNSCHBOX

Mitglieder mit Herzenswünschen können bei Heimspielen vor dem Mitgliedseck an der VELTINS-Arena die blau-weiße Wunschbox füttern. Passende Postkarten liegen am Treffpunkt vor Treppenhaus 3 bereit. Schalke hilft! sichtet die Einwüfe und erfüllt nach jedem Heimspieltag einen der Wünsche. Wer mitmachen möchte, aber noch kein Vereinsmitglied ist, kann zumindest diesen Wunsch am Mitgliedseck gleich selbst in die Tat umsetzen.

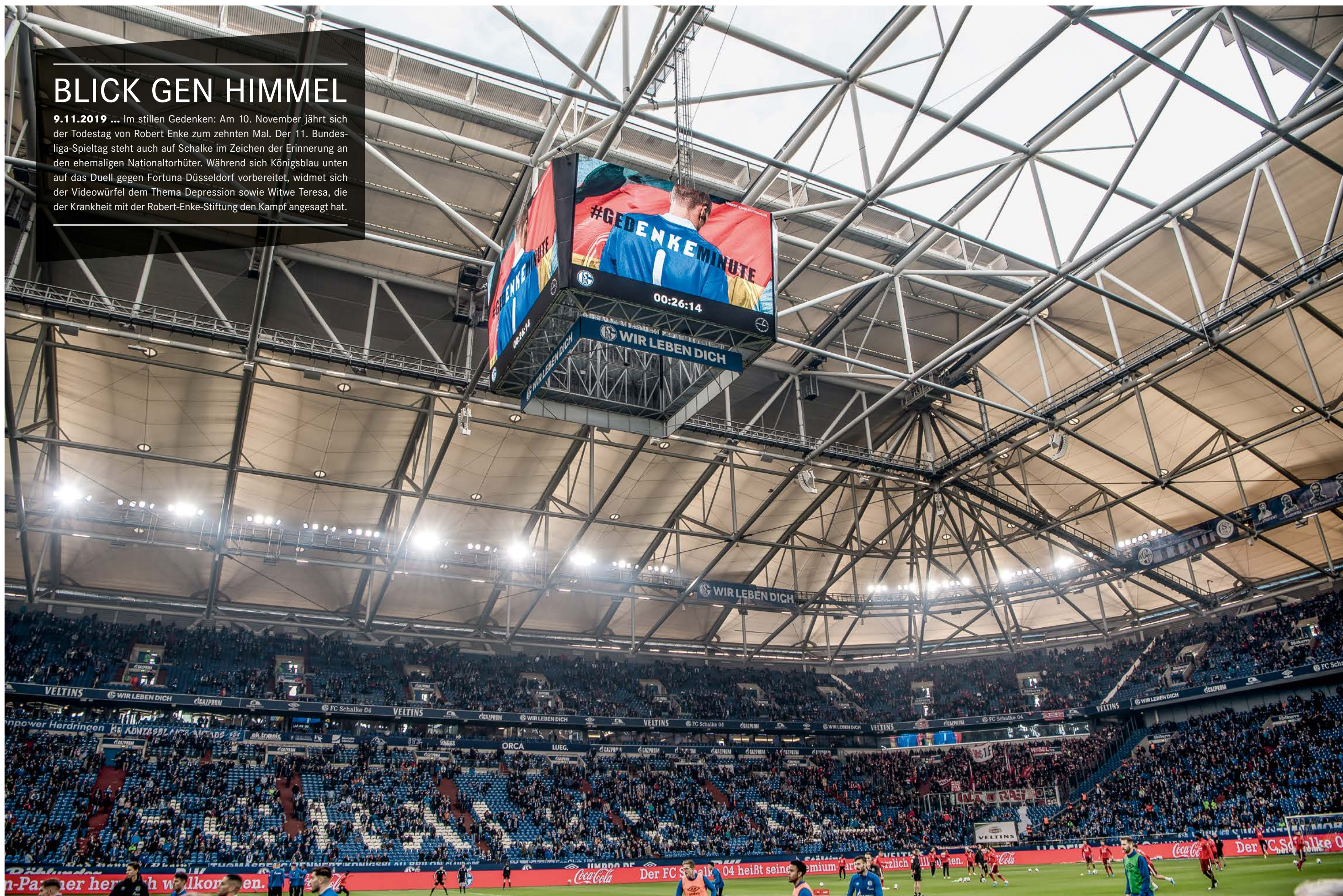


SO SEHEN SIEGER AUS

29.10.2019 ... Oder besser: Sehen so Sieger aus? In diesem Fall schon. Dass Königsblau sich mit Arminia Bielefeld am Ende eine Zitterpartie liefert, war trotz Kälte und wegen 3:0-Halbzeitführung nicht geplant. Nach 3:2-Sieg und einer Runde Frust übernimmt dann aber die Erkenntnis: Wieder was gelernt, Überwinterung im Pokal, und gegen Hertha BSC im Achtelfinale achtgeben, einfach mit 4:0 in die Pause zu gehen. Oder so.

BLICK GEN HIMMEL

9.11.2019 ... Im stillen Gedenken: Am 10. November jährt sich der Todestag von Robert Enke zum zehnten Mal. Der 11. Bundesliga-Spieltag steht auch auf Schalke im Zeichen der Erinnerung an den ehemaligen Nationaltorhüter. Während sich Königsblau unten auf das Duell gegen Fortuna Düsseldorf vorbereitet, widmet sich der Videowürfel dem Thema Depression sowie Witwe Teresa, die der Krankheit mit der Robert-Enke-Stiftung den Kampf angesagt hat.





GUTE NUMMER

9.11.2019 ... Grüß dich: beziehungsweise Salif Sane. Eine Woche, nachdem Schalkes Abwehrstrategie mit einem Außenmeniskus-Korbhakenriss vom Augsburger Platz getragen werden musste, richten Schalkes Profis eine Genesungsbotschaft in die Kamera. Ozan Kabak hat sich soeben als treffsicheres Double erwiesen und gegen Fortuna Düsseldorf das zwischenzeitliche 2:1 eingekickt.

DER NORDKURWEN-KOMMENTAR



ANNE ALTEN FÖRSTEREI

Mahlzeit. Finster, dunkel, nass und kalt. Nein, wir reden nicht über Training mit Felix Magath, sondern über Ende November. Damit, Flutlicht-Freunde mit Frottee-Fummeln, begeisterte Blauweiße mit beheizbarer Bodywear und kochende Königsblaue mit kuscheliger Kutte: Heiß und herzlich willkommen zum Auftakt vom 13. Bundesliga-Spieltag, wo unser S04 erstmals überhaupt Union Berlin als Gast begrüßen tut.

Du kennst dich sicher: Manchmal sieht man den Wald vor lauter Bäumen nicht. Denn aufgefragt, ob der FC Schalke überhaupt schomma gegen Union Berlin gespielt hat, ist mir doch fast das Pokalfinale 2001 durchgegangen. Manchmal sieht man, in diesem Fall, den Pokal vor lauter Schalen nicht. Da war ich fast auf dem Holzweg gelandet.

Apropos Holz. Du hast sicher schomma von Union Berlin den ihr Stadion gehört, dass heißt ja „Anne Alten Försterei“. Dein Schalcker Kreisler kommt gern sein blauweißes Bildungsauftrag nach und erklärt fix: Nix hat dich mit die alten schwäbischen Schienbeinschoner-schwester Bernd und Karlheinz Förster zu tun. Dass ich halt ein naturbewusstes Völkchen da in Berlin. Siehst du auch daran, dass die kein neuen Flughafen bauen wollen.

Woanders hießen die Stadien früher auch mal so. Oder ähnlich. Wie „Stadion neben dem Chemie-Labor“ in Leverkusen, „Stadion am Winterreifen-Lager“ in Wolfsburg, „Hütte hinterm Dosenpfand-Sammelbehälter“ in Leipzig, „Da, wo sich Hund und Katze gute Nacht sagen“ in Lüdenschied oder auch „Stadion, wo ihr für eure Scheiß-Stimmung selbst verantwortlich seid“ in München.

Abber zurück zu Mutter Natur. Im Ökosystem Bundesliga ist die Forstwirtschaft ohnehin seit vielen Jahren verbreitet. Hier wird sich aufgebäumt und abgesägt, hier geht dich ganz schön ins Gehölz, und Moos ist auch nicht unwichtig.

Und ganz sicher kennst du so Strategen wie Julian Baumgartlinger, Thorsten Kirschbaum, Marlon Busch, Guido Buchwald, Sepp Blatter, Paul Holz, Uwe Weidemann, Forst Heldt, Walter Eschweiler, Hans Salbei, Edi Flieder und natürlich auch: die Tanne.

Du merkst schon, ich hab früher in der Baumschule gut aufgepasst. Kein Wunder, schließlich gibbet in Gelsenkirchen den Stadtteil Erle, in Bottrop die Fichteschule, und auch Tanne-Eichel ist nicht weit weg. Ja, da bisse buchsbaumchenstill, wagt? Oder wie der Pinienrichter sagt: Darauf ers mal ein Ast Ispumante im Stammlokal. Jetzt abber ab durch die Heckung, denn wir sollten mal eben noch einige bäumliche Begrifflichkeiten klären:

- Altholz** – Inne Jahre gekommener Stürmerstar
- Biomasse** – Bierbauch
- Durchforstung** – 04 Bier vor Anpfiff
- Erntegemeinschaft** – vgl. RB Salzburg/Leipzig
- Jungwuchs** – Knappenschmiede
- Gekappte Krone** – vgl. 2001, ca. eine Woche vorm Pokalfinale
- Kahlschlag** – Tränerentlassung
- Kurztrieb** – vorübergehende Tabellenführung
- Monokultur** – Wahlergebnisse im Osten
- Fotosynthese** – Post auf Instagram
- Sturmschäden** – Kantersiech

Glück auf, euer *Eric Koslowski*

KANN EIN WURSTBROT GEWINNEN?



JA, WENN ES MIT GUTFRIED BELEGT IST!



GUTFRIED IST GUT FÜR MICH.

6 PLUS 04

SCHALKER KREISEL DIGITAL

Seit mehr als 50 Jahren ist der Schalcker Kreisel ein Stück königsblaues Kulturgut. Exklusive Interviews und Fotoshootings mit Spielern, Fans und Prominenten, große Reportagen, seltene Einblicke durchs Schlüsselloch: Zehnmal in dieser Saison taucht das Redaktionsteam mit den Lesern auf 130 Seiten besonders tief in den Knapen-Kosmos ein.



Die rund 160.000 Mitglieder des S04 erhalten das offizielle Vereinsmagazin sechsmal direkt in ihre Briefkästen sowie in der offiziellen Schalcker Kreisel App. Zudem erscheinen vier weitere Kreisel exklusiv in der App, sodass Fans die neuesten Storys und Interviews jederzeit auf dem Smartphone oder Tablet verfolgen können.

Empfehlen Sie uns weiter – so kommen APPso-lute Beginner zum digitalen Kreisel:

Voraussetzungen sind die S04-Mitgliedschaft (s. Seite 55 in dieser Ausgabe) sowie die einfache Anmeldung auf: store.schalke04.de

Der schnellste Weg führt dann über die Schalke 04 App und den Navigationspunkt „Schalcker Kreisel“, wo Königsblaue eine kurze Beschreibung sowie die Links zu den Stores (App Store, Google Play Store) finden. Dort kann die App direkt aufs Smartphone oder Tablet heruntergeladen werden.

Der Login erfolgt mit Benutzernamen und Passwort. Beim Benutzernamen handelt es sich in der Regel um die E-Mail-Adresse, also dieselben Zugangsdaten, die auch auf store.schalke04.de verwendet werden. Sollte das Passwort nicht mehr auffindbar sein, hilft die Funktion „Passwort vergessen“, um sich ein neues zuzulegen.

Alternativ zur Schalke App können Fans die Schalcker Kreisel App direkt im jeweiligen App Store ansteuern – einfach in der Suche „Schalcker Kreisel“ eingeben, downloaden und: loslesen! ■

HAUPTSPONSOR



NAMENSRECHTGEBER



AUSRÜSTER



PREMIUM-PARTNER



PARTNER



SPONSOREN



Aus dem #SchalkerLeben

FEUER FREI! ERSTES HEIMSPIEL GEGEN DEN KULTCLUB AUS BERLIN

Immer enger drückt sich die Menschenmasse Richtung Südkurve. Alle warten gespannt darauf, dass das Licht ausgeht. Wir sind ausnahmsweise nicht für feurigen Fußball auf Schalke, sondern für ein feuriges Konzert von Rammstein. Umso mehr höre ich meinem bisher unbekanntem Stehnachbarn zu: „Hier, mach mal 'nen Foto von der Kurve da oben. Damit wir schon mal wissen, womit wir es nächste Saison zu tun bekommen, hoffentlich!“ Neben uns stehen Papa und Sohn, eiserne Unioner Allesfahrer aus Rostock. Und das Verrückteste: Parallel zum Konzert spielt ihre Mannschaft das entscheidende Relegationsspiel gegen Stuttgart. Na, die haben Nerven! Den Entschluss, lieber nach Gelsenkirchen zu reisen, haben sich die beiden auch nicht leicht gemacht.

Wir verstehen uns auf Anhieb und können uns ein wenig unterhalten. Nebenbei wird nervös der Liveticker im Handy gecheckt, immer noch 0:0.

Dass die Hauptstädter den meisten von uns irgendwie sympathisch sind, liegt wohl an den Gemeinsamkeiten: mitreißende Fankultur, motivierte Mannschaft, viele Gründe zu feiern, Tradition und die Erhaltung von Werten.

Das bislang letzte Aufeinandertreffen war übrigens ein ganz besonderes Spiel. Nach einem 2:0 gegen die Berliner wurden wir 2001 DFB-Pokalsieger. Was damals eine Woche vorher passierte, lassen wir an dieser Stelle mal bewusst weg ...



Aber genau wie damals stehen wir nach einer schweren Zeit in der vergangenen Saison heute wieder bedeutend besser da. Das hat natürlich Gründe: Mannschaftsgeist und Hunger auf Erfolg, Schalke pulsiert wieder. Verletzungspech und dem einen oder anderen nervenzerreißenden Spiel zum Trotz, Schalke – watt lieb' ich dich einfach!

Zurück zum Konzert: Während die Relegation noch läuft, ist auf einmal Papas Handyakku leer. Gerne dienen wir als Liveticker und können ihm stolz das Handy vorhalten: Aufstieg! Wir stoßen kräftig an. Falls du heute mit deinem Sohn im Gästeblock stehst, bitte melden! (Ein kühles Blondes in der Alten Försterei beim Rückrundenspiel wäre doch was.) Und bitte nicht böse sein, wenn die drei Punkte Freitag bei uns bleiben. Wir nehmen wie damals auch gerne wieder ein 2:0. Und genau wie damals auch gerne im Mai ein drittes „Berliner“ Auswärtsspiel. Allerdings in diesem anderen Stadion bei euch da. Hömma, wär' datt geil! Ein gutes Spiel und Glück auf!

Euer Simon



LIEBEFANCLUBS.

**DAS HIER IST FÜR EUCH.
WEIL IHR ALLES GEBT.
WEIL IHR SCHALKE LEBT.
WEIL IHR ZUSAMMENSTEHT.**

Alle Infos und Aktionen auf zusammenstehn.de/fanclubfanclub

IHR WISST, DASS MAN GEMEINSAM MEHR ERREICHT ALS ALLEINE.

ALS GENOSSENSCHAFTLICHER VERSICHERER IST DAS GENAU UNSER DING.

DESHALB WOLLEN WIR GEMEINSAM MIT EUCH JETZT NOCH MEHR ERREICHEN.

MIT DEM KÖNIGSBLAUEN FANCLUBFANCLUB DER R+V VERSICHERUNG.

**HIER WIRD EUER ENGAGEMENT GEFEIERT.
HIER WERDEN EURE PROJEKTE UNTERSTÜTZT.
HIER SEID IHR DIE HELDEN.**

GLÜCKAUF AUFEUCH!



Offizieller Versicherer des FC Schalke 04



R+V DIE VERSICHERUNG MIT DEM PLUS.



werde-einer-von-uns.de

Werde Postbote, Paketzusteller, Lagerhelfer, Sortierer oder Lkw-Fahrer in unserem Team (m/w/d).

Jetzt bewerben – auch per Telefon: 0800 8010333

(kostenfrei aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)



Charles, einer von uns.

Z E I T L U P E



11. FEBRUAR 2006, VELTINS-ARENA

Nach so einer 3:0-Führung brennt ja selten noch was an. Denkt sich auch Schalkes Ersatzkeeper Christofer Heimeroth und busselt das Fübchen von Zlatan Bajramovic. Dabei war dessen Treffer Kopfsache. Apropos: Im Hintergrund blickt Co-Trainer Oliver Reck weise lächelnd. Der Mann ist weit herumgekommen und ahnt, was kommt. Die Abordnung von Bayer 04 Leverkusen will plötzlich mitspielen – 3:1, 3:2, 4:2, 5:2, 5:3, 5:4. So kann's gehen. Aber geht noch was? Lincoln und Gerald Asamoah sind dafür und zementieren das 7:4. Mit ihren rechten Schuhen. Ungeküsst. Man soll das Glück ja nicht mit Füßen treten.

BASTIAN OCZIPKA

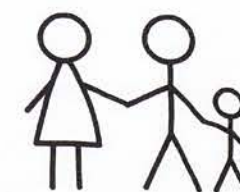
„DAS GING

MIR AUF

DEN

SACK“

BASTIAN OCZIPKA LIEFERT VERLÄSSLICH - AUF DEM PLATZ UND AUCH IM INTERVIEW. MIT DEM SCHALKER KREISEL SPRACH DER 30-JÄHRIGE ÜBER FUSSBALLFRUST, ERNÄHRUNGSMYTHEN UND DEN REIZ VON BRATWURST IM NIESELREGEN. >>



Bastian Oczipka, als Sie 2017 zu Schalke gewechselt sind, suchten Sie eine neue Herausforderung. Fündig geworden? Oh ja (*lacht*). Ich habe ja auch fast alles mitgenommen. Die Vizemeisterschaft in meiner ersten Saison mit überragenden Partien wie den Derbys war traumhaft. Die vergangene Spielzeit mit dem Absturz dagegen unglaublich zäh – und vor allem psychisch anstrengend.

Inwiefern? Eine sportliche Krise dieser Größenordnung lässt man nicht hinter sich, wenn man vom Vereinsgelände fährt. Ich habe versucht, möglichst nicht alles mitzunehmen, aber die Grundstimmung bleibt gedrückt. Spätestens im Abstiegskampf war das Thema dauerhaft präsent. Da fehlte mir privat manchmal schlichtweg die Lust, etwas zu unternehmen oder Freunde zu treffen. Ich habe zwar versucht, mir nichts anmerken zu lassen, aber meine Frau hat es natürlich gespürt, wenn ich nach einem schlechten Spiel oder einem Anschiss in der Kabine niedergeschlagen war.

Mit wem tauschen Sie sich in solchen Momenten aus? Ich weiß, dass meine Familie immer für mich da ist. Genau wie meine Freunde und mein Berater. Grundsätzlich mache ich aber viel mit mir selbst aus, ziehe mich zurück und reflektiere die Situation sowie meine Leistung. Die Frage „Wie geht es dir?“ habe ich damals sehr häufig gehört. Sie ist nett gemeint, ging mir aber irgendwann offen gesagt auf den Sack.

Am Ende Ihrer ersten Spielzeit haben Sie sich lange mit Schambeinproblemen durchgebissen, in der Saisonvorbereitung mussten Sie schließlich operiert werden und fielen vier Monate aus. Hatten Sie sich zu lange in den Dienst der Mannschaft gestellt? Schwer zu sagen, nachher weiß man es immer besser. Bei Profifußballern zwickt es regelmäßig irgendwo. Mit der einen Verletzung kannst du weiter spielen, eine andere wird schlimmer. Wir hatten die Hoffnung, dass die Sommerpause meine Probleme behebt. Leider war es nicht so. Das tat weh, weil ich mich speziell auf die Champions-League-Spiele wahnsinnig gefreut hatte. Noch mehr habe ich gelitten, als der Saisonauftakt in die Hose gegangen ist.

Kann man als verletzter Spieler in einer solchen Situation Einfluss nehmen? Das ist schwer. Die Mannschaft war auch international oft unterwegs, und ich hatte viele Termine in der Reha. Wenn ich dann mal in der Kabine war, wollte ich nicht der nächste Nörgler sein. Die Jungs wussten ja selbst, dass sie schlecht ausgesehen haben. Ich habe versucht, sie aufzubauen. Ob das geholfen hat? Keine Ahnung.

Sie mussten sich die ersten vier Wochen nach der OP komplett schonen. Ist Ihnen zu Hause die Decke auf den Kopf gefallen? Ein bisschen schon. Das war eine ungewohnte Situation. Selbst in der Sommerpause lege ich nur zehn Tage, maximal zwei Wochen die Füße hoch. Dann fange ich mit dem Laufen an, spiele Tennis oder Beachvolleyball, weil mir die Bewegung fehlt. Zum Glück war unser Sohn Paul damals gerade ein Dreivierteljahr alt. So eine intensive Zeit mit ihm zu verbringen habe ich als sehr wertvoll empfunden.

Sie sind anschließend schneller als erwartet zurückgekehrt. Warum konnten weder Sie persönlich noch die Mannschaft an das Leistungsniveau der Vorsaison anknüpfen? Dafür gibt es mehrere Gründe. Dazu gehören sicherlich der Start mit fünf Niederlagen und die höhere Belastung durch die Champions League. Am Ende war es ein Abwärtsstrudel, aus dem wir uns nicht mehr befreien konnten. Anders kann ich es nicht erklären. Wenn man uns dagegen aktuell sieht, könnte man meinen, da steht eine komplett neue Mannschaft auf dem Rasen, obwohl sich der Kader kaum verändert hat.

»WIR SIND ZWAR PROFIFUSSBALLER, ABER KEINE ROBOTER.«

Also alles nur Kopfsache? Zumindest spielt die Psyche eine große Rolle. Wir sind zwar Profifußballer, aber keine Roboter. Wenn es schlecht läuft, fehlt die Leichtigkeit. Du schleppest einen schweren Rucksack mit dir rum und bist gehemmt. Dann denkst du zu viel nach und triffst auf dem Platz häufiger falsche Entscheidungen. Am Ende geht das Vertrauen in die eigene Stärke verloren. >>

24

Spielposition: Abwehr
 Geburtsdatum: 12.01.1989
 Geburtsort: Bergisch Gladbach
 Nationalität: deutsch
 Körpergröße: 1,85 m
 Gewicht: 85 kg
 Bisherige Vereine:
 1994-1997 SV Blau-Weiß Hand
 1997-1999 SSG Bergisch Gladbach
 1999-2008 Bayer 04 Leverkusen
 2008-2009 FC Hansa Rostock
 2010-2011 FC St. Pauli
 2011-2012 Bayer 04 Leverkusen
 2012-2017 Eintracht Frankfurt
 Auf Schalke seit: 15.07.2017
 Vertrag bis: 30.06.2020

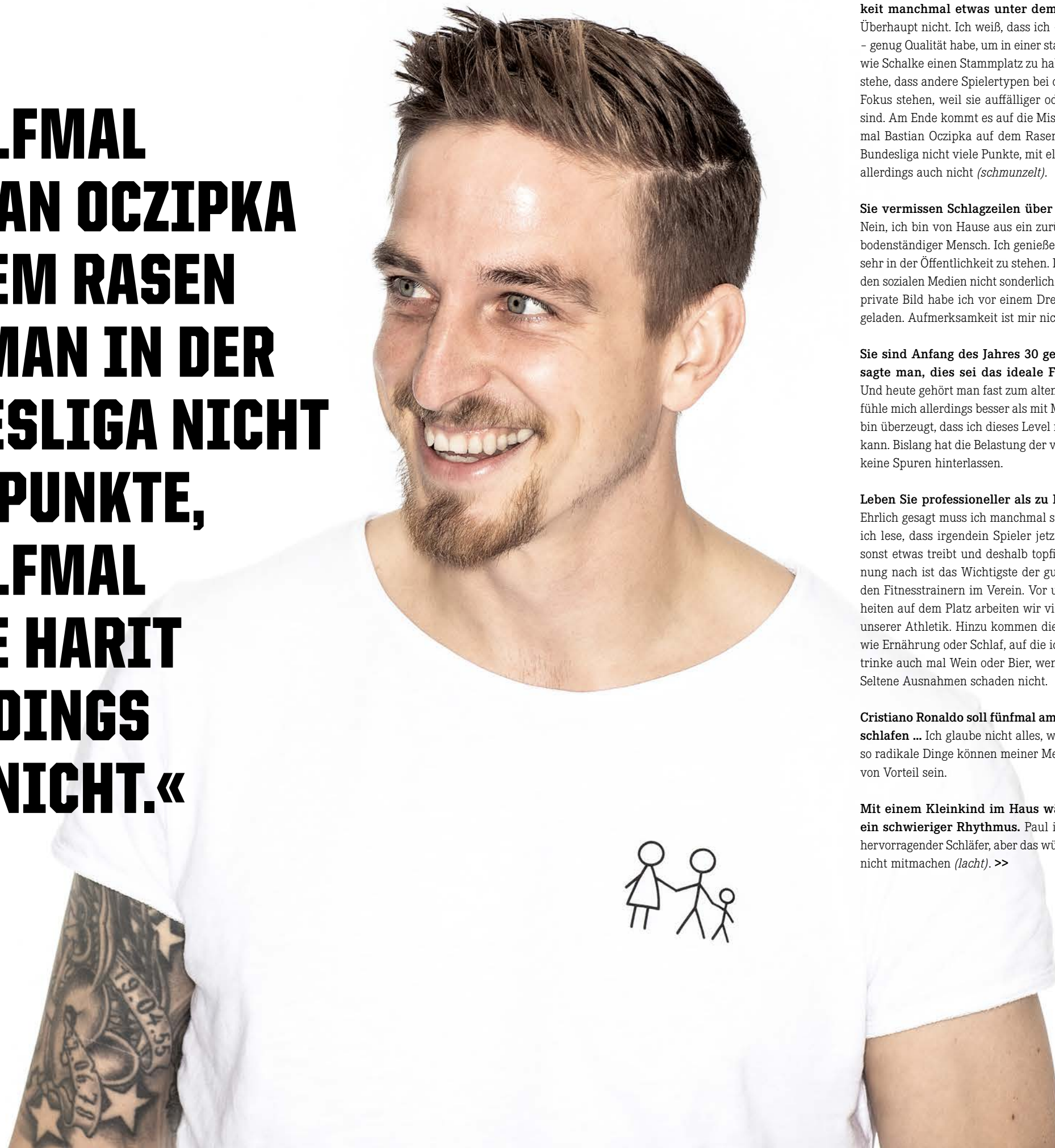
Sie haben mehr als 200 Bundesliga-Spiele absolviert und mit Eintracht Frankfurt bereits eine Abstiegsrelegation erfolgreich überstanden. Hat diese Erfahrung geholfen? Wenn man mich in der vergangenen Saison auf dem Platz gesehen hat, dürfte man annehmen, dass das keine Hilfe war. So ehrlich muss ich sein. Ich wusste zwar, was auf uns zukommt, aber wenn der Druck steigt, dann wird es für jeden Spieler hart – egal ob er fünf oder fünfhundert Bundesliga-Partien gemacht hat. Dann landen Pässe über drei Meter, die du bereits tausendmal problemlos an den Mann gebracht hast, im Aus. Am Ende wollten wir uns nur noch in die Sommerpause retten.

Was hat sich in dieser Spielzeit verändert? Ich glaube, jeder Einzelne will beweisen, dass er besser ist, als er es in der vergangenen Saison gezeigt hat. Der Trainer hat es gut formuliert: Jeder startet bei null und bekommt eine neue Chance. Das wirkt befreiend, wie man an unseren Lauf- und Sprintwerten oder an der Zweikampfbilanz erkennt. Mit den besseren Leistungen kamen gute Ergebnisse und damit der Mut zurück, den wir wieder ausstrahlen.

Ist körperliche Fitness die Grundlage? Sie ist in den vergangenen Jahren zumindest immer wichtiger geworden. In diesem Punkt hat sich der Fußball extrem verändert. Wir haben in der Sommervorbereitung sehr, sehr seriös gearbeitet. Das behauptet vermutlich jeder Fußballer, aber ich bin schon ein paar Jahre dabei und kann sagen: Bei uns stimmt das tatsächlich.

Macht Ihnen das Training immer Spaß? Nein. Aber ich ziehe es durch, weil ich weiß, dass ich es brauche. In der vergangenen Saison hatte ich wegen meiner Verletzung keine Sommervorbereitung. Diesen Rückstand im laufenden Spielbetrieb aufzuholen war schwer, zumal wir wegen Champions League und Pokal in der Hinrunde kaum eine volle Trainingswoche hatten. Im vergangenen Sommer konnte ich dagegen fast alle Einheiten mitmachen – das merkt man mir jetzt an. Zudem tut mir das Vertrauen des Trainerteams gut. Aber ich weiß, dass Fußball ein Wochengeschäft ist. An einem Spieltag klopfen dir alle auf die Schulter, am nächsten verfluchen sie dich.

»MIT ELFMAL BASTIAN OCZIPKA AUF DEM RASEN HOLT MAN IN DER BUNDESLIGA NICHT VIELE PUNKTE, MIT ELFMAL AMINE HARIT ALLERDINGS AUCH NICHT.«



Über Sie liest man oft Attribute wie solide oder zuverlässig. Stört es Sie, dass Sie in der Öffentlichkeit manchmal etwas unter dem Radar fliegen? Überhaupt nicht. Ich weiß, dass ich – wenn ich fit bin – genug Qualität habe, um in einer starken Mannschaft wie Schalke einen Stammplatz zu haben. Aber ich verstehe, dass andere Spielertypen bei den Fans mehr im Fokus stehen, weil sie auffälliger oder spektakulärer sind. Am Ende kommt es auf die Mischung an. Mit elfmal Bastian Oczipka auf dem Rasen holt man in der Bundesliga nicht viele Punkte, mit elfmal Amine Harit allerdings auch nicht (*schmunzelt*).

Sie vermissen Schlagzeilen über sich also nicht? Nein, ich bin von Hause aus ein zurückhaltender und bodenständiger Mensch. Ich genieße es sogar, nicht so sehr in der Öffentlichkeit zu stehen. Deshalb bin ich in den sozialen Medien nicht sonderlich aktiv, das jüngste private Bild habe ich vor einem Dreivierteljahr hochgeladen. Aufmerksamkeit ist mir nicht wichtig.

Sie sind Anfang des Jahres 30 geworden. Früher sagte man, dies sei das ideale Fußballeralter ... Und heute gehört man fast zum alten Eisen (*lacht*). Ich fühle mich allerdings besser als mit Mitte Zwanzig und bin überzeugt, dass ich dieses Level noch lange halten kann. Bislang hat die Belastung der vergangenen Jahre keine Spuren hinterlassen.

Leben Sie professioneller als zu Karrierebeginn? Ehrlich gesagt muss ich manchmal schmunzeln, wenn ich lese, dass irgendein Spieler jetzt vegan lebt oder sonst etwas treibt und deshalb topfit ist. Meiner Meinung nach ist das Wichtigste der gute Austausch mit den Fitnesstrainern im Verein. Vor und nach den Einheiten auf dem Platz arbeiten wir viel in der Halle an unserer Athletik. Hinzu kommen die einfachen Dinge wie Ernährung oder Schlaf, auf die ich achte. Aber ich trinke auch mal Wein oder Bier, wenn mir danach ist. Seltene Ausnahmen schaden nicht.

Cristiano Ronaldo soll fünfmal am Tag 90 Minuten schlafen ... Ich glaube nicht alles, was man liest. Und so radikale Dinge können meiner Meinung nach nicht von Vorteil sein.

Mit einem Kleinkind im Haus wäre das sowieso ein schwieriger Rhythmus. Paul ist zum Glück ein hervorragender Schläfer, aber das würde er tatsächlich nicht mitmachen (*lacht*). >>

Hat sich Ihr Leben durch die Geburt Ihres Sohns verändert? Auf jeden Fall. Viele Menschen haben uns das bereits vorher versucht zu erklären, aber man begreift es erst, wenn der kleine Mann dann wirklich da ist. Seitdem liegt der Fokus voll auf ihm, er bestimmt unser Leben. Wenn ich nach dem Fußball nach Hause komme, ist es ihm komplett egal, ob ich schwere Beine habe. Früher habe ich mich ausgeruht, heute wird gespielt. Abends sind meine Frau und ich meistens völlig erschöpft - aber glücklich.

Ist er ebenfalls Linksfuß? Das ist nicht abschließend geklärt, allzu viele Ballkontakte hatte er noch nicht. Derzeit findet er es interessanter, beim Spaziergehen mit unseren Hunden zu spielen oder mit der Straßenbahn in die Stadt zu fahren. Kein Problem, wir werden ihn nicht in irgendwelche Hobbys drängen, nur weil wir sie gut finden.

Sie haben mal gesagt, man kann nur dann richtig ankommen, wenn man weiß, wie die Menschen im Verein und die Fans ticken. Wie tickt Schalke 04? Es ist auf jeden Fall ein sehr emotionaler Verein - in jeglicher Ausprägung. Wenn es nicht läuft und nach 20 Minuten nach einem Rückpass zum Torwart gepfiffen wird, ist das nicht einfach für uns. Auf der anderen Seite kann uns die Begeisterung der Fans beflügeln. Die Menschen sind sehr direkt und erkennen ehrlichen Einsatz an, selbst wenn das Ergebnis nicht stimmt. Mit dieser Einstellung kann ich sehr gut umgehen.

Sie sind seit einem Jahr Botschafter für Special Olympics Nordrhein-Westfalen und engagieren sich dafür, dass Menschen mit Behinderung Sport treiben können. Was nehmen Sie aus dieser Arbeit mit? Es tut mir gut, aus der Profifußballerblase rauszukommen. Beim ersten Training mit Special Olympics stand ich irgendwo in Velbert im Nieselregen auf einem kleinen Kunstrasenplatz, habe anschließend mit den Kindern und ihren Eltern eine Bratwurst gegessen und einfach ein wenig geredet. In diesen Momenten merke ich, wie wenig mein Alltag mit dem ganz normalen Fußballalltag zu tun hat. Mir ist bewusst, dass ich ein privilegiertes Leben führen darf und es leider viele Menschen gibt, die es schwerer haben.

Spüren Sie, dass Sie mit einfachen Sachen große Freude verbreiten können? Klar. Ich kenne das ja selbst aus meiner Jugend: Wenn mir damals ein Bundesliga-Spieler ein Autogramm gegeben oder ein paar nette Worte mit mir gewechselt hat, war ich überglücklich. Das gebe ich heute gerne zurück. ■

Jan Große-Geldermann ... ist in der Erziehung strenger: Sein Sohn wird beidfüßig geschult.



SPIELTAGSANGEBOT! BETTWÄSCHE



BETTWÄSCHE SIGNET

Artikel-Nr.: 22667

Kopfkissen: 80x80 cm

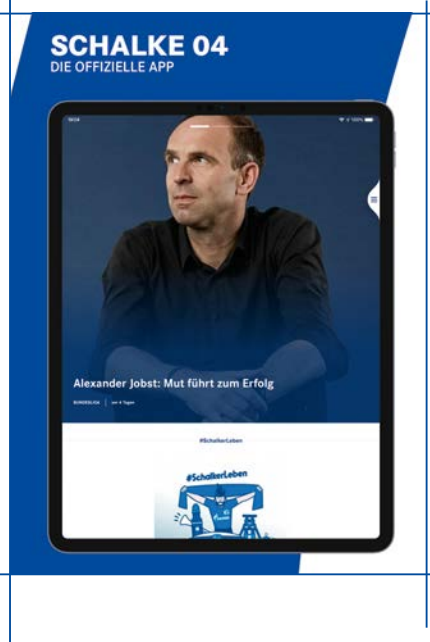
Bettdecke: 135x200 cm

* Dieses Angebot gilt nur vom 28.11. - 02.12.2019. Solange der Vorrat reicht!

store.schalke04.de | 01806 22 1904 [Festnetzpreis 20 ct/Anruf; Mobilfunkpreise maximal 60 ct/Anruf]

Update für die Schalke 04 App

NOCH SCHNELLER, NOCH EINFACHER!



SCHALKE-FANS TRAGEN IHREN VEREIN IMMER BEI SICH – NICHT NUR IM HERZEN, SONDERN AUCH DIGITAL. DIE OFFIZIELLE SCHALKE 04 APP BEGLEITET DIE KÖNIGSBLAUEN ANHÄNGER SEIT VIELEN JAHREN. UMSO WICHTIGER IST UNS IHRE MEINUNG!

Mit Hilfe des Feedbacks der User haben wir die App von Grund auf erneuert, um die Leistung der mobilen Anwendung zu optimieren und den zahlreichen Wünschen der Fans nachzukommen. Speziell für das Spieltags-erlebnis bedeutet dies: noch schneller, noch einfacher!

Die Warteschlangen an den Knappenkarten-Schaltern der VELTINS-Arena gehören bereits seit rund zwei Jahren der Vergangenheit an. Nun wird das mobile Aufladen für App-User noch einfacher. Möglich machen dies die Einbindung von paydirekt, seit der Spielzeit 2019/2020 Partner des S04, als Zah-

lungsmethode sowie zukünftig die Zahlungs-autorisierung per Fingerabdruck oder Gesichtserkennung über die Kreditkarte, Apple Pay und Google Pay. Die mobile Ansicht des Tickets und des Mitgliedsausweises sowie ein detaillierter Plan der VELTINS-Arena inklusive Kioskübersicht zählen ebenfalls zum Stadionservice.

Auch Schalke-Fans abseits des Arena-Spektakels profitieren künftig noch viel stärker vom Angebot in der App: Sekundenschnell erfahren die Knappen per Push-Nachricht, dass ein königsblaues Tor gefallen ist. Der Live-Ticker ist dabei nur ein Bestandteil der

360-Grad-Berichterstattung rund um die S04-Spiele, die bereits Tage zuvor beginnt und abschließend die Highlights auf Schalke TV beinhaltet.

Eine Anpassung des Menüdesigns rundet das Update ab und bietet eine erhöhte Benutzerfreundlichkeit. Fans, die die App noch nicht auf ihr Smartphone geladen haben, können dies im Apple Store oder auf Google Play nachholen. Um die App fortlaufend zu verbessern, freuen wir uns auf Feedback – per Mail an: digital@schalke04.de ■

Folgende Versionen der Betriebssysteme (oder neuer) werden von dem Update unterstützt: iOS 11 sowie Android 4.4+. s04.de/AppStore s04.de/GooglePlay

MATCHCENTER BIS INS LETZTE DETAIL



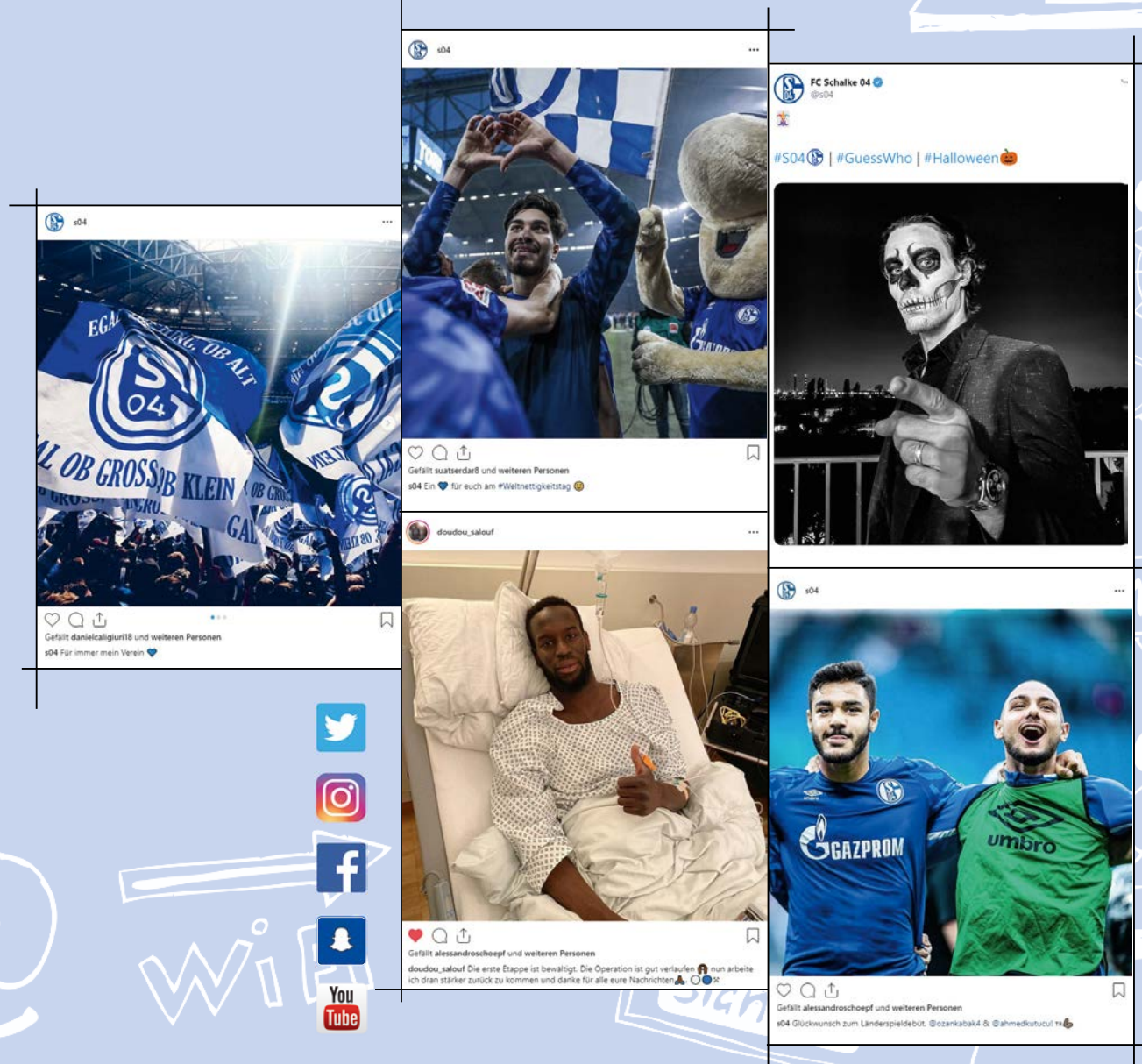
NEWSCENTER NICHTS MEHR VERPASSEN



SCHALKE TV ALLES AUF EINEN BLICK



Social Media SOCIAL MEDIA Highlights





CURT DEUTER
ITALIENISCH FÜR ANFÄNGER

In den Achtzigerjahren ein Schalcker in Australien zu sein, war in etwa so hart, als wäre man heute im Funkloch Fan der Netflix-Kultserie „Stranger Things“. Curt Deuter ist ein Zeitzeuge.



Historisch: Marc Wilmots verwandelt in Mailand den entscheidenden Elfmeter. Auf der anderen Seite der Erdkugel verfolgen Curt (l.) und Hans Jürgen Deuter den Moment am Radio.

„Damals hatte man keine Chance, Spielszenen im Fernsehen zu sehen“, erinnert er sich. Die Wochenendresultate erfährt der heute 48-Jährige erst dienstags neben den Ergebnissen anderer europäischer Ligen aus dem „Sydney Morning Herald“. Das Fernsehen überträgt nur Welt- und Europameisterschaften, also wird der Sohn eines Deutschen und einer Australierin zunächst Anhänger der deutschen Nationalmannschaft.

Trotzdem muss Deuter auch beim Lieblingsverein nicht lange überlegen. Sein Vater Hans Jürgen stammt aus Gelsenkirchen. Er arbeitete als Maschinenschlosser bei Delog im Stadtteil Rotthausen, bevor er 1964 als 20-Jähriger in „Down Under“ das Abenteuer suchte, seine große Liebe Fay fand und für immer blieb. „Er hat als Jugendlicher in der Meisterschaftssaison 1957/1958 einige Spiele in der Glückauf-Kampfbahn gesehen und schwärmte immer wieder von den Knapen“, erklärt Deuter. „Deshalb konnte es auch für mich nur Schalke 04 geben.“

Sein anfangs sparsamer königsblauer Kontakt vertieft sich in den Neunzigern. Der ehemalige Eisenbahner, der heute in der Sicherheitsbranche tätig ist, sieht im Pay-TV Highlights und Live-Begegnungen aus Europas Topligen. Später werden auch Europapokal-Partien gezeigt – allerdings mit einer Verzögerung von zwei Tagen. Als Schalke 1997 den UEFA-Cup gewinnt, verfügen weltweit etwa sechs Millionen Menschen über eine Internetverbindung. Vater und Sohn Deuter hätten das Ergebnis des Finalhinspiels also auch in Marrickville, einem Vorort Sydneys, zeitnah in Erfahrung bringen können. „Aber mein Dad und ich wollten so mitfiebern, als würden wir die Partie gegen Inter Mailand live sehen.“ Nach dem 1:0-Erfolg im Parkstadion durch einen Treffer von Marc Wilmots ist den Schalckern jedoch klar: „Bis zur Ausstrahlung des Rückspiels 48 Stunden nach Abpfiff halten wir es nie und nimmer aus.“

Deshalb sitzen in den frühen australischen Morgenstunden des 22. Mai 1997 zwei Deutsche mit S04-Mützen rund 16.500 Flugkilometer von Mailand entfernt vor dem Radio und suchen nach einer Live-Übertragung aus dem Stadion San Siro – lange vergeblich, ehe sie auf einen italienischen Sender stoßen. „Weil weder mein Vater noch ich Italienisch verstehen, verfolgten wir das Geschehen zwar glücklich, aber ziemlich planlos. Sobald die Stimme des Kommentators anstieg, schoss auch unser Puls in die Höhe“, erzählt Deuter. „Nach Ivan Zamoranos spätem Führungstor für Inter und der anschließenden Verlängerung waren wir nervliche Wracks.“

Da der Reporter während des Elfmeterschießens nur die Namen der Schützen nennt und die Deuters anhand seiner Stimme sowie der Fanreaktionen erkennen, wer verschießt oder trifft, erleben sie die einzigen Minuten des Duells, in denen sie akustisch auf Ballhöhe sind. Nach dem entscheidenden Treffer von Wilmots liegen sich die Schalcker in den Armen – und Curt Deuter beteuert bis heute: „Der deutsche WM-Sieg 1990 in Italien und diese Radioübertragung werden für immer meine schönsten Fußballerinnerungen sein.“ ■

**ERFRISCHENDE
LEIDENSCHAFT.
AUF DEM PLATZ
UND IN DER
HAND.**



Coca-Cola – 12. MANN
VON SCHALKE 04

1. FC UNION BERLIN

ANGEMISCHT

Erst belächelt, schnell respektiert: Der 1. FC Union Berlin hat nach dem Aufstieg seine Ligatauglichkeit bewiesen – und kämpft nicht nur um den Klassenerhalt, sondern auch um die fußballerische Vormacht in der Hauptstadt.



Unter Strom: Die Union-Fans feiern den Derbysieg über Hertha BSC.

Ein Fight, der die Fans elektrisiert. Das belegten beim ersten Aufeinandertreffen im Oberhaus leider auch unschöne Szenen mit fliegenden Feuerwerkskörpern und Platzstürmen. Nach Sebastian Polters Siegtreffer zum 1:0 über Hertha BSC lagen sich letztlich alle „Eisernen“ in den Armen. Ihre Erkenntnis: Union Berlin ist angekommen, und Chef-Trainer Urs Fischer urteilt: „Wir haben über 90 Minuten sehr viel aufgewendet, um als Sieger vom Platz zu gehen.“ Ein genereller Ansatz, der den Ligaverbleib greifbar machen soll.

Das Zeugnis fürs erste Saisondrittel kann sich sehen lassen. Darauf vermerkt: nicht nur der Derbysieg, sondern das gefeierte 3:1 über Borussia Dortmund, das 2:0 gegen den trendstarken SC Freiburg und der jüngste 2:0-Erfolg über Spitzenreiter Borussia Mönchengladbach. Die Alte Försterei erweist sich als Faustpfand des Aufstiegers, der sich aber auch auswärts mittlerweile auf der Höhe präsentiert. Der starken Vorstellung beim FC Bayern München (1:2) folgte jüngst der 3:2-Erfolg beim 1. FSV Mainz 05.

Emotionale Extremausschläge lässt Coach Fischer allerdings nicht zu – weder positiv noch negativ. Denn der jüngst aufgekeimten Euphorie gingen das ernüchternde 0:4 zum Start gegen RB Leipzig und eine Pleitenserie voraus. „Wir waren nicht zu Tode betrübt nach vier Niederlagen“, erklärte der Schweizer. Sein Besserungsansatz: Teamgeist und vor allem defensive Stabilität. Der Betonmischer läuft, in der unteren Tabellenhälfte hat seither kaum ein Team weniger Gegentore schlucken müssen.

Nicht zuletzt, weil die Berliner Aufstiegshelden im Sommer vereint blieben. Lediglich Marcel Hartel (DSC Arminia Bielefeld) und die Hoffenheimer Leihgabe Robert Zulj kehrten den Eisernen den Rücken. Dafür verpasste Fischer dem Kader mit einem Dutzend Zugängen ein Gerüst mit viel Erfahrung. Anthony Ujah, Neven Subotic und Christian Gentner zählen zu den beschlagenen Routiniers, die sicherstellen sollen, dass die Mannschaft nicht nur in Stadtmeisterschaftsduellen Höchstleistungen abrufte. ■



SEBASTIAN ANDERSSON ANALOGER REKORDMANN

Sebastian Andersson mag es analog: Der schwedische Stürmer sammelt lieber Tore als Likes in sozialen Netzwerken – dabei hätte er viel zu berichten.

In den Geschichtsbüchern verewigt sich der 28-Jährige bereits mit seinem Treffer zum 1:1-Endstand beim FC Augsburg am zweiten Spieltag. Doch das Bundesliga-Premierentor von Union Berlin schafft es nicht auf seinen Instagram-Account. Erst eine Woche später, nach dem 3:1-Heimsieg über Borussia Dortmund, teilt er ein Foto seines zweiten Saisonstreichs und textet: „Viel passiert seit dem letzten Update.“ Und das lag immerhin elf Monate zurück.

Seitdem zeigt sich Andersson ein wenig sorgfältiger in der Community-Pflege, auch wenn der Stürmer sich öffentlich fragt: „Lösche ich meine Accounts nun, oder versuche ich es noch einmal?“ Denn weiterhin dominiert der Fußball – mit seinem Riecher für Tore, den Berlins Anhänger seit mehr als einem Jahr so schätzen. Der Abstieg des 1. FC Kaiserslautern in die Drittklassigkeit machte den Weg schließlich frei für den Schritt in die Hauptstadt. Ein Dutzend Zweitligatreffer später lauert Andersson nun im Oberhaus auf weitere Erfolgsergebnisse.

Der Wechsel ins Ausland hat sich längst ausgezahlt. Seine Quote hat ihn zum Nationalspieler reifen lassen – eine Rarität im Union-Kader. Die zusätzlichen Reise Strapazen hemmen ihn nicht. Im Gegenteil: Andersson hat ligaweit die meisten Zweikämpfe und Kopfballduelle bestritten. Und mit bislang sechs Treffern scheint die Zwölf-Tore-Marke der jüngsten beiden Spielzeiten nur eine Frage der Zeit zu sein, zumal der 1,90-Meter-Mann nicht zur Selbstzufriedenheit neigt: „Unser Start war gut. Aber jetzt will ich mehr!“

Die körperliche Frische bringt er vielleicht auch deshalb mit, weil er seine Akkus in der Sommerpause früher als alle anderen Union-Profis aufgeladen hat. Denn am denkwürdigen 29. Mai dieses Jahres zog der Partymarathon nach dem Relegationsrückspiel gegen den VfB Stuttgart ohne den Schweden durch die Hauptstadt. Andersson hatte sich bereits kurz nach Abpfiff verabschiedet: „Vom Urlaub kann man nie genug haben.“ Die Fans werden es ihrem treffsicheren Blondschoopf nachsehen. ■

CLUBINFO	
1. FC Union Berlin e. V.	An der Wuhlheide 263, 12555 Berlin
	Telefon: 030 65 66 88 100, Telefax: 030 65 66 88 99
	verein@fc-union-berlin.de
	fc-union-berlin.de
Gründungsdatum	20.01.1966
Vereinsfarben	Rot-Weiß
Mitglieder	32.374
Stadion	Stadion An der Alten Försterei (22.012 Plätze)

VEREINSFÜHRUNG	
Aufsichtsratsvorsitzender	Thomas Koch
Präsident	Dirk Zingler
Geschäftsführer Sport	Oliver Ruhmert
Chef-Trainer	Urs Fischer *20.02.1966
Aktive Laufbahn	1983-1987 FC Zürich, 1987-1995 FC St. Gallen, 1995-2003 FC Zürich
Trainerstationen	2005-2007 FC Zürich U21, 2007-2008 FC Zürich (Co-Trainer), 2008-2010 FC Zürich U21, 2010-2012 FC Zürich, 2013-2015 FC Thun, 2015-2017 FC Basel. Seit dem 01.07.2018 Chef-Trainer beim 1. FC Union Berlin.
Co-Trainer	Sebastian Bönig, Markus Hoffmann
Torwart-Trainer	Michael Gspurning

ZUGÄNGE ABGÄNGE	
Zugänge:	Andrich (1. FC Heidenheim), Arcones (1. FC Union Berlin U19), Becker (ADO Den Haag), Bültner (1. FC Magdeburg ausgeliehen), Dehl (1. FC Union Berlin U19), Flecker (TSV Hartberg), Gentner (VfB Stuttgart), Ingvarsen (KRC Genk), Kade (Hertha BSC), Nicolas (Borussia Mönchengladbach ausgeliehen), Oppermann (1. FC Union Berlin U19), Schlotterbeck (SC Freiburg ausgeliehen), Subotic (AS Saint-Etienne), Ujah (1. FSV Mainz 05)
Abgänge:	Hartel (DSC Arminia Bielefeld), Mane (Sporting Lissabon war ausgeliehen), Moser (FC Energie Cottbus ausgeliehen), Schönheim (Ziel unbekannt), Taz (FC Energie Cottbus ausgeliehen), Torrejon (Ziel unbekannt), Zejnullahu (FC Carl Zeiss Jena), Zulj (TSG Hoffenheim war ausgeliehen)

BUNDESLIGA-BILANZ GEGEN DEN 1. FC UNION BERLIN	
Gesamt:	0 Spiele, 0 Siege, 0 Unentschieden, 0 Niederlagen, 0:0 Tore

SPIELERSTATISTIK							Spielerlaufbahn	
Saison 2019/2020								
Spieler	Spiele (Ein Aus)	Tore	GK	GRK	RK	BL-Spiele	BL-Tore	
Suleiman Abdullahi	3 (2 1)	0	1	0	0	3	0	
Sebastian Andersson	12 (1 5)	6	0	0	0	12	6	
Robert Andrich	11 (0 0)	0	5	0	0	11	0	
Sheraldo Becker	8 (3 4)	0	1	0	0	8	0	
Marius Bültner	11 (1 4)	3	0	0	0	11	3	
Marvin Friedrich	11 (0 0)	0	2	0	0	18	0	
Christian Gentner	11 (1 4)	0	1	0	0	388	43	
Rafal Gikiewicz	12 (0 0)	0	0	0	0	14	0	
Akaki Gogia	3 (2 1)	0	0	0	0	15	0	
Marcus Ingvarsen	8 (1 5)	1	1	0	0	8	1	
Felix Kroos	5 (3 2)	0	1	0	0	70	1	
Christopher Lenz	11 (0 1)	0	0	0	0	11	0	
Joshua Mees	5 (5 0)	0	0	0	0	5	0	
Michael Parensen	2 (1 0)	0	1	0	0	2	0	
Sebastian Polter	7 (6 1)	2	1	0	1	58	9	
Grischa Prömel	2 (0 0)	0	0	0	0	2	0	
Ken Reichel	2 (1 0)	0	0	0	0	29	1	
Julian Ryerson	2 (2 0)	0	0	0	0	2	0	
Keven Schlotterbeck	8 (0 1)	0	2	0	1	17	0	
Manuel Schmiedebach	3 (1 2)	0	0	0	0	179	2	
Neven Subotic	9 (0 1)	0	0	1	0	218	15	
Christopher Trimmel	12 (0 0)	0	1	0	0	12	0	
Anthony Ujah	10 (6 4)	2	0	0	0	119	29	
						1212	110	

RUHENDE KRAFT

Standardstärke: Union Berlin traf in dieser Saison bereits 6-mal nach ruhenden Bällen, allein Christopher Trimmel bereitete drei Tore per Eckball vor. Nur Bayern München und RB Leipzig sind in dieser Kategorie gefährlicher (8).

KADER

Rafal Gikiewicz	Jakob Busk	Moritz Nicolas	Neven Subotic	Marvin Friedrich	Ken Reichel	Nicolai Rapp	Florian Hübner
1 Tor (POL)	12 Tor (DEN)	35 Tor	3 Abwehr (SRB)	5 Abwehr	14 Abwehr	18 Abwehr	19 Abwehr
*26.10.1987	*12.09.1993	*21.10.1997	*10.12.1988	*13.12.1995	*19.12.1986	*13.12.1996	*01.03.1991
1,90 m 81 kg	1,89 m 88 kg	1,93 m 87 kg	1,93 m 88 kg	1,93 m 81 kg	1,85 m 84 kg	1,86 m 81 kg	1,93 m 84 kg
Im Verein seit 2018	Im Verein seit 2016	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2018	Im Verein seit 2018	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2018
Christopher Lenz	Christopher Trimmel	Keven Schlotterbeck	Lennard Maloney	Julian Ryerson	Akaki Gogia	Joshua Mees	Florian Flecker
25 Abwehr	28 Abwehr (AUT)	31 Abwehr	33 Abwehr	6 Mittelfeld (NOR)	7 Mittelfeld (GEO)	8 Mittelfeld	17 Mittelfeld (AUT)
*22.09.1994	*24.02.1987	*28.04.1997	*08.10.1999	*17.11.1997	*18.01.1992	*15.04.1996	*29.10.1995
1,81 m 81 kg	1,89 m 82 kg	1,89 m 84 kg	1,87 m 89 kg	1,83 m 84 kg	1,78 m 73 kg	1,80 m 76 kg	1,73 m 70 kg
Im Verein seit 2018	Im Verein seit 2014	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2017	Im Verein seit 2018	Im Verein seit 2017	Im Verein seit 2018	Im Verein seit 2019
Grischa Prömel	Felix Kroos	Manuel Schmiedebach	Julius Kade	Michael Parensen	Robert Andrich	Christian Gentner	Maurice Arcones
21 Mittelfeld	23 Mittelfeld	24 Mittelfeld	26 Mittelfeld	29 Mittelfeld	30 Mittelfeld	34 Mittelfeld	40 Mittelfeld
*09.01.1995	*12.03.1991	*05.12.1988	*20.05.1999	*24.06.1986	*22.09.1994	*14.08.1985	*16.06.2000
1,84 m 81 kg	1,84 m 80 kg	1,71 m 70 kg	1,82 m 67 kg	1,80 m 79 kg	1,87 m 83 kg	1,89 m 81 kg	1,72 m 64 kg
Im Verein seit 2017	Im Verein seit 2016	Im Verein seit 2018	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2009	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2019
Sebastian Polter	Sebastian Andersson	Anthony Ujah	Marius Bültner	Suleiman Abdullahi	Sheraldo Becker	Marcus Ingvarsen	Urs Fischer
9 Angriff	10 Angriff (SWE)	11 Angriff (NGA)	15 Angriff	20 Angriff (NGA)	27 Angriff (NED)	32 Angriff (DEN)	Chef-Trainer (SUI)
*01.04.1991	*15.07.1991	*14.10.1990	*29.03.1993	*10.12.1996	*09.02.1995	*04.01.1996	*20.02.1966
1,92 m 94 kg	1,90 m 85 kg	1,80 m 81 kg	1,88 m 85 kg	1,85 m 86 kg	1,80 m 75 kg	1,87 m 76 kg	
Im Verein seit 2017	Im Verein seit 2018	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2019	Im Verein seit 2019	Im Amt seit 2018

AUT = Österreich | DEN = Dänemark | GEO = Georgien | NED = Niederlande | NGA = Nigeria | NOR = Norwegen | POL = Polen | SRB = Serbien | SUI = Schweiz | SWE = Schweden

Liebe Berliner, gegen feuchte Augen könnt ihr heute nichts tun, gegen trockene Kehlen schon.

Frisches VELTINS wünscht dem FC Schalke 04 viel Erfolg.





UNION-FAN JASMIN TABATABAI SEHNSUCHT NACH URSPRÜNGLICHKEIT

Als Tochter eines Iraners und einer Deutschen wurde Jasmin Tabatabai 1967 im persischen Teheran geboren, kam kurz vor dem Sturz des Schahs 1978 nach München und lebt seit 28 Jahren in Berlin. Bekannt wurde die Schauspielerin und Musikerin 1997 mit dem Road-Movie „Bandits“, für das sie auch nahezu den kompletten Soundtrack schrieb. Seit 2012 gehört sie in der TV-Krimi-Serie „Letzte Spur Berlin“ zur Ur-Besetzung und wird dazu als Jazz-Interpretin geschätzt.

VON DIRK WINKELMANN

Jasmin Tabatabai, wie wurden Sie Union-Anhängerin? Fußballfan war ich schon immer. 2013 habe ich dann Unions Pressesprecher Christian Arbeit kennengelernt, der mich zu einem Spiel einlud. Während meines ersten Besuchs in der Alten Försterei hat es mich direkt verzaubert. Dieses unfassbar tolle Stadion, die Atmosphäre, die dauerhaft singenden Fans, diese Ursprünglichkeit inmitten eines gigantischen kommerziellen Geschäfts führten dazu, dass ich mich in den Verein verliebte. Ich glaube auch, dass die „Eisernen“ nicht nur wegen des Aufstiegs so viele neue Mitglieder gewinnen konnten, sondern auch deshalb, weil viele diese Sehnsucht nach Ursprünglichkeit haben, die der Fußball ein wenig verloren hat.

VIP-Lounge oder Kurve? Ich hatte bisher nur einmal einen Sitzplatz. Ich stehe lieber, nicht in Sektor 2 bei den Hardcorefans, sondern meist nebenan in Sektor 3. Manchmal treffe ich dort auf meinen Kollegen Aleksandar Radenkovic aus „Letzte Spur Berlin“.

Gibt es Situationen, in denen Sie das Stadion frühzeitig verlassen? Vorher abzuhaufen, damit man schneller zu Hause ist, geht überhaupt nicht! Das sind dieselben Leute, die bei einem Konzert vor der Zugabe weg sind. Ich will das nicht verurteilen, erkläre es mir aber damit, dass diese Menschen nicht wirklich mit dem ganzen Herzen dabei sind.

Was nervt Sie beim Fußball am meisten? Dass ich mittlerweile gar nicht mehr weiß, wie viele Abonnements ich abschließen muss, um die Partien zu verfolgen. Auch die Ausdehnung eines Spieltags von Freitag bis Montag, um noch ein paar mehr Werbeminuten zu verkaufen, finde ich nicht okay. Aber am meisten nervt mich einstudierter Torjubel. Fußball ist deshalb toll, weil er emotional ist. Kein Drehbuch ist so spannend, wie ein Fußballspiel sein kann. Und wenn sich dann jemand zu Hause eine Pose wie „Ich rühre nach dem Tor mal pantomimisch in einem Kochtopf oder ziehe eine Superheldenmaske aus der Hose“ ausgedacht hat, dann hat das nichts Emotionales mehr, sondern bedient nur me-

diales Eigeninteresse. Ich will den Schützen ausflippen sehen, weil ich dann nämlich in der Kurve auch ausflippe.

Woran denken Sie zuerst, wenn Ihnen der FC Schalke 04 in den Sinn kommt? An meine Kollegin Simone Thomalla und Rudi Assauer, die ja lange ein Paar waren.



Stehplatz-Fans: Jasmin Tabatabai mit ihrem Kollegen Aleksandar Radenkovic.

Wie tippen Sie das Spiel zwischen den Eisernen und Königsblau – und wo werden beide zum Schluss landen? Ich glaube, dass wir Schalke ein bisschen ärgern und 1:1 spielen. So geschlossen, wie wir uns bisher als Mannschaft präsentieren, bin ich fest vom Klassenerhalt überzeugt. Schalke traue ich einen Champions-League-Platz zu. ■

120
Jahre

Stölting
SERVICE GROUP

Ihre Mannschaft für Sauberkeit, Sicherheit und Personal.



Als offizieller Partner des FC Schalke 04 mit mehr als 7000 Mitarbeitern und 120 Jahren erfolgreicher Marktpräsenz sind wir einer der führenden Anbieter von Dienstleistungen in den Bereichen Cleaning, Security und Personal.

Werden Sie jetzt Teil unserer Mannschaft. Jetzt bewerben!

**Stölting
Service Group**

Service with a smile.

Stölting Service Group GmbH
Johannes-Rau-Allee 15-19
45889 Gelsenkirchen

Telefon +49 209 - 70279 - 0
Telefax +49 209 - 70279 - 151
job@stoelting-gruppe.de

stoelting-gruppe.de/jobs

Nº 14

RABBI MATONDO

140 Puls nach seinem ersten Bundesliga-Tor beim 3:1-Sieg in Leipzig. In die Höhe schnellte er erst beim Feiern nach Abpfiff.

30 -mal hat er sich diesen Treffer noch angeschaut. Mindestens.

2000 in Liverpool geboren, aufgewachsen in Cardiff

15 Jahre jung beim Wechsel zu Manchester City

1 Lieblingssessen: Spaghetti Bolognese

52.000 Instagram-Follower

2018 Debüt in der walisischen Nationalmannschaft

35,0 km/h Höchstgeschwindigkeit

35 Sprints pro Partie

11.983 Meter läuft er durchschnittlich in 90 Minuten.

4 -mal im Monat beim Friseur

1,75 Meter groß

66 Kilogramm schwer

3 Bücher liest er im Jahr.

1 -mal beim Rugby verletzt: leichter Bluterguss im Oberschenkel

5 -mal pro Woche ruft er seine Eltern in Wales an.

20 Handy-Nachrichten verschickt er täglich.

1 Vorbild: Thierry Henry

15 -mal Balljunge bei Cardiff City gewesen

100 -mal als Jugendlicher von zu Hause ausgebüxt, um mit Freunden Fußball zu spielen



BUNDESLIGA-SPIELPLAN

HINRUNDE 2019|2020

1. SPIELTAG 16.|17.|18. AUGUST 2019

FC Bayern München – Hertha BSC	2:2 (1:2)
SV Werder Bremen – Fortuna Düsseldorf	1:3 (0:1)
SC Freiburg – 1. FSV Mainz 05	3:0 (0:0)
Bayer 04 Leverkusen – SC Paderborn 07	3:2 (2:2)
Borussia Dortmund – FC Augsburg	5:1 (1:1)
VfL Wolfsburg – 1. FC Köln	2:1 (1:0)
Borussia M'gladbach – FC Schalke 04	0:0
Eintracht Frankfurt – TSG Hoffenheim	1:0 (1:0)
1. FC Union Berlin – RB Leipzig	0:4 (0:3)

2. SPIELTAG 23.|24.|25. AUGUST 2019

1. FC Köln – Borussia Dortmund	1:3 (1:0)
Fortuna Düsseldorf – Bayer 04 Leverkusen	1:3 (0:3)
1. FSV Mainz 05 – Borussia M'gladbach	1:3 (1:1)
FC Augsburg – 1. FC Union Berlin	1:1 (0:0)
SC Paderborn 07 – SC Freiburg	1:3 (1:2)
TSG Hoffenheim – SV Werder Bremen	3:2 (0:1)
FC Schalke 04 – FC Bayern München	0:3 (0:1)
RB Leipzig – Eintracht Frankfurt	2:1 (1:0)
Hertha BSC – VfL Wolfsburg	0:3 (0:1)

3. SPIELTAG 30.|31. AUGUST |01. SEPTEMBER 2019

Borussia M'gladbach – RB Leipzig	1:3 (0:1)
FC Schalke 04 – Hertha BSC	3:0 (1:0)
SC Freiburg – 1. FC Köln	1:2 (1:0)
Bayer 04 Leverkusen – TSG Hoffenheim	0:0
FC Bayern München – 1. FSV Mainz 05	6:1 (2:1)
VfL Wolfsburg – SC Paderborn 07	1:1 (0:1)
1. FC Union Berlin – Borussia Dortmund	3:1 (1:1)
SV Werder Bremen – FC Augsburg	3:2 (2:1)
Eintracht Frankfurt – Fortuna Düsseldorf	2:1 (0:1)

4. SPIELTAG 13.|14.|15. SEPTEMBER 2019

Fortuna Düsseldorf – VfL Wolfsburg	1:1 (1:1)
1. FC Köln – Borussia M'gladbach	0:1 (0:1)
Borussia Dortmund – Bayer 04 Leverkusen	4:0 (1:0)
1. FSV Mainz 05 – Hertha BSC	2:1 (1:0)
1. FC Union Berlin – SV Werder Bremen	1:2 (1:1)
FC Augsburg – Eintracht Frankfurt	2:1 (2:0)
RB Leipzig – FC Bayern München	1:1 (1:1)
TSG Hoffenheim – SC Freiburg	0:3 (0:2)
SC Paderborn 07 – FC Schalke 04	1:5 (1:1)

5. SPIELTAG 20.|21.|22.|23. SEPTEMBER 2019

FC Schalke 04 – 1. FSV Mainz 05	2:1 (1:0)
SC Freiburg – FC Augsburg	1:1 (1:1)
Bayer 04 Leverkusen – 1. FC Union Berlin	2:0 (2:0)
FC Bayern München – 1. FC Köln	4:0 (1:0)
Hertha BSC – SC Paderborn 07	2:1 (1:0)
SV Werder Bremen – RB Leipzig	0:3 (0:2)
Borussia M'gladbach – Fortuna Düsseldorf	2:1 (0:1)
Eintracht Frankfurt – Borussia Dortmund	2:2 (1:1)
VfL Wolfsburg – TSG Hoffenheim	1:1 (1:1)

6. SPIELTAG 27.|28.|29. SEPTEMBER 2019

1. FC Union Berlin – Eintracht Frankfurt	1:2 (0:0)
RB Leipzig – FC Schalke 04	1:3 (0:2)
1. FSV Mainz 05 – VfL Wolfsburg	0:1 (0:1)
FC Augsburg – Bayer 04 Leverkusen	0:3 (0:1)
SC Paderborn 07 – FC Bayern München	2:3 (0:1)
TSG Hoffenheim – Borussia M'gladbach	0:3 (0:1)
Borussia Dortmund – SV Werder Bremen	2:2 (2:1)
Fortuna Düsseldorf – SC Freiburg	1:2 (1:1)
1. FC Köln – Hertha BSC	0:4 (0:1)

7. SPIELTAG 04.|05.|06. OKTOBER 2019

Hertha BSC – Fortuna Düsseldorf	3:1 (2:1)
FC Bayern München – TSG Hoffenheim	1:2 (0:0)
Bayer 04 Leverkusen – RB Leipzig	1:1 (0:0)
SC Freiburg – Borussia Dortmund	2:2 (0:1)
SC Paderborn 07 – 1. FSV Mainz 05	1:2 (1:2)
FC Schalke 04 – 1. FC Köln	1:1 (0:0)
Borussia M'gladbach – FC Augsburg	5:1 (4:0)
VfL Wolfsburg – 1. FC Union Berlin	1:0 (0:0)
Eintracht Frankfurt – SV Werder Bremen	2:2 (0:1)

8. SPIELTAG 18.|19.|20. OKTOBER 2019

Eintracht Frankfurt – Bayer 04 Leverkusen	3:0 (2:0)
RB Leipzig – VfL Wolfsburg	1:1 (0:0)
SV Werder Bremen – Hertha BSC	1:1 (1:0)
Fortuna Düsseldorf – 1. FSV Mainz 05	1:0 (0:0)
FC Augsburg – FC Bayern München	2:2 (1:1)
1. FC Union Berlin – SC Freiburg	2:0 (1:0)
Borussia Dortmund – Borussia M'gladbach	1:0 (0:0)
1. FC Köln – SC Paderborn 07	3:0 (1:0)
TSG Hoffenheim – FC Schalke 04	2:0 (0:0)

9. SPIELTAG 25.|26.|27. OKTOBER 2019

1. FSV Mainz 05 – 1. FC Köln	3:1 (1:1)
FC Schalke 04 – Borussia Dortmund	0:0
FC Bayern München – 1. FC Union Berlin	2:1 (1:0)
Hertha BSC – TSG Hoffenheim	2:3 (0:2)
SC Freiburg – RB Leipzig	2:1 (1:0)
SC Paderborn 07 – Fortuna Düsseldorf	2:0 (1:0)
Bayer 04 Leverkusen – SV Werder Bremen	2:2 (1:1)
VfL Wolfsburg – FC Augsburg	0:0
Borussia M'gladbach – Eintracht Frankfurt	4:2 (2:0)

10. SPIELTAG 01.|02.|03. NOVEMBER 2019

TSG Hoffenheim – SC Paderborn 07	3:0 (3:0)
Borussia Dortmund – VfL Wolfsburg	3:0 (0:0)
RB Leipzig – 1. FSV Mainz 05	8:0 (5:0)
Bayer 04 Leverkusen – Borussia M'gladbach	1:2 (1:2)
Eintracht Frankfurt – FC Bayern München	5:1 (2:1)
SV Werder Bremen – SC Freiburg	2:2 (1:1)
1. FC Union Berlin – Hertha BSC	1:0 (0:0)
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Köln	2:0 (1:0)
FC Augsburg – FC Schalke 04	2:3 (1:1)

11. SPIELTAG 08.|09.|10. NOVEMBER 2019

1. FC Köln – TSG Hoffenheim	1:2 (1:0)
FC Schalke 04 – Fortuna Düsseldorf	3:3 (1:0)
Hertha BSC – RB Leipzig	2:4 (1:2)
1. FSV Mainz 05 – 1. FC Union Berlin	2:3 (0:2)
SC Paderborn 07 – FC Augsburg	0:1 (0:1)
FC Bayern München – Borussia Dortmund	4:0 (1:0)
Borussia M'gladbach – SV Werder Bremen	3:1 (2:0)
VfL Wolfsburg – Bayer 04 Leverkusen	0:2 (0:1)
SC Freiburg – Eintracht Frankfurt	1:0 (0:0)

12. SPIELTAG 22.|23.|24. NOVEMBER 2019

Borussia Dortmund – SC Paderborn 07	3:3 (0:3)
SV Werder Bremen – FC Schalke 04	1:2 (0:1)
Bayer 04 Leverkusen – SC Freiburg	1:1 (1:1)
Eintracht Frankfurt – VfL Wolfsburg	0:2 (0:1)
Fortuna Düsseldorf – FC Bayern München	0:4 (0:3)
1. FC Union Berlin – Borussia M'gladbach	2:0 (1:0)
RB Leipzig – 1. FC Köln	4:1 (3:1)
FC Augsburg – Hertha BSC	4:0 (2:0)
TSG Hoffenheim – 1. FSV Mainz 05	1:5 (0:1)

13. SPIELTAG 29.|30. NOV.|01.|02. DEZ. 2019

FC Schalke 04 – 1. FC Union Berlin	Fr. 20.30
TSG Hoffenheim – Fortuna Düsseldorf	Sa. 15.30
Hertha BSC – Borussia Dortmund	
1. FC Köln – FC Augsburg	
SC Paderborn 07 – RB Leipzig	
FC Bayern München – Bayer 04 Leverkusen	Sa. 18.30
Borussia M'gladbach – SC Freiburg	So. 15.30
VfL Wolfsburg – SV Werder Bremen	So. 18.00
1. FSV Mainz 05 – Eintracht Frankfurt	Mo. 20.30

14. SPIELTAG 06.|07.|08. DEZEMBER 2019

Eintracht Frankfurt – Hertha BSC	Fr. 20.30
Borussia Dortmund – Fortuna Düsseldorf	Sa. 15.30
RB Leipzig – TSG Hoffenheim	
Borussia M'gladbach – FC Bayern München	
SC Freiburg – VfL Wolfsburg	
FC Augsburg – 1. FSV Mainz 05	
Bayer 04 Leverkusen – FC Schalke 04	Sa. 18.30
1. FC Union Berlin – 1. FC Köln	So. 15.30
SV Werder Bremen – SC Paderborn 07	So. 18.00

15. SPIELTAG 13.|14.|15. DEZEMBER 2019

TSG Hoffenheim – FC Augsburg	Fr. 20.30
FC Bayern München – SV Werder Bremen	Sa. 15.30
Hertha BSC – SC Freiburg	
1. FSV Mainz 05 – Borussia Dortmund	
1. FC Köln – Bayer 04 Leverkusen	
SC Paderborn 07 – 1. FC Union Berlin	
Fortuna Düsseldorf – RB Leipzig	Sa. 18.30
VfL Wolfsburg – Borussia M'gladbach	So. 15.30
FC Schalke 04 – Eintracht Frankfurt	So. 18.00

16. SPIELTAG 17.|18. DEZEMBER 2019

SV Werder Bremen – 1. FSV Mainz 05	Di. 18.30
Borussia Dortmund – RB Leipzig	Di. 20.30
FC Augsburg – Fortuna Düsseldorf	
1. FC Union Berlin – TSG Hoffenheim	
Bayer 04 Leverkusen – Hertha BSC	Mi. 18.30
VfL Wolfsburg – FC Schalke 04	Mi. 20.30
Borussia M'gladbach – SC Paderborn 07	
Eintracht Frankfurt – 1. FC Köln	
SC Freiburg – FC Bayern München	

17. SPIELTAG 20.|21.|22. DEZEMBER 2019

TSG Hoffenheim – Borussia Dortmund	Fr. 20.30
FC Schalke 04 – SC Freiburg	Sa. 15.30
FC Bayern München – VfL Wolfsburg	
RB Leipzig – FC Augsburg	
1. FSV Mainz 05 – Bayer 04 Leverkusen	
1. FC Köln – SV Werder Bremen	
Hertha BSC – Borussia M'gladbach	Sa. 18.30
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Union Berlin	So. 15.30
SC Paderborn 07 – Eintracht Frankfurt	So. 18.00

SAISON 2019|2020

BUNDESLIGA-TABELLE NACH DEM 12. SPIELTAG																				
PL.	Verein	ZU HAUSE					AUSWÄRTS					Pkt.								
		Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Sp.	g.	u.	v.		Tore							
1.	Borussia M'gladbach	12	8	1	3	24:13	+11	25	6	4	1	1	15:8	13	6	4	0	2	9:5	12
2.	RB Leipzig	12	7	3	2	33:13	+20	24	6	3	2	1	17:7	11	6	4	1	1	16:6	13
3.	FC Bayern München	12	7	3	2	33:16	+17	24	6	4	1	1	19:6	13	6	3	2	1	14:10	11
4.	SC Freiburg	12	6	4	2	21:13	+8	22	6	3	2	1	10:6	11	6	3	2	1	11:7	11
5.	FC Schalke 04	12	6	4	2	22:15	+7	22	6	2	3	1	9:8	9	6	4	1	1	13:7	13
6.	Borussia Dortmund	12	5	5	2	26:18	+8	20	6	4	2	0	18:6	14	6	1	3	2	8:12	6
7.	VfL Wolfsburg	12	5	5	2	13:10	+3	20	6	2	3	1	5:5	9	6	3	2	1	8:5	11
8.	TSG Hoffenheim	12	6	2	4	17:19	-2	20	6	3	0	3	9:13	9	6	3	2	1	8:6	11
9.	Bayer 04 Leverkusen	12	5	4	3	18:16	+2	19	7	2	4	1	10:8	10	5	3	0	2	8:8	9
10.	Eintracht Frankfurt	12	5	2	5	21:18	+3	17	7	4	2	1	15:8	14	5	1	0	4	6:10	3
11.	1. FC Union Berlin	12	5	1	6	15:17	-2	16	7	4	0	3	10:9	12	5	1	1	3	5:8	4
12.	FC Augsburg	12	3	4	5	17:24	-7	13	6	2	2	2	11:10	8	6	1	2	3	6:14	5
13.	1. FSV Mainz 05	12	4	0	8	17:31	-14	12	5	2	0	3	8:9	6	7	2	0	5	9:22	6
14.	SV Werder Bremen	12	2	5	5	19:26	-7	11	6	1	2	3	8:13	5	6	1	3	2	11:13	6
15.	Hertha BSC	12	3	2	7	17:25	-8	11	5	2	0	3	9:12	6	7	1	2	4	8:13	5
16.	Fortuna Düsseldorf	12	3	2	7	15:23	-8	11	6	2	1	3	6:10	7	6	1	1	4	9:13	4
17.	1. FC Köln	12	2	1	9	11:27	-16	7	5	1	0	4	5:10	3	7	1	1	5	6:17	4
18.	SC Paderborn 07	12	1	2	9	14:29	-15	5	6	1	0	5	7:14	3	6	0	2	4	7:15	2

HEIMTABELLE												
PL.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.				
1.	Borussia Dortmund	6	4	2	0	18:6	+12	14				
2.	Eintracht Frankfurt	7	4	2	1	15:8	+7	14				
3.	FC Bayern München	6	4	1	1	19:6	+13	13				
4.	Borussia M'gladbach	6	4	1	1	15:8	+7	13				
5.	1. FC Union Berlin	7	4	0	3	10:9	+1	12				
6.	RB Leipzig	6	3	2	1	17:7	+10	11				
7.	SC Freiburg	6	3	2	1	10:6	+4	11				
8.	Bayer 04 Leverkusen	7	2	4	1	10:8	+2	10				
9.	FC Schalke 04	6	2	3	1	9:8	+1	9				
10.	VfL Wolfsburg	6	2	3	1	5:5	0	9				
11.	TSG Hoffenheim	6	3	0	3	9:13	-4	9				
12.	FC Augsburg	6	2	2	2	11:10	+1	8				
13.	Fortuna Düsseldorf	6	2	1	3	6:10	-4	7				
14.	1. FSV Mainz 05	5	2	0	3	8:9	-1	6				
15.	Hertha BSC	5	2	0	3	9:12	-3	6				
16.	SV Werder Bremen	6	1	2	3	8:13	-5	5				
17.	1. FC Köln	5	1	0	4	5:10	-5	3				
18.	SC Paderborn 07	6	1	0	5	7:14	-7	3				

AUSWÄRTSTABELLE								
PL.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	RB Leipzig	6	4	1	1	16:6	+10	13
2.	FC Schalke 04	6	4	1	1	13:7	+6	13
3.	Borussia M'gladbach	6	4	0	2	9:5	+4	12
4.	FC Bayern München	6	3	2	1	14:10	+4	11
5.	SC Freiburg	6	3	2	1	11:7	+4	11
6.	VfL Wolfsburg	6	3	2	1	8:5	+3	11
7.	TSG Hoffenheim	6	3	2	1	8:6	+2	11
8.	Bayer 04 Leverkusen	5	3	0	2	8:8	0	9
9.	SV Werder Bremen	6	1	3	2	11:13	-2	6
10.	Borussia Dortmund	6	1	3	2	8:12	-4	6
11.	1. FSV Mainz 05	7	2	0	5	9:22	-13	6
12.	Hertha BSC	7	1	2	4	8:13	-5	5
13.	FC Augsburg	6	1	2	3	6:14	-8	5
14.	1. FC Union Berlin	5	1	1	3	5:8	-3	4
15.	Fortuna Düsseldorf	6	1	1	4	9:13	-4	4
16.	1. FC Köln	7	1	1	5	6:17	-11	4
17.	Eintracht Frankfurt	5	1	0	4	6:10	-4	3
18.	SC Paderborn 07	6	0	2	4	7:15	-8	2

TABELLE 1. HALBZEIT								
PL.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	RB Leipzig	12	7	3	2	18:6	+12	24
2.	FC Bayern München	12	7	3	2	14:7	+7	24
3.	Borussia M'gladbach	12	6	3	3	13:5	+8	21
4.	FC Schalke 04	12	5	6	1	8:3	+5	21
5.	SC Freiburg	12	4	6	2	10:7	+3	18
6.	VfL Wolfsburg	12	4	6	2	6:4	+2	18
7.	Bayer 04 Leverkusen	12	4	5	3	12:9	+3	17
8.	FC Augsburg	12	3	6	3	10:11	-1	15
9.	Borussia Dortmund	12	3	6	3	7:9	-2	15
10.	1. FC Union Berlin	12	3	6	3	6:8	-2	15
11.	SV Werder Bremen	12	4	3	5	9:12	-3	15
12.	Fortuna Düsseldorf	12	4	3	5	7:12	-5	15
13.	Hertha BSC	12	4	1	7	7:12	-5	13
14.	1. FSV Mainz 05	12	3	4	5	7:14	-7	13
15.	Eintracht Frankfurt	12	3	3	6	6:10	-4	12
16.	SC Paderborn 07	12	3	2	7	10:14	-4	11
17.	1. FC Köln	12	3	2	7	5:10	-5	11
18.	TSG Hoffenheim	12	2	4	6	6:8	-2	10

TABELLE 2. HALBZEIT								
PL.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	RB Leipzig	12	6	6	0	15:7	+8	24
2.	FC Bayern München	12	6	4	2	19:9	+10	22
3.	Eintracht Frankfurt	12	6	4	2	15:8	+7	22
4.	SC Freiburg	12	6	4	2	11:6	+5	22
5.	Borussia Dortmund	12	6	2	4	19:9	+10	20
6.	VfL Wolfsburg	12	4	6	2	7:6	+1	18
7.	TSG Hoffenheim	12	4	4	4	11:11	0	16
8.	Fortuna Düsseldorf	12	5	1	6	8:11	-3	16
9.	Borussia M'gladbach	12	3	6	3	11:8	+3	15
10.	FC Schalke 04	12	3	6	3	14:12	+2	15
11.	1. FC Union Berlin	12	4	3	5	9:9	0	15
12.	Bayer 04 Leverkusen	12	3	6	3	6:7	-1	15
13.	Hertha BSC	12	4	2	6	10:13	-3	14
14.	1. FSV Mainz 05	12	3	4	5	10:17	-7	13
15.	SV Werder Bremen	12	2	5	5	10:14	-4	11
16.	FC Augsburg	12	1	7	4	7:13	-6	10
17.	1. FC Köln	12	2	3	7	6:17	-11	9
18.	SC Paderborn 07	12	1	5	6	4:15	-11	8

29.11.2000 **STICHTAG**

Magic Moments:
Am 29. November 2000 besiegten die Knappen im DFB-Pokal den BVB mit 2:1 – das bis heute letzte Derby in diesem Wettbewerb. Im Finale folgte ein 2:0-Erfolg gegen: Union Berlin.



EINER GEHT NOCH

FULL HOUSE: DIE GÄSTE SIND SCHALKES 55. BUNDESLIGA-GEGNER. DAMIT HAT DER S04 GEGEN JEDEN BISHERIGEN ERSTLIGISTEN GESPIELT.

LIGA-SPITZE

Luftwaffen: Schalke traf bereits 5-mal per Kopf und gewann 67 Prozent der defensiven Kopfballduelle – Bundesliga-Bestwert.

SPÄTVORSTELLUNG

Starker Schlusspurt: Die Königsblauen erzielten bereits 10 Tore in den letzten 30 Spielminuten.

52

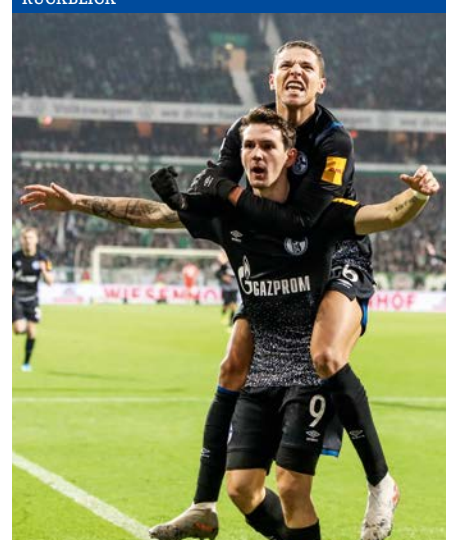
... ERFOLGREICHE DRIBBLINGS ZÄHLT AMINE HARIT IN DIESER SAISON. KEIN ANDERER SPIELER LIESS DEN GEGNER SO OFT STEHEN.



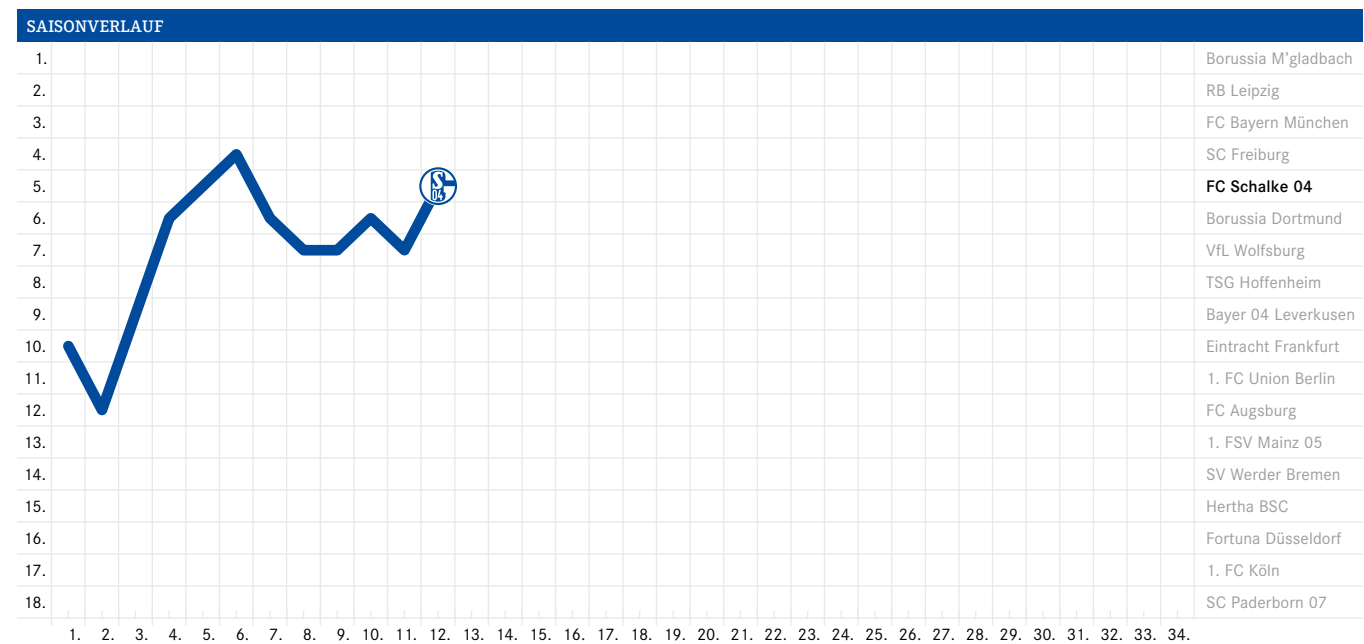
TORSCHÜTZEN		
Spieler	Verein	Tore
Lewandowski	FC Bayern München	16
Werner	RB Leipzig	12
Hennings	Fortuna Düsseldorf	9
Andersson	1. FC Union Berlin	6
Harit	FC Schalke 04	6
Paciencia	Eintracht Frankfurt	6
Petersen	SC Freiburg	6
Reus	Borussia Dortmund	6
Weghorst	VfL Wolfsburg	6
Alcacer	Borussia Dortmund	5
Niederlechner	FC Augsburg	5
Thuram	Borussia Mönchengladbach	5
Volland	Bayer 04 Leverkusen	5
Forsberg	RB Leipzig	4
Gnabry	FC Bayern München	4
Herrmann	Borussia Mönchengladbach	4
...		
Serdar	FC Schalke 04	4

TORVORLAGEN		
Spieler	Verein	Torvorlagen
Müller	FC Bayern München	7
Sancho	Borussia Dortmund	7
Günter	SC Freiburg	6
Hazard	Borussia Dortmund	6
Nkunku	RB Leipzig	6
Kimmich	FC Bayern München	5
Kostic	Eintracht Frankfurt	5
Plea	Borussia Mönchengladbach	5
Poulsen	RB Leipzig	5
Sabitzer	RB Leipzig	5
Thommy	Fortuna Düsseldorf	5
Thuram	Borussia Mönchengladbach	5
Volland	Bayer 04 Leverkusen	5
Darida	Hertha BSC	4
...		
Caligiuri	FC Schalke 04	3
Harit	FC Schalke 04	3
Oczipka	FC Schalke 04	3

RÜCKBLICK



Leichtes Gepäck: Benito Raman feiert mit Amine Harit sein 2:0 beim SV Werder Bremen.



SAISON IN ZAHLEN 2019|2020

BUNDESLIGA

Datum	Spiel	Ergebnis	Zusch.	Aufstellung											Auswechslung 1	Auswechslung 2	Auswechslung 3	Tore	
1 17.08.	Borussia M'gladbach – S04	0:0	54.022	Nübel	Kenny	Stambouli	Nastasic	Oczipka	McKennie	Mascarell	Caligiuri	Harit	Raman	Burgstaller	74. Reese/Raman	85. Sane/McKennie	90.+3 Mercan/Harit		
2 24.08.	S04 – FC Bayern München	0:3 (0:1)	62.271	Nübel	Kenny	Stambouli	Nastasic	Oczipka	McKennie	Mascarell	Caligiuri	Harit	Raman	Burgstaller	51. Kutucu/Raman	59. Sane/Mascarell	85. Mercan/Harit	0:1 Lewandowski (20./FE), 0:2 Lewandowski (50.), 0:3 Lewandowski (75.)	
3 31.08.	S04 – Hertha BSC	3:0 (1:0)	58.875	Nübel	Kenny	Stambouli	Sane	Oczipka	McKennie	Mascarell	Caligiuri	Harit	Raman	Burgstaller	64. Serdar/Raman	81. Kutucu/Caligiuri	88. Schöpf/Mascarell	1:0 Stark (38./ET), 2:0 Reik (48./ET), 3:0 Kenny (85.)	
4 15.09.	SC Paderborn 07 – S04	1:5 (1:1)	15.000	Nübel	Kenny	Stambouli	Sane	Oczipka	Serdar	Mascarell	Caligiuri	Harit	Uth	Burgstaller	62. McKennie/Caligiuri	68. Kutucu/Uth	86. Kabak/Serdar	1:0 Oliveira Souza (8.), 1:1 Sane (33.), 1:2 Serdar (49.), 1:3 Harit (71.), 1:4 Kutucu (83.), 1:5 Harit (85.)	
5 20.09.	S04 – 1. FSV Mainz 05	2:1 (1:0)	58.687	Nübel	Kenny	Stambouli	Sane	Oczipka	Serdar	Mascarell	Caligiuri	McKennie	Harit	Burgstaller	60. Uth/Serdar	76. Nastasic/McKennie	81. Kutucu/Burgstaller	1:0 Serdar (36.), 1:1 Onisiwo (75.), 2:1 Harit (89.)	
6 28.09.	RB Leipzig – S04	1:3 (0:2)	42.146	Nübel	Kenny	Stambouli	Sane	Oczipka	Serdar	Mascarell	Matondo	McKennie	Harit	Burgstaller	69. Caligiuri /Harit	82. Kabak/Mascarell	85. Schöpf/Matondo	0:1 Sane (29.), 0:2 Harit (43./FE), 0:3 Matondo (59.), 1:3 Forsberg (85.)	
7 05.10.	S04 – 1. FC Köln	1:1 (0:0)	61.883	Nübel	Kenny	Stambouli	Sane	Oczipka	Serdar	Mascarell	Caligiuri	Uth	Harit	Burgstaller	46. McKennie/Uth	61. Kutucu/Caligiuri		1:0 Serdar (71.), 1:1 Hector (90.+1)	
8 20.10.	TSG Hoffenheim – S04	2:0 (0:0)	29.477	Nübel	Kenny	Stambouli	Sane	Oczipka	Caligiuri	Mascarell	Harit	Schöpf	Matondo	Burgstaller	57. Uth/Matondo	78. Kutucu/Caligiuri	86. Kabak/Kenny	1:0 Kramaric (71.), 2:0 Bebout (85.)	
9 26.10.	S04 – Borussia Dortmund	0:0	61.837	Nübel	Kenny	Stambouli	Sane	Oczipka	Mascarell	Caligiuri	Harit	Serdar	Burgstaller	Matondo	80. Kutucu /Matondo	84. Schöpf/Caligiuri	90.+1 Kabak/Burgstaller		
10 03.11.	FC Augsburg – S04	2:3 (1:1)	30.361	Nübel	Kenny	Kabak	Sane	Oczipka	Mascarell	McKennie	Harit	Serdar	Uth	Raman	9. Caligiuri /Sane	75. Schöpf /Raman	85. Burgstaller/Uth	1:0 Baier (38.), 1:1 Lichtsteiner (45.+1/ET), 2:1 Finnbogason (60./HE), 2:2 Kabak (71.), 2:3 Harit (82.)	
11 09.11.	S04 – Fortuna Düsseldorf	3:3 (1:0)	61.831	Nübel	Kenny	Kabak	McKennie	Oczipka	Serdar	Mascarell	Caligiuri	Schöpf	Harit	Raman	70. Matondo/Raman	75. Uth/Schöpf		1:0 Caligiuri (33.), 1:1 Hennings (62./HE), 2:1 Kabak (67.), 2:2 Hennings (73.), 3:2 Serdar (79.), 3:3 Hennings (85.)	
12 23.11.	SV Werder Bremen – S04	1:2 (0:1)	42.100	Nübel	Kenny	Kabak	Nastasic	Oczipka	Mascarell	Caligiuri	Serdar	Harit	Raman	Uth	73. McKennie/Uth	81. Matondo/Raman	88. Burgstaller/Harit	0:1 Harit (43.), 0:2 Raman (53.), 1:2 Osako (79.)	
13 29.11.	S04 – 1. FC Union Berlin																		
14 07.12.	Bayer 04 Leverkusen – S04																		
15 15.12.	S04 – Eintracht Frankfurt																		
16 18.12.	VfL Wolfsburg – S04																		
17 21.12.	S04 – SC Freiburg																		
18 17.01.	S04 – Borussia M'gladbach																		
19 25.01.	FC Bayern München – S04																		
20 31.01.	Hertha BSC – S04																		
21 08.02.	S04 – SC Paderborn 07																		
22 15.02.	1. FSV Mainz 05 – S04																		
23 22.02.	S04 – RB Leipzig																		
24 29.02.	1. FC Köln – S04																		
25 07.03.	S04 – TSG Hoffenheim																		
26 14.03.	Borussia Dortmund – S04																		
27 21.03.	S04 – FC Augsburg																		
28 04.04.	Fortuna Düsseldorf – S04																		
29 11.04.	S04 – SV Werder Bremen																		
30 18.04.	1. FC Union Berlin – S04																		
31 25.04.	S04 – Bayer 04 Leverkusen																		
32 02.05.	Eintracht Frankfurt – S04																		
33 09.05.	S04 – VfL Wolfsburg																		
34 16.05.	SC Freiburg – S04																		

Exakt terminiert sind bislang die ersten 21 sowie die letzten beiden Spieltage.








■ = Gelbe Karte (nach jeder fünften Gelben Karte erfolgt automatisch ein Spiel Sperre)
■ = Gelb-Rote Karte (ein Spiel Sperre)
■ = Rote Karte (individuelles Strafmaß je nach Vergehen)









DFB-POKAL

Datum	Spiel	Ergebnis	Zusch.	Aufstellung											Auswechslung 1	Auswechslung 2	Auswechslung 3	Tore	
R1 10.08.	SV Drochtersen/Assel – S04	0:5 (0:1)	8000	Nübel	Kenny	Stambouli	Nastasic	Oczipka	Serdar	Mascarell	Caligiuri	Harit	Skrzybski	Burgstaller	58. McKennie/Skrzybski	62. Mercan/Serdar	75. Kutucu/Caligiuri	0:1 Skrzybski (44.), 0:2 Burgstaller (61.), 0:3 Caligiuri (65./FE), 0:4 Mercan (73.), 0:5 Burgstaller (83.)	
R2 29.10.	DSC Arminia Bielefeld – S04	2:3 (0:3)	26.203	Nübel	Kenny	Kabak	Sane	Oczipka	Mascarell	McKennie	Harit	Schöpf	Uth	Raman	72. Serdar/McKennie	84. Burgstaller/Raman	90.+2 Nastasic/Uth	0:1 Schöpf (15.), 0:2 Raman (25.), 0:3 Raman (31.), 1:3 Klos (72.), 2:3 Soukou (77.)	
AF 04.02.	S04 – Hertha BSC																		










SPIELERSTATISTIK 2019|2020

						
	MARKUS SCHUBERT 23 Tor	MICHAEL LANGER 34 Tor	ALEXANDER NÜBEL 35 Tor	JUAN MIRANDA 3 Abwehr	OZAN KABAK 4 Abwehr	MATIJA NASTASIC 5 Abwehr
Geburtsdatum	12.06.1998	06.01.1985	30.09.1996	19.01.2000	25.03.2000	28.03.1993
Größe / Gewicht	1,86 m/82 kg	1,95 m/93 kg	1,93 m/86 kg	1,79 m/85 kg	1,85 m/79 kg	1,88 m/83 kg
Auf Schalke seit / Vertrag bis	2019/2023	2017/2021	2015/2020	2019/2021	2019/2024	2015/2022
Staat Status	D L	AUT L	D L	ESP L	TUR L	SRB L
BUNDESLIGA-SAISON 2019 2020 FÜR DEN FC SCHALKE 04						
Einsätze Einsatzminuten			12 1080		7 290	4 285
Ein- Auswechslungen					4 0	1 0
Tore Vorlagen					2 0	
Links- Rechtsschuss Kopfball					0 0 2	
Elfmeter verwandelt						
Gelbe Gelb-Rote Rote Karten			1 0 0			1 0 0
SPIELER-LAUFBAHN						
Bundesliga-Spiele S04 insgesamt		0 1	32 32		7 22	95 95
Bundesliga-Tore S04 insgesamt					2 5	1 1
DFB-Pokal-Spiele S04 insgesamt	0 2	0 3	4 4		1 1	12 12
DFB-Pokal-Tore S04 insgesamt						2 2
Europacup-Spiele S04 insgesamt		0 2	2 2	0 1	0 4	18 27
Europacup-Tore S04 insgesamt						
Länderspiele S04 insgesamt					1 1	12 28
Länderspiel-Tore S04 insgesamt						

							
BENJAMIN STAMBOULI 17 Abwehr	JONJO KENNY 20 Abwehr	BASTIAN OCZIPKA 24 Abwehr	SALIF SANE 26 Abwehr	JONAS CARLS 27 Abwehr	WESTON McKENNIE 2 Mittelfeld	OMAR MASCARELL 6 Mittelfeld	SUAT SERDAR 8 Mittelfeld
13.08.1990	15.03.1997	12.01.1989	25.08.1990	25.03.1997	28.08.1998	02.02.1993	11.04.1997
1,80 m/82 kg	1,76 m/67 kg	1,85 m/85 kg	1,96 m/85 kg	1,79 m/70 kg	1,85 m/84 kg	1,81 m/76 kg	1,84 m/75 kg
2016/2020	2019/2020	2017/2020	2018/2022	2017/2022	2016/2024	2018/2022	2018/2022
FRA L	ENG L	D L	SEN/FRA L	D L	USA L	ESP L	D L
9 810	12 1075	12 1080	10 676		10 701	12 1036	9 711
	0 1		2 1		3 2	0 3	1 2
	1 2	0 2	2 1			0 1	4 0
	0 1 0		0 0 2				2 1 0
2 0 0	2 0 0	1 0 0	3 0 0		3 0 0	3 0 0	1 0 0
81 81	12 12	62 237	40 140	1 1	57 57	26 63	35 80
	1 1	1 3	4 14		1 1	0 1	6 8
9 9	2 2	8 23	5 13		8 8	4 12	4 9
			2 4			0 1	0 1
16 29	0 3	2 13	6 6		6 6	3 3	7 11
0 1					1 1		
			8 27		18 18		3 3
					6 6		

						
	NASSIM BOUJELLAB 16 Mittelfeld	DANIEL CALIGIURI 18 Mittelfeld	AMINE HARIT 25 Mittelfeld	ALESSANDRO SCHÖPF 28 Mittelfeld	LEVENT MERCAN 37 Mittelfeld	MARK UTH 7 Angriff
Geburtsdatum	20.06.1999	15.01.1988	18.06.1997	07.02.1994	10.12.2000	24.08.1991
Größe / Gewicht	1,81 m/72 kg	1,82 m/80 kg	1,80 m/67 kg	1,78 m/73 kg	1,76 m/69 kg	1,84 m/77 kg
Auf Schalke seit / Vertrag bis	2014/2022	2017/2020	2017/2021	2016/2021	2016/2023	2018/2022
Staat Status	D/MAR L	D/ITA L	MAR/FRA L	AUT L	D L	D L
BUNDESLIGA-SAISON 2019 2020 FÜR DEN FC SCHALKE 04						
Einsätze Einsatzminuten		12 915	12 1048	6 196	2 7	7 349
Ein- Auswechslungen		2 5	0 4	4 1	2 0	3 4
Tore Vorlagen		1 3	6 3			
Links- Rechtsschuss Kopfball		0 1 0	1 5 0			
Elfmeter verwandelt			1 1			
Gelbe Gelb-Rote Rote Karten		3 0 0	1 0 0	1 0 0		
SPIELER-LAUFBAHN						
Bundesliga-Spiele S04 insgesamt	7 7	92 282	61 61	77 77	2 2	27 105
Bundesliga-Tore S04 insgesamt		16 39	10 10	10 10		2 31
DFB-Pokal-Spiele S04 insgesamt	1 1	10 30	8 8	11 11	1 1	5 8
DFB-Pokal-Tore S04 insgesamt		2 7	2 2	1 1		1 2
Europacup-Spiele S04 insgesamt		11 30	5 5	16 16		5 10
Europacup-Tore S04 insgesamt		1 3		2 2		1 4
Länderspiele S04 insgesamt			9 9	22 22		1 1
Länderspiel-Tore S04 insgesamt				4 4		

							SCHALKER KADER GESAMT
BENITO RAMAN 9 Angriff	RABBI MATONDO 14 Angriff	AHMED KUTUCU 15 Angriff	GUIDO BURGSTALLER 19 Angriff	FABIAN REESE 21 Angriff	STEVEN SKRZYBSKI 22 Angriff	DAVID WAGNER Chef-Trainer	
07.11.1994	09.09.2000	01.03.2000	29.04.1989	29.11.1997	18.11.1992	19.10.1971	
1,72 m/67 kg	1,75 m/66 kg	1,81 m/76 kg	1,87 m/80 kg	1,87 m/80 kg	1,75 m/70 kg		
2019/2024	2019/2023	2011/2022	2017/2022	2013/2020	2018/2021	2019/2022	
BEL L	WAL L	TUR/D L	AUT L	D L	D L	D	
6 409	5 250	7 137	11 808	1 17			166 11.880
0 6	2 3	7 0	2 2	1 0			34 34
1 2	1 0	1 1	0 2				19 17
1 0 0	0 1 0	0 1 0					3 11 5
							1 1
		1 0 0					24 0 0
6 36	12 12	20 20	85 85	12 12	12 12		934 1605
1 11	1 1	3 3	24 24		3 3		98 178
1 4	1 1	3 3	12 17	1 2	1 8		121 201
2 3		1 1	4 5		1 2		20 33
0 9		1 1	11 28	2 2	4 4		130 239
0 1			4 5				14 22
1 1	3 4	1 1	16 25				111 175
			2 2				14 17

Staat: AUT = Österreich | BEL = Belgien | D = Deutschland | ENG = England | ESP = Spanien | FRA = Frankreich | ITA = Italien | MAR = Marokko | SEN = Senegal | SRB = Serbien
TUR = Türkei | USA = Vereinigte Staaten von Amerika | WAL = Wales | Status: L = Lizenzspieler

Zudem im Kader: Nabil Bentaleb

Vollspann ins Glück: Jörg Böhme erzielt per Elfmeter das 2:0.



„Sind jetzt eine große Mannschaft“: Andreas Möller mit Pokal.



Feiermeister:
Oliver Reck (l.)
und Mike Büskens.



Vor 18 Jahren

Mit links

200 Mails, Faxe oder Briefe, 500 Vereinseintritte und 15.000 Zuschauer beim Abschlusstraining: Die Fans tragen Schalke im Mai 2001 zum DFB-Pokalfinale. In Berlin erlöst ein Mann die nervöse Mannschaft, der bekannt ist für seinen feinen linken Fuß – und sein loses Mundwerk.

„Dürfen wir den Pokal behalten, oder läuft vielleicht noch irgendwo ein Spiel?“, fragt Jörg Böhme nach dem 2:0-Triumph gegen den tapferen Zweitliga-Aufsteiger 1. FC Union Berlin. Eine Anspielung auf das Bundesliga-Saisonfinale sieben Tage zuvor, als das Freistoßtor von Bayerns Patrik Andersson in der Nachspielzeit zum 1:1 beim Hamburger SV den im Parkstadion bereits irrtümlich feiernden Königsblauen brutal die Schale entriss. Und ein Spruch, der zeigt, dass Böhme dieses Drama von allen Schalkern vielleicht am schnellsten verarbeitet hat.

Zumindest gibt der vor der Saison vom Bundesliga-Absteiger Arminia Bielefeld gekommene Mittelfeldspieler dem Vizemeister nach einer wackligen ersten Hälfte Halt, weil er nach eigenem Bekunden auf dem Platz selten grübelt. So wie beim Freistoß acht Minuten nach der Pause: Andreas Möller täuscht an, Böhme zirkelt den Ball rechts oben in den Winkel. Kurz darauf drischt er einen Elfmeter nach Foul an Emile Mpenza derart wuchtig ins Netz, dass selbst der Fernsehkommentator stammelt: „Ohne Worte!“

Der Rest ist eine königsblaue Party. 40.000 Fans feiern im Olympiastadion, ähnlich viele vor der Videoleinwand im Parkstadion. Sie sehen, wie Chef-Trainer Huub Stevens kurz vor Schluss die Eurofighter Olaf

Thon, Mike Büskens und Radek Latal einwechselt; wie der verletzte Tomasz Waldoch im grauen Anzug und mit Kapitänbinde über dem Sakkoärmel den Pokal für den ersten nationalen Titel seit 29 Jahren entgegennimmt; wie Bundeskanzler Gerhard Schröder staatsmännisch eine Bierdusche erträgt; und wie Torwart Oliver Reck sowie Büskens noch 90 Minuten nach Abpfiff ausgelassen vor der Kurve tanzen.

Der Pokalsieg versöhnt die Mannschaft mit einer überlegenden und gleichsam bitteren Saison. Der Stolz schlägt fortan die Enttäuschung. „Große Mannschaften werden an Titeln gemessen“, erklärt Möller. „Wir sind jetzt eine große Mannschaft.“ Und eine lautstarke. Beim Siegerbankett singen die Spieler die Zeilen, die die Fans zuvor trotzig in den Berliner Abendhimmel geschrien hatten: „Schiebt den Bayern die Schale in den A...!“

Es wird eine lange Nacht, in der Böhme sich genauso wenig schont wie tags darauf beim Empfang in Gelsenkirchen mit 150.000 Schalkern. Daran ändern auch die Worte des damaligen DFB-Mediendirektors Wolfgang Niersbach nichts, der den erstmals berufenen Pokalhelden ermahnt, am Montag pünktlich um 10 Uhr in Bremen zum Treffen der Nationalmannschaft zu erscheinen. „Das wird eng“, antwortet Böhme. „Das wird verdammt eng.“ ■



26.05.2001 | 1. FC Union Berlin – FC Schalke 04 0:2 (0:0) | Olympiastadion Berlin

Union: Beuckert – Tschiedel (81. Tredup), Persich, Ernemann (56. Teixeira) – Menze, Nikol, Koilov, Kremenliev, Okeke – Isa (70. Zechner), Djurkovic | Schalke: Reck – Hajto, van Hoogdale, Nemeč (84. Thon) – Oude Kamphuis, van Kerckhoven (87. Büskens), Böhme, Möller, Asamoah (80. Latal) – Sand, Mpenza | Tore: 0:1 Böhme (53.), 0:2 Böhme (58./FE) | Zuschauer: 73.011 | Schiedsrichter: Albrecht (Kaufbeuren)

JÖRG BÖHME

„LAUF ÜBER DEN BALL – ICH HAU IHN REIN!“



Schalke 04 und der 1. FC Union Berlin trafen bislang erst in einem Pflichtspiel aufeinander: im DFB-Pokal-Finale 2001, das Jörg Böhme mit zwei Treffern entschied. Im Interview erinnert sich der 45-Jährige an außergewöhnliche Anhänger und vorlaute Anweisungen für einen Weltmeister.

Jörg Böhme, wie haben Sie die Tage vor dem Endspiel erlebt? Nach dem dramatischen Bundesliga-Finale mit dem Ausgleich der Bayern in der Nachspielzeit beim HSV waren wir am Boden zerstört. Tags darauf hatten wir Training – und das war rückblickend das Beste, was uns passieren konnte, selbst wenn keiner von uns Bock auf Fußball hatte. Ich erinnere mich genau an den Moment, als wir aus der Kabine gekommen sind und Tausende Fans sahen, deren trotziger Applaus uns bis zum Platz begleitet hat. Vergleichbares habe ich nie wieder erlebt. Die Menschen haben sich gegenseitig Halt gegeben und uns nach Berlin getragen.

Wie hat Chef-Trainer Huub Stevens die Mannschaft eingestellt? Er war erfahren genug und spürte, dass er nicht viel sagen muss. Wir waren heiß auf die Partie. Diese tolle Saison durfte nicht ohne Titel enden. Zudem standen abgezockte Jungs wie Oliver Reck, Jiri Nemeč oder Ebbe Sand auf dem Rasen, die wussten, wie man Endspiele bestreitet.

Trotzdem wirkte die Mannschaft in Hälfte eins nervös. Die Angst, am Ende mit leeren Händen dazustehen, hat uns vielleicht etwas gelähmt. Zudem hatte Union nichts zu verlieren. Die Berliner sind mit dem Schwung des Zweitliga-Aufstiegs beherzt aufgetreten und haben uns in Bedrängnis gebracht. Nach der Pause haben wir uns deutlich gesteigert.

Und sind schnell in Führung gegangen. War es klar, dass Sie den Freistoß in der 53. Minute ausführen würden? Nein. Tomasz Hajto, Andreas Möller und ich standen am Ball. Die Position war eigentlich ideal für Andy, doch Tomasz wollte unbedingt schießen. Die Laberei ging mir auf den Keks, also habe ich zu ihm gesagt: „Du bist raus. Andy, lauf über den Ball – ich hau ihn rein! Fertig.“

Wie hat Möller reagiert? Er hat mich etwas verwundert angeschaut, es dann aber zum Glück gemacht. Später hat er mal gesagt: „Ich hätte in dieser Situation auf keinen anderen Spieler der Welt gehört.“ Keine Ahnung, was mich damals geritten hat. Andy ist Welt- und Europameister, hat in seiner Karriere fast jeden Titel gewonnen, und ich kleine Nummer erzähle ihm, was er tun soll. Ich habe mit ihm später oft über diese Anekdote gescherzt und ihn aufgezo-gen: „Zum Glück hast du beim Drüberlaufen nichts falsch gemacht!“ *(lacht)*

Die Frage nach dem Schützen kam beim Strafstoß kurz darauf vermutlich nicht mehr auf. Ich hatte in der Saison fast alle Elfmeter geschossen und größtenteils verwandelt. Als ich am Punkt stand, wollte ich ein Zeichen setzen, um den Berlinern den Zahn zu ziehen. Also habe ich den Ball mit voller Wucht aufs Tor gedroschen – und das sogar ziemlich platziert. Mit dem 2:0 war das Finale entschieden.

Und Sie konnten sich auf die Pokalparty konzentrieren, die ausgelassen gewesen sein soll ... Mag sein, aber ich kann mich kaum noch an den Abend erinnern. Der beste Teil der Feier begann sowieso mit der Rückfahrt im Zug. Richtig realisiert, was wir in der Saison geleistet haben und was dieser Pokalsieg den Menschen bedeutet, habe ich erst bei der Ankunft in Gelsenkirchen. Diese unvorstellbare Menge an Fans und die Begeisterung haben mich überwältigt. Man darf nicht vergessen, dass uns vor der Saison niemand auf dem Zettel hatte. Wir haben es allen gezeigt!

Welche Verbindung haben Sie heute zum S04? Einmal Schalcker, immer Schalcker – das gilt auch für mich. Der Verein hat mich nie losgelassen. Ich schaue mir alle Spiele der Profis an und verfolge auch die Entwicklung der Knappenschmiede, in der ich bis 2016 als Co-Trainer der U23 gearbeitet habe. Außerdem halte ich engen Kontakt zu ehemaligen Mitspielern wie Tomasz Waldoch oder Gerald Asamoah, die noch heute beim S04 tätig sind.

Sie sind aktuell ohne Trainerposten. Wie sieht Ihr Alltag aus? Ich wohne mit meiner Familie in Steinhagen in der Nähe von Bielefeld und halte den Markt im Blick. Ich schaue mir viele Spiele in verschiedenen Ligen an, um auf dem Laufenden zu bleiben, und bilde mich fort. Vergangene Saison habe ich vor dem Derby beim BVB erstmals als TV-Experte gearbeitet und den Schalcker Sieg vorausgesagt. In dieser Funktion bin ich also anscheinend auch zu gebrauchen *(lacht)*.



„Diese unvorstellbare Menge an Fans und die Begeisterung haben mich überwältigt.“

FC SCHALKE 04 MITGLIEDSANTRAG



IM KÖNIGSBLAUEN SCHACHT

DENNIS ROSENZWEIG

Früher war alles besser! Dennis Rosenzweig würde diesen Satz nicht unterschreiben. Ende der Achtzigerjahre, als Vater Achim und Onkel Harald ihn mit ins Parkstadion nehmen, steht er nicht selten im Dauerregen und sieht „völlig durchnässt und vor vielleicht 12.000 Zuschauern“ Zweitligaspiele gegen Teams wie Blau-Weiß 90 Berlin oder Hessen Kassel. Was ihn aber nicht davon abhält, Schalker zu werden.

STAMMPLATZ

Der gebürtige Oberhausener wächst in Gelsenkirchen auf und kauft sich als Jugendlicher eine Dauerkarte. In der Nordkurve sieht er nahezu jedes Heimspiel, darunter alle Begegnungen der legendären Eurofighter-Saison 1996/1997. Sein schönstes Erlebnis mit dem S04 hat Rosenzweig jedoch 20 Jahre nach dem 1:0-Erfolg im Finalhinspiel gegen Inter Mailand.

MUSEUMSREIF

Die Sonderausstellung „20 Jahre Eurofighter“ zeigt ein Foto, das nicht nur die Anzeigetafel im Parkstadion mit dem Schriftzug „Eine Hand am Pott!?!“ abbildet, sondern auch einen Fan, der auf dem Zaun sitzt und in Richtung Nordkurve jubelt. Auf seinem Trikot stehen die Nummer 9 und sein Name: Rosenzweig. „Wenn mir damals jemand erzählt hätte, dass ich eines Tages im Schalke Museum zu sehen sein werde, hätte ich ihn für verrückt erklärt.“

GESETZESHÜTER

Mit 25 wird Rosenzweig, der sich nach seinem Abitur für zehn Jahre bei der Bundeswehr verpflichtet hat, nach Berlin versetzt, wo er seit 2006 lebt. „Die Fahrten zu den Spielen sind weiter und zeitraubender geworden. Ansonsten ist alles so wie immer.“ Rund 20 Partien pro Saison sieht der 38-Jährige, der mittlerweile als Polizei-Kommissar in der Hauptstadt tätig ist.

KELLERKUMPEL

Kontakte zu Fans anderer Vereine gibt es viele, „weil in Berlin jeder Bundesligist Unterstützer hat“. Ein gutes Verhältnis pflegt er dabei zu den Anhängern von Union, mit dem Fortuna-Fanclub „Havelpralinen“ ist sogar eine gemeinsame Fahrt nach Düsseldorf geplant. Wenn er es nicht zu den Schalker Spielen ins Stadion schafft, dann schaut Rosenzweig mit seinen Freunden vom Fanclub „Königsblau Berlin“, dessen Vorsitzender er auch ist, im „Schacht“. So nennen die Mitglieder den Kellerraum in ihrem Vereinslokal „Berliner Hof“.

MITBESTIMMEN

Mitglied beim S04 zu sein ist für Rosenzweig eine Selbstverständlichkeit. „Wenn ich schon die Möglichkeit habe, in einem eingetragenen Verein mitbestimmen zu können, dann möchte ich sie auch nutzen. Zudem drückt die Mitgliedschaft, gerade aus der Distanz, meine Verbundenheit zu Schalke aus.“

Mitgliedsbeiträge pro Jahr:

0-6 Jahre: 3 Euro · 7-17 Jahre: 12 Euro · 18-29 Jahre: 25 Euro · 30-60 Jahre: 50 Euro · 61 Jahre und älter: 35 Euro

Herr Frau

Nachname, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Land

Geburtsdatum

Telefon

Mobil

E-Mail-Adresse

Ich verzichte auf die Zusendung des Mitglieder- und Stadionmagazins „Schalker Kreisel“

Ich bin Mitglied eines beim FC Schalke 04 registrierten Fanclubs. Fanclubnummer:

Einwilligungserklärung:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse) durch den FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. zur Zusendung von Informationen rund um Schalke 04 und Veranstaltungen in der VELTINS-Arena sowie zur Zusendung von postalischer und elektronischer Werbung durch den FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. genutzt werden. Meine personenbezogenen Daten werden niemals an Dritte ohne gesetzliche Grundlage übermittelt. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit im Online-Bereich store.schalke04.de oder durch schriftliche Information an den FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. widerrufen kann.

Datenschutzhinweis:

Die Daten werden durch den FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. gemäß folgender Datenschutzinformation verarbeitet: schalke04.de/daten (Nr. 1, Nr. 333).

Unterschrift des Mitglieds oder Erziehungsberechtigten

X

Einzugsermächtigung zum Beitragseinzug mittels Lastschrift

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschrift-Mandats

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE60 2202 0000 3092 89, Vereinsanschrift: FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V., Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 Gelsenkirchen

SEPA-Lastschrift-Mandat

Ich ermächtige den FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Zusätzlich zum ersten Mitgliedsbeitrag wird auch die einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 5 Euro fällig (bei einem Antrag auf Mitgliedschaft im Knappenkids-Club ohne vorherige Vereinsmitgliedschaft 10 Euro). Soweit der Zahlungsempfänger zu einer Vorankündigung verpflichtet ist, wird er diese dem Zahlungspflichtigen spätestens einen Arbeitstag vor der Belastung des Kontos zur Verfügung stellen.

Abweichernder Kontoinhaber

Falls Kontoinhaber nicht Antragsteller, bitte Name und Adresse angeben.

Nachname, Vorname des Kontoinhabers

Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Name des Kreditinstituts

IBAN

BIC

Unterschrift des Kontoinhabers

X

KNAPPENKIDS-CLUB (nur möglich zwischen 0 und 13 Jahren)

Ich beantrage hiermit die Mitgliedschaft im Knappenkids-Club mit einer Jahresgebühr von 30,00 Euro. Der Jahresbeitrag der normalen Vereinsmitgliedschaft ist darin enthalten.

Ich bin bereits Vereinsmitglied und möchte zusätzlich Mitglied im Knappenkids-Club mit einer Jahresgebühr von 30,00 Euro werden.

ICH WURDE GEWORBEN VON:

Nachname, Vorname

☎ Bonuskartennummer

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. an. Ich erkläre mich einverstanden, dass meine persönlichen Daten gespeichert werden, und versichere, in den vergangenen zwölf Monaten nicht Mitglied des FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. gewesen zu sein.

Ort, Datum

Unterschrift des Mitglieds oder Erziehungsberechtigten

X

Bitte schicke diesen Antrag vollständig ausgefüllt an:
FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V., Mitgliederservice, Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 Gelsenkirchen

VELTINS-Fan-Aktion: Kicker Cup

KICKER CUP UND RUDELGUCKEN IN DER VELTINS-ARENA



Der Tischkicker steht bereit und wartet auf die Teilnehmer des 1. Veltins-Fan-Aktionen Kicker Cup.

Mit der neuen Veltins-Fan-Aktion kommt der Kneipensport Nr. 1 in die Veltins-Arena. Tischfußball und Veltins, das passt perfekt zusammen! Deshalb steht bei dieser erstmals stattfindenden Veltins-Fan-Aktion die Frage im Mittelpunkt: „Wer sind die besten Schalker Tischfußballer?“

Ausgetragen wird der 1. Veltins-Fan-Aktionen Kicker Cup am 7. Dezember 2019 in den VIP-Räumen der Veltins-Arena. Gespielt wird das Turnier in einem Kicker-Doppel – die Teamzusammenstellung entscheidest ganz allein du. An vier Kicker-Tischen werden am Nachmittag zunächst die spannenden Vorrundenspiele ausgetragen. Der Turniermodus ermöglicht jedem Team, mindestens drei Partien zu absolvieren und sich für die anschließende K.-o.-Runde zu qualifizieren. Im Anschluss finden die großen Finals in einer besonderen Ambiente in der Veltins-Arena statt. Auf die Turniersieger warten natürlich attraktive Preise.

Nach diesem spannenden Turnier sind alle Teilnehmer zum gemeinsamen stimmungsvollen Rudelgucken des Bundesliga-Topspiels Bayer 04 Leverkusen gegen den FC Schalke 04 eingeladen. Natürlich mit frischem Veltins! ■



Um einen der 16 x 2 Startplätze zu gewinnen, musst du einfach unseren Facebook-Post liken und die Person markieren, mit der du am Turnier teilnehmen möchtest. Bewerbungsschluss ist am 2. Dezember um 12 Uhr. Danach wird eine Jury die Gewinner ermitteln. Alle Informationen sowie den Link zum Facebook-Post findest du auf: veltins-fan-aktionen.de/kicker-turnier/

Offizieller Sportwettenpartner des FC Schalke 04



bet-at-home
.com

JETZT
BONUS HOLEN!

DAS LEBEN IST
EIN SPIEL!

bet-at-home
.com

Jetzt 100 € Bonus holen!





ZEIG MIR DEN PLATZ

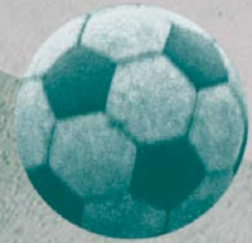
Name: Kai Schneider
 Alter: 48
 Stadt: Gelsenkirchen
 Beruf: Rölleur
 Stammpplatz: N2
 Seit: 2001
Mein Moment: Der 2:1-Heimsieg gegen den VfL Bochum im November 2006, als ich zum ersten Mal mit meiner damals zehnjährigen Tochter Celine in der Nordkurve stand. An diesem Tag verliebte sie sich in „meinen“ Verein.
Ein Spiel zum Vergessen: Die Champions-League-Partie gegen den FC Porto in der vergangenen Saison. Ich hatte mir an diesem Tag auf der Arbeit die Hand eingeklemmt und bin mit dickem Verband vom Krankenhaus direkt in die Arena gefahren. Mein schmerzhaftestes Heimspiel! Schalke in 04 Worten: Liebe, Leidenschaft, Tränen, Tradition!



Ihr AOK-Gesundheitsbudget
 Für Impfungen, Schwangerschaftsleistungen, Osteopathie und Naturarzneien. Wir übernehmen 80 %, bis 500 EUR pro Jahr. Bei Zahnreinigungen 2-mal bis zu 50 EUR.

Jetzt zur AOK NORDWEST wechseln! aok.de/nw/ganzeinfach

75 JAHRE KLAUS FICHEL EINER FÜR DIE EWIGKEIT



552 Duelle weisen Klaus Fichtel noch heute als Bundesliga-Rekordhalter aus. Auch in der Ältestenwertung ist er Titelverteidiger mit 43 Jahren und 184 Tagen beim letzten Einsatz. Von 1965 bis 1980 und 1984 bis 1988 hat er in Schalkes Abwehr geackert. Am 19. November ist „Tanne“ 75 Jahre alt geworden. Ein guter Anlass, um gemeinsam mit dem Schalcker Kreisel das Fotoalbum zu entstauben.



S04-Debüt 1965

„Ich komme aus einer Fußballerfamilie, mein Vater hat mit 37 noch gespielt. Als kleiner Junge träumte ich davon, Profi zu werden. Als ich dann von Arminia Ickern nach Schalke kam, war der Verein eigentlich abgestiegen. Gott sei Dank wurde die Bundesliga seinerzeit auf 18 Vereine aufgestockt.“ *Die persönliche Premiere gegen den VfB Stuttgart endet 0:1 – Eigentor Klaus Fichtel. Aber: „Für mich war das kein Eigentor. Ich habe den Ball kurz vor der Linie ins Feld geschlagen, jemanden angesossen, von dort landete der Ball im Kasten.“*



Bundesliga-Skandal

Wie sich herausstellt, ist Schalke 1971 in den Bundesliga-Skandal verstrickt, hat nach Absprache 0:1 gegen Arminia Bielefeld verloren. Spielersperrern reißen das Erfolgsteam auseinander. „Das war ein komisches Gefühl, auf der Anklagebank zu sitzen. Ich bin gegen Bielefeld beim Stand von 0:0 verletzt raus, war also beim entscheidenden Treffer gar nicht auf dem Platz. Zwar wurde ich nur kurz gesperrt, hatte aber vorher lange Angst um meine Karriere gehabt. Einige Spieler haben ja lebenslängliche Strafen bekommen.“



Tanne

„Fritz Langner hat mir den Spitznamen in den Sechzigerjahren zur Weihnachtszeit gegeben. Er kam vermutlich darauf wegen des Weihnachtsbaums, Tanne und Fichte(). Ich habe damals nicht nachgefragt, es gibt ja schlimmere Spitznamen – und die Tanne ist ewig grün.“



Die Vizemeister und Pokalsieger von 1972

„Viele Menschen, die Schalke in den Dreißigerjahren erlebt haben, sagten mir, die 72er seien die beste Mannschaft, die sie je spielen gesehen haben.“



WM 1970

1970 wird der Knappe mit Deutschland WM-Dritter in Mexiko. Doch im Zuge der Skandal-Verhandlungen trifft der DFB-Bannstrahl auch Fichtel und kostet ihn mutmaßlich die EM 1972 und die WM 1974.

„Man muss mehrere Faktoren bedenken, ich hätte ja auch wegen Verletzungen nicht dabei sein können. Wenn man aber sieht, wie selten ich in meiner Karriere ausgefallen bin, kann man davon ausgehen, dass auch ich Europa- und Weltmeister geworden wäre. Ich habe damit abgeschlossen.“



Länderspiele

„Es ist der größte Traum eines Fußballers, für sein Land auflaufen zu dürfen. Am Ende waren es für mich nur 23 Länderspiele - aber wir haben lediglich eins verloren. Und es waren Gegner wie England, Frankreich und Brasilien dabei.“



Ehrung

Nach der Weltmeisterschaft 1970 bekommen die Nationalspieler das Silberne Lorbeerblatt von Bundespräsident Gustav Heinemann überreicht.

„Das war schon eine besondere Ehre. Ich komme aus einer Bergarbeiterfamilie, alle waren sehr stolz, das haben wir im kleinen Kreis gefeiert. Auszeichnungen und Pokale haben bei mir zu Hause aber keinen Ehrenplatz, sonst wäre es zu voll.“



„OB ERFOLG
DA WAR
ODER NICHT:
AUF SCHALKE
HERRSCHE
IMMER EIN
BISSCHEN
TROUBLE.“



SV Werder Bremen

Station von 1980 bis 1984 - zugleich Gegner in seinem letzten Bundesliga-Spiel.

„Ob Erfolg da war oder nicht: Auf Schalke herrschte immer ein bisschen Trouble. Die Jahre mit Werder sind gut gelaufen für mich, vor allem aber habe ich gesehen, wie man einen Bundesliga-Verein auch anders führen kann. Dass ich 1988 mein letztes Spiel als Schalcker ausgerechnet gegen Bremen bestreiten würde, war Zufall. Als ich trotz meines Abschieds zwei Jahre zuvor plötzlich doch noch ein paar Partien machen musste, resultierte das ja aus unserer Verletztenmisere.“



Frisuren

„Mal lang, mal kurz, das haben die Zeiten mit sich gebracht. Die Welle der langen Haare startete im Grunde mit den ‚Beatles‘, denen wir sicher etwas nachzueifern wollten.“



Trabrennen

„Trabertrainer Willi Roth vom Stall Kurier war sehr großer Schalke-Fan, so kam ich zu diesem Thema. Ich war immer tierlieb und hatte für Pferde viel übrig. Als ich die Amateurfahrerlizenz in der Tasche hatte, habe ich aber nur fünfzehn Fahrten gemacht. Schalke hatte wegen der Verletzungsgefahr etwas dagegen, und das war auch richtig so. Rennfahren sieht schön aus, ist aber durchaus gefährlich.“



Schnäuzer

„Während meiner Bremer Zeit habe ich das mal ausprobiert. Eine kurze Episode: Meine Frau hatte nicht so großen Spaß daran.“



Nur sieben Gelbe Karten in 552 Bundesliga-Spielen.

„Ich bin zweimal vom Platz geflogen, einmal berechtigt, einmal nicht. Kaum Gelbe Karten zu bekommen, resultiert daraus, dass ich bereits in der C-Jugend Abwehrspieler war. Man bekommt eine gewisse Routine, wie man in die Zweikämpfe gehen muss – und wie nicht. Außerdem bin ich auf einem Ascheplatz groß geworden. Wenn man da gegrätscht hat, waren die Oberschenkel auf. Da musste man sehr viel mit Auge spielen. Das habe ich in die Bundesliga mitgenommen.“



Im Jahr 2000 wählen die Fans Fichtel in Schalkes Jahrhundertelf.

„Ich weiß ja nicht, warum die Menschen mich gewählt haben, aber dann hat man ja wohl ganz gut gespielt. Für mich ist es eine schöne Sache, mit so bekannten Namen in einer Mannschaft zu sein.“



Abschiedsspiel 1986

„Eine tolle Würdigung, wenn ich sehe, dass Größen wie Uwe Seeler, Paul Breitner, Hans Krankl und sogar Johan Cruyff extra dafür gekommen sind. Das haben wir auch danach schön gefeiert.“



Co-Trainer S04

„Als Chef-Trainer Diethelm Ferner 1989 entlassen wurde, habe ich dem Verein gesagt: ‚Wenn der Chef gehen muss, kann man mit der Arbeit des Co-Trainers ja auch nicht zufrieden sein‘ und bin zurückgetreten. Ich habe dann später die Schalker Amateure trainiert und bis zu meiner Pensionierung als S04-Scout gearbeitet.“



„DAS WERDE ICH MEIN LEBEN LANG NICHT VERGESSEN.“



Ein Prosit

„Den Geburtstag haben wir wie gewohnt in Waltrop gefeiert, im kleinen Familienkreis mit engen Freunden. Und mit einem Gläschen Sekt, wie es für so eine Feier angemessen ist. Aber richtig geschmeckt hat's noch immer nicht. Wer das mit dem Alkohol nicht regelmäßig praktiziert, hat dafür kein Gefühl.“



Spiel des Lebens

„An gewisse Duelle erinnert man sich besonders gerne. 1966 haben wir gegen Borussia Neunkirchen den Abstieg vermieden. Von den Emotionen her war dieses Spiel für mich viel wichtiger als das Pokalfinale 1972. Zum Glück haben wir 2:0 gewonnen. Was sich aber anschließend in der Glückauf-Kampfbahn abgespielt hat, wirkte auf mich, als wenn Schalke Deutscher Meister geworden wäre. Keiner weiß, wie es bei einem Abstieg mit dem Verein weitergegangen wäre. Das werde ich mein Leben lang nicht vergessen.“



Traditionself

„Dort war ich noch viele Jahre am Ball. Heute geht es nicht mehr. Man muss wissen, wann Schluss ist. Aber ich bin nach wie vor als Trainer dabei, und das ist dann gut so.“



Familie

„Ohne eine glückliche Familie kann man eine solche Karriere gar nicht so lange aufrechterhalten. Meine Ehefrau Gabriele und mein Sohn sind stets mein Rückzugsort auch in schwierigen Zeiten gewesen. Christopher hat selbst bis zur Verbandsliga gespielt und ist heute für die Traditionsmannschaft aktiv. Wir sind eben eine Fußballerfamilie.“



Rudi Assauer

„Wir hatten ein sehr freundschaftliches Verhältnis und kannten uns noch vom Platz, als ich für Schalke und er für Dortmund und Bremen gespielt hat. Die Freundschaft hat sich entwickelt, als er Werder-Manager war und mich nach Bremen gelotst hat. Nach seiner schweren Erkrankung habe ich ihn jeden Monat besucht und bis zum Schluss begleitet.“

Heiko Kruska ... hatte mit 43 Jahren und 184 Tagen noch immer kein einziges Bundesliga-Spiel absolviert. Über Klaus Fichtels Erinnerungen staunt er ebenso wie über dessen Bescheidenheit.



COOLE NUMMER

Name und Nummer sind in der Bundesliga seit 1995 fest verbunden. In frühen Zeiten orientierte sich die Ziffer am Spielsystem. Oder sie lag einem Akteur am Herzen und stand daher auf dem Rücken. Wie dem auch sei: Hier eine Auswahl königsblauer 28er*.



FABIAN LAMOTTE
03/04-04/05



MARKUS HEPKKE
06/07



CHRISTOPH MORITZ
09/10-12/13



SLADAN PERIC
00/01



ADAM SZALAI
13/14



FELIPE SANTANA
13/14-14/15 UND 15/16



MARKUS KAYA
98/99



CHRISTIAN WETKLO
14/15

*Jahreszahlen zeigen jeweils die Dauer der Vereinszugehörigkeit. Nicht jeder Spieler trug die Nummer fortwährend.

Offizieller Partner des FC Schalke 04



HAGEDORN

GEGEN DIE WAND UND IN DEN BODEN

ABBRUCH . ALLLASTENSANIERUNG . ENTSORGUNG . STOFFSTROMMANAGEMENT . TIEFBAU .
INDUSTRIELLE AUSSENANLAGEN . REVITALISIERUNG UND NUTZUNGSKONZEPTE
Die Hagedorn-Gruppe ist ein deutschlandweit tätiger Spezialist, der diese Prozesskette komplett
aus einer Hand anbietet. www.unternehmensgruppe-hagedorn.de



„Es ist geschehen, und folglich kann es wieder geschehen: darin liegt der Kern dessen, was wir zu sagen haben.“

Die Worte des italienischen Autors und Holocaust-Überlebenden Primo Levi stehen jeweils in englischer, polnischer und hebräischer Sprache an der Wand der Shoah-Ausstellung in einer der Baracken im Stammlager I des ehemaligen Konzentrationslagers Auschwitz. 30 Schalcker sind im November an diesen Ort gereist, der so schwer zu begreifen ist. Sie sind Teil der dritten Gedenkstättenfahrt des Schalcker Fanprojekts in Kooperation mit der S04-Abteilung Fanbelange und Schalke hilft!.

Bereits im Oktober kamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von 18 bis 63 Jahren zusammen, um sich auf die besondere Fahrt nach Polen vorzubereiten. Beim Seminar in der Glückauf-Kampfbahn und im alten jüdischen Betsaal in Gelsenkirchen lernten die Knappen-Anhänger Biografien jüdischer Schalcker kennen: Menschen wie Ernst Alexander und Leo Sauer. Ihre Namen findet die Gruppe später im Lager I von Auschwitz wieder.

Am ersten Tag steht ein Besuch in Krakau an. Die Teilnehmenden sind in der „Fabryka Emalia Oskara Schindlera“ zu Gast, dem Museum, das sich mit der Geschichte Polens während des Zweiten Weltkriegs, dem Holocaust sowie dem Leben und Wirken von Oskar Schindler beschäftigt. Der deutsche Fabrikant hatte während des Kriegs fast 1200 jüdischen Menschen in Polen das Leben gerettet. Nach einem Gang durch das ehemalige jüdische Ghetto der Stadt beginnt die anderthalbstündige Fahrt nach Oswiecim. Es ist der Ort, der wie kein zweiter für die Gräueltaten der Nationalsozialisten steht. Der Ort, der den meisten Menschen auf der Welt als Auschwitz bekannt ist.

Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz

NICHT ALLEIN IN WUT UND TRAUER



Was begegnet einem an dieser Stätte? Mit welchen Erwartungen besucht man das Stammlager I? Darüber spricht die Gruppe am Morgen des zweiten Tags, ehe sie die rund zwei Kilometer lange Strecke von der Internationalen Jugendbegegnungsstätte zur Gedenkstätte beschreitet. Über vier Stunden lang lernen die Teilnehmer nun den dunklen Ort kennen, erahnen, wie die Menschen dort gelitten haben müssen, sehen die Todeswand von Block 11, vor der Unzählige erschossen wurden, unweit der Stelle, an der die Nazis die ersten Vergasungen durchführten. >>



- 1 Zynisches Symbol der grausamen Unterdrückung: der Schriftzug am Eingang von Stammlager I.
- 2 Geschichte wird lebendig: Die Schalcker besuchten auch das Museum „Fabryka Emalia Oskara Schindlera“, ...
- 3 ... das den Einsatz des deutschen Fabrikanten Oskar Schindler würdigt.
- 4 Erdrückende Dimensionen: die Lagerstraße in Auschwitz.
- 5 Nie vergessen: Das Jüdische Zentrum in Oswiecim erinnert seit 2000 an die Opfer der Shoah.



AUSCHWITZ

Das Konzentrationslager Auschwitz wurde im Mai 1940 von den Nationalsozialisten in einem Vorort der polnischen Stadt Oswiecim für politische Gefangene errichtet. Schon bald vergrößerten die Nazis das Gelände, entwickelten einen Lagerkomplex, der aus dem Konzentrationslager Auschwitz I, dem Vernichtungslager Birkenau, dem Konzentrationslager Monowitz sowie zahlreichen Außenlagern besteht. In den Jahren 1940 bis 1945 sind mindestens 1.300.000 Menschen dorthin deportiert worden – als die Rote Armee Auschwitz mit Kriegsende befreit hat, befanden sich in den Stamm- und Außenlagern nur noch rund 7500 schwer kranke und erschöpfte Häftlinge.

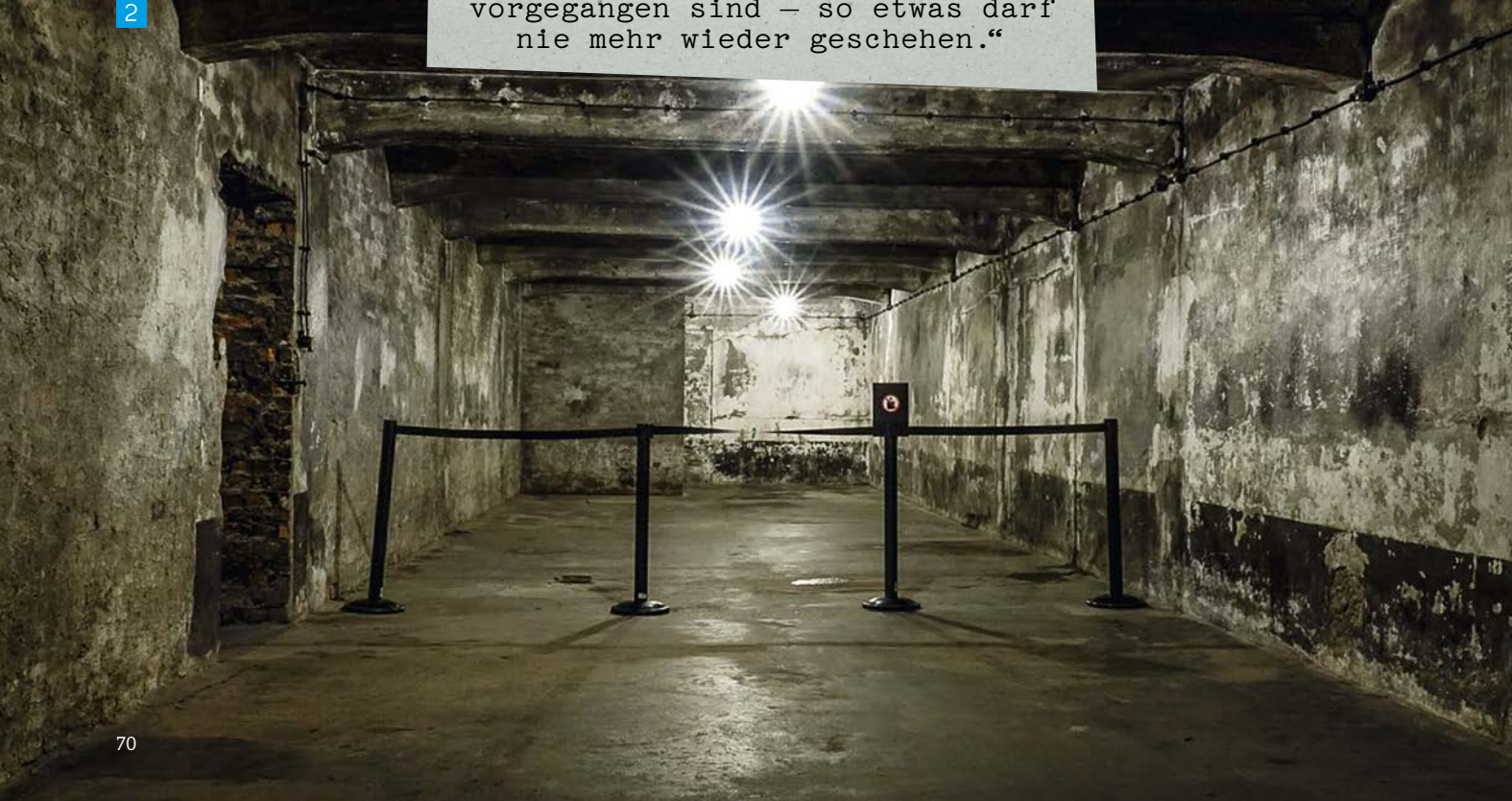
In einer der vielen weiteren Baracken hängt ein überdimensionales Buch – gefüllt mit mehr als 4,2 Millionen Namen. Es sind die Namen von Menschen, die ihr Leben durch die unsagbaren Verbrechen der Nationalsozialisten verloren. Auch Ernst Alexander und Leo Sauer sind darunter. Die Schalcker blättern: traurig, erschüttert, fassungslos, und sie bekommen einen Eindruck, wie viele Leben hier vernichtet worden sind, während die Nazis an der Macht waren. Immer wieder wenden sich Einzelne von der Gruppe ab, lassen sich zurückfallen, um das Geschehene und Gesehene zu verarbeiten.

Es ist eine Stelle, die man nicht greifen und begreifen kann, darüber sind sich alle einig. Am Abend arbeiten sie deshalb gemeinsam mit den Sozialpädagogen des Schalcker Fanprojekts und des Vereins in einem Workshop die Eindrücke von Tag eins auf. Sie sprechen offen über ihre Gefühle, diskutieren respektvoll und rücken als Gruppe noch enger zusammen.

Am nächsten Tag wartet Birkenau, Stammlager II des KZ Auschwitz. Die Nationalsozialisten nutzten es ab 1941 als Vernichtungslager und ermordeten mehr als eine Million Menschen durch Vergasung, Folter, Erschießungen. „Gestern haben wir in den Ausstellungen in Lager I die Bilder zu diesen Taten gesehen, jetzt stehen wir am Ort des Geschehens“, sagt der 30-jährige Jon und schüttelt fassungslos den Kopf.

Besonders die schiere Größe des Lagers belastet die Besucher sichtlich schwer. Die Dimensionen seien es, die das drückende Gewicht dieser Geschichte noch viel realer machten als es Stammlager I ohnehin schon getan habe, meinen zwei Teilnehmer. „Die Größe ist irgendwie auch die Bestätigung für die grausamen Taten der Nazis“, erklärt Laurenz, mit 18 Jahren jüngster Reisender. „Wir können hier sozusagen noch sehen, mit welcher Brutalität sie vorgegangen sind – so etwas darf nie mehr wieder geschehen.“ >>

„Wir können hier sozusagen noch sehen, mit welcher Brutalität sie vorgegangen sind – so etwas darf nie mehr wieder geschehen.“

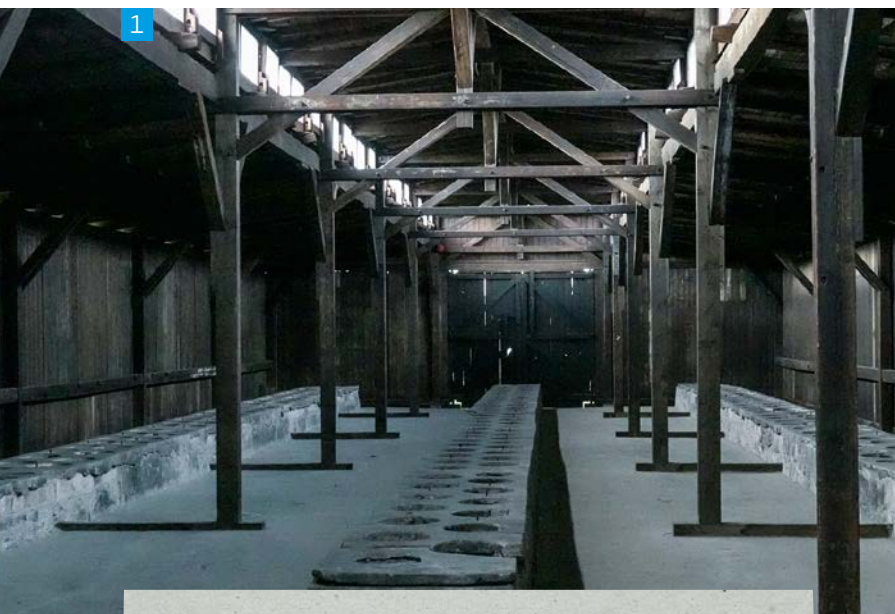


1
2

4

5

- 1 Stacheldraht unter Strom: In der Todeszone im Stammlager I wurden unzählige Menschen grausam ermordet.
- 2 Beklemmender Gang: Die Schalcker betreten auch eine der Gaskammern.
- 3 Unfassbare 4,2 Millionen Einträge: Im Buch mit den Namen der Opfer des faschistischen Regimes fanden die Teilnehmenden auch die der Schalcker Leo Sauer und Ernst Alexander.
- 4 Perfide Tötungsmaschinerie: Dazu gehörte auch die Lagerküche in Auschwitz.
- 5 Unentbehrlicher Austausch: In Workshops arbeiteten die S04-Anhänger ihre Eindrücke auf.



„Gemeinsam haben wir uns besonders in den Workshops sehr intensiv mit dem Thema Nationalsozialismus und Rassismus auseinandergesetzt...“

- 1 Entwürdigend: eine der Toilettenanlagen in Auschwitz.
- 2 Die Opfer bekommen Gesichter: Fotos, die die Verschleppten mit ins Konzentrationslager gerettet hatten, hängen an Gedenkwänden.
- 3 Als Gruppe zusammengewachsen: die Schalcker vor dem Wachturm in Birkenau.

Die Dunkelheit bricht bereits über Oswiecim ein, als sich die Schalcker vom Lager Birkenau auf den Weg zur ersten sogenannten „Judenrampe“ machen. An diesem Bahnsteig sind, als das Lager noch im Aufbau war, die Deportierten angekommen. Hier schlägt die Gruppe noch einmal den Bogen zu ihrem Vorbereitungsseminar in Gelsenkirchen, hört sich erneut die Geschichte der Familie von Judith Neuwald-Tasbach, Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen, an. Ihre Mutter und deren Schwestern kamen einst aus Siebenbürgen an dieser Stelle an und wurden nach einigen Wochen getrennt. Während zwei Schwestern ins Lager Bergen-Belsen geschickt wurden, mussten zwei weitere zur Zwangsarbeit nach Gelsenkirchen. Im stillen Gedenken legt die Gruppe Steine nieder, verharrt einen Augenblick, sammelt ihre Gedanken, bevor sie sich zurück in die Begegnungsstätte und den letzten Workshop begibt.

„Die Reflektionsrunden am Abend sind so wichtig, damit die Teilnehmenden bestärkt aus einer solchen Erfahrung herausgehen“, betont Friedrich Schellhase vom Schalcker Fanprojekt. „Es sind Aha-Momente, die entstehen und die Gruppe zusammenwachsen lassen. Wenn man diese Hilfslosigkeit nach solchen Eindrücken in den Runden aufschlüsselt, prägt das die Menschen eher, als wenn sie hilflos zurückgelassen werden.“

Zum Abschluss der Reise sollen beim gemeinsamen Abend die Bilder der letzten Tage ruhig in den Hintergrund rücken, damit die Teilnehmer Zeit miteinander verbringen können, so ausgelassen es unter diesen Umständen eben möglich ist. Für den 48-jährigen Dietmar ein wichtiger Aspekt: „Wir fangen uns mit der Freizeit am Abend gegenseitig wieder ein und sind auch dann mit unserer Wut und Trauer nicht allein.“

Der 55-jährige Andreas blickt zufrieden wie hoffnungsvoll auf die vergangenen Tage: „Ich konnte mit ganz vielen sehr unterschiedlichen Menschen tolle Gespräche führen. Gemeinsam haben wir uns besonders in den Workshops sehr intensiv mit dem Thema Nationalsozialismus und Rassismus auseinandergesetzt – dadurch wurden die Eindrücke aussprechbar. Ich hoffe nun einfach, dass daraus zukünftig etwas Gesellschaftsförderndes entstehen kann.“ ■

Alina Bolous ... hat nach den Erfahrungen und Eindrücken von Oswiecim keinen flotten Spruch mehr parat.



KAMPF GEGEN RASSISMUS

Als erster Bundesligist hat der FC Schalke 04 im Jahr 1994 den Kampf gegen Rassismus und Diskriminierung in seine Satzung aufgenommen. Damit macht er unmissverständlich klar: Wer andere Menschen ausgrenzt, hat bei uns keinen Platz. Nicht immer herrschte auf Schalke dieses Selbstverständnis. Während der Zeit des Nationalsozialismus hat sich der Verein nicht schützend vor seine jüdischen Mitglieder gestellt. Daraus erwächst eine Verantwortung. Unter anderem veranstaltet der S04 auch deshalb gemeinsam mit dem Schalcker Fanprojekt bereits im dritten Jahr die Gedenkstättenfahrt nach Oswiecim und in das ehemalige Konzentrationslager Auschwitz.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mehr Zeit für das, was wirklich wichtig ist. Mit unseren digitalen Karten können Sie per Smartphone und VR-BankingApp bezahlen - einfach, schnell und sicher!

Wir erklären Ihnen gerne, wie das geht.
vrbank-wml.de/mobilesbezahlen

Offizielle Bank des FC Schalke 04



VR-Bank Westmünsterland eG

„Danke ans Ehrenamt“ RÜCKGRAT DER GESELLSCHAFT



Der DFB und seine Landesverbände haben zahlreiche Angebote, praktische Alltagshilfen und Möglichkeiten zur Anerkennung geschaffen. Informationen dazu stehen auf: dfb.de/dankeans Ehrenamt



Königsblaue Offensive: 22 Trainerinnen und Trainer aus dem Fußballkreis schlossen die Ausbildung zur C-Lizenz ab.

IHR HANDELN IST HERZENSSACHE, OHNE SIE GEHT NICHTS: EHRENAMTLICHE SORGEN MIT IHREM UNERMÜDLICHEN ENGAGEMENT DAFÜR, DASS DEM FUSSBALL IN DEUTSCHLAND NICHT DIE LUFT AUSGEHT. DER EINSATZ JEDES EINZELNEN? UNBEZAHLBAR!

In den bundesweit rund 25.000 Fußballvereinen bekleiden etwa 400.000 Menschen eine ehrenamtliche Position, weitere 1,3 Millionen freiwillig engagierte Helfer kommen hinzu. Der Deutsche Fußball-Bund hat die Bedeutung ihrer Förderung längst erkannt. Bereits zum 20. Mal würdigen der DFB sowie die Deutsche Fußball Liga (DFL) gemeinsam dieses Engagement und sagen rund um den „Internationalen Tag des Ehrenamtes“ am 5. Dezember herzlich: Danke! An der Aktion beteiligen sich die Vereine aus der Bundesliga, 2. Bundesliga, 3. Liga und der Flyeralarm Frauen-Bundesliga.

Auch der FC Schalke 04 fördert das Ehrenamt verlässlich. So griff die Stiftung Schalke hilft! in den vergangenen zwei Jahren dem Fußballkreis Gelsenkirchen/Gladbeck/Kirchhellen unter die Arme. Dank finanzieller Unterstützung konnten die Vereine neue

Trainingsmaterialien kaufen, ihre Trainer sowie Helfer schulen und die Infrastruktur der Sportanlagen verbessern. Zudem übernahm Schalke hilft! die Mitgliedsbeiträge für Menschen mit Behinderung und ermöglichte ihnen so die Teilhabe am Vereinsleben.

In dieser Saison unterstützte die vereinseigene Stiftung auch eine Qualifizierungsoffensive für die ehrenamtlichen Trainer des Kreises. Bislang haben sich 199 Personen aus dem Junioren- und Seniorenfußball angemeldet. Die ersten Coaches sind bereits Anfang Oktober 2019 ausgebildet worden.

Schon Tradition ist es, dass Königsblau die jährliche DFB-Ehrenamtspreisvergabe auf Kreisebene bei einem Heimspiel in der VELTINS-Arena ausrichtet. In diesem Jahr werden bei der Bundesliga-Partie gegen den 1. FC Union Berlin Menschen gewürdigt, die mit ihrem Wirken das Rückgrat der Gesellschaft bilden und viel Zeit sowie Energie einsetzen, um dort anzupacken, wo es nötig ist. Ehrenamtsbeauftragte der Kreise und Bezirke wählen die Sieger, die stellvertretend für alle engagierten Vereinsmitglieder stehen. ■

DANKE FÜR 78.980.000* GEWASCHENE TRIKOTS.

Wir bedanken uns von Herzen bei 1,7 Millionen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Amateurfußballvereine. Ihr seid das Fundament des deutschen Fußballs.

#Herzenssache

DANKE
ANS EHRENAMT

*Schätzwert pro Saison im deutschen Amateurfußball

UNSERE AMATEURE.
ECHTE PROFIS.

AKTION EHRENAMT



GUSTAV WIESER
DER FEINE HERR
„GUGGI“



**GUSTAV WIESER IST DER ERSTE AUSLÄNDISCHE
 TRAINER DES FC SCHALKE 04. UNTER DEM
 ÖSTERREICHER ERRINGT KÖNIGSBLAU 1929
 ERSTMALS DIE WESTDEUTSCHE MEISTERSCHAFT.
 KURZ DARAUF MUSS WIESER GEHEN
 – UND WIRD WIEDER SPIELER.**

W

ie alle großen Erfolgsgeschichten hat auch jene königsblaue irgendwo ihren Ursprung. Nur wo genau liegt der? Vielleicht im Jahr 1928. Im Frühling wird die Mannschaft um Spielertrainer Ernst Kuzorra zum zweiten Mal in Folge Ruhrbezirksmeister und untermauert die Vormachtstellung in der näheren Umgebung. Wenige Monate später soll die vereinseigene, rund 200.000 Reichsmark teure Glückauf-Kampfbahn eröffnet werden – ein für damalige Verhältnisse gigantisches Stadionprojekt, das den neuen Anspruch der Knappen unterstreicht: Man will mitspielen im Konzert der Großen und strebt nach höheren Weihen wie der Westdeutschen oder gar der Deutschen Meisterschaft, von der die Ruhrpottclubs in den Zwanzigerjahren allenfalls träumen dürfen.

FEIERTAG: GUSTAV WIESER (R.) LÄUFT BEI DER EINWEIHUNG DER GLÜCKAUF-KAMPFBAHN MIT DER MANNSCHAFT IN DIE NEUE HEIMSPIELSTÄTTE EIN.



Am 25. Mai 1928, mitten im Kampf um die „Westdeutsche“, stellt Schalke schließlich einen neuen Trainer vor, der perfekt zu diesen Ambitionen passt: Gustav Wieser. Dem weltgewandten Wiener mit dem eleganten dunklen Anzug eilt ein Ruf wie Donnerhall voraus, denn er ist ein mit allen Wassern gewaschener Profi. Ziemlich genau ein Jahr später herrscht erstmals Ausnahmezustand am Schalker Markt.

Es ist der 23. Juni 1929, als eine freudentrunkene Festgesellschaft in der damaligen Kaiserhalle bei Thiemeyer lärmt. Bis tief in die Morgenstunden wird gejubelt, gesungen und getanzt. Mittendrin in der blau-weißen Glückseligkeit ein Mann, der schon wegen seines österreichischen Dialekts auffällt: Gustav Wieser. Der „Guggi“, wie er genannt wird, darf sich gleich aus zwei Gründen ausgiebig gratulieren lassen. Er hat sein Team an diesem Tag zur Westdeutschen Meisterschaft geführt – und damit den ersten wirklich bedeutsamen Titel in der Schalker Vereinsgeschichte eingefahren. Zudem feiert der Trainer in jener Nacht in seinen Geburtstag hinein. Um Punkt Mitternacht wird Wieser 31 Jahre jung.



Bereits Stunden zuvor, bei der Ankunft am Gelsenkirchener Hauptbahnhof, erleben „Guggi“ und die Spieler um den 21-jährigen Fritz Szepan und den 23-jährigen Ernst Kuzorra einen umjubelten Empfang im Blumenregen. Danach genießen die Schalker Shootingstars den ersten Autokorso ihrer noch jungen Karriere. Wieser hingegen kennt derlei Triumphfahrten zur Genüge: Als Spieler von Rapid Wien (1914 bis 1921) und Austria Wien (1923 bis 1927) ist er siebenmal Österreichischer Meister, viermal Pokalsieger sowie dreimal Torschützenkönig geworden – und das nicht in irgendeiner Feld-, Wald- und Wiesenliga. In Wien ist der Fußballsport schon Anfang des 20. Jahrhunderts lupenreines Profigeschäft, die alpenländischen Kicker sind ihren deutschen Nachbarn turmhoch überlegen. Die „Wiener Schule“, ein schneller, flacher, mitunter etwas verspielter Kombinationsfußball (dem späteren Schalker Kreisel nicht ganz unähnlich), gilt zu jener Zeit als das Nonplusultra auf dem europäischen Festland.



Wieser wiederum, der technisch begabte, beidfüßige Außenstürmer, gilt als einer der Besten seines Fachs, wengleich als „schlampertes Genie“. Von 1921 bis 1923 macht er einen Zwischenstopp bei den Würzburger Kickers in Deutschland, wo der Lebemann weniger trainieren muss und statt eines Profigehalts einen Tabakwarenladen übereignet bekommt. 1928, mit nur 29 Jahren, hängt Wieser seine Fußballschuhe an den Nagel. Der 27-malige österreichische Nationalspieler (zwölf Tore) will sich komplett aufs Trainergeschäft konzentrieren. In der vorangegangenen Saison 1927/1928 hat er bereits als Spielercoach bei Eintracht Frankfurt fungiert – und den österreichischen Begriff von Professionalität nach Deutschland exportiert. Unter seiner Führung arbeiten erstmals ein Konditionstrainer und ein Mannschaftsarzt bei den Hessen. Der Ertrag des Personalaufwands kann sich sehen lassen: Am Saisonende darf sich die Eintracht süddeutscher Vizemeister nennen und obendrein auf ihre erstmalige Teilnahme an einer Endrunde um die Deutsche Meisterschaft zurückblicken. „Guggi“, da ist man sich einig, hat viel bewegt am Main.

PROFI AUS ÖSTERREICH: GUSTAV WIESER (STEHEND 5. V. L.) ARBEITETE IN DER SAISON 1927/1928 ALS SPIELERTRAINER BEI EINTRACHT FRANKFURT.

Entsprechend groß sind die Erwartungen im Revier, als die „Gelsenkirchener Allgemeine Zeitung“ bereits am 29. Mai 1928 stolz vermeldet: „Wie wir erfahren, wird G. Wieser demnächst die Frankfurter Eintracht verlassen, um beim FC Gelsenkirchen-Schalke 04 eine Stellung als Sportlehrer anzutreten.“ Zwar ist Wiesers Mitarbeiterstab bei den Knappen nicht ganz so üppig wie im mondänen Frankfurt, doch der Erfolg bleibt an seiner Seite.

Am 30. März 1929 sichert sich die Wieser-Elf durch einen 2:1-Erfolg gegen Schwarz-Weiß Essen die angepeilte dritte Ruhrbezirksmeisterschaft in Serie. Den Siegtreffer markiert Kuzorra per Kopf. Zwar kassieren die Knappen kurz darauf eine 1:5-Heimkatsche gegen die Rampla Juniors aus Uruguay, doch dieses Spiel hat glücklicherweise nur Showcharakter. Die Vorrunde um die „Westdeutsche“ hingegen gerät zum Schalker Triumphzug: 5:4 gegen die Spielvereinigung Herten, 3:2 gegen den Meidericher SV und 7:1 gegen Hüsten 09. In der Endrunde folgen klare Siege gegen Fortuna Düsseldorf (3:1) und Borussia Mönchengladbach (4:0), dann hat der S04 „Matchball“ im letzten Endrundenduell – erneut gegen den Meidericher SV. Königsblau genügt ein Unentschieden zum Titel, doch Kuzorra & Co. unterliegen mit 2:4 und müssen ins Entscheidungsspiel – abermals gegen Meiderich.



ERFOLGSVERWÖHNT: ALS SPIELER (HIER BEI RAPID WIEN) WIRD GUSTAV WIESER (STEHEND 2. V. R.) SIEBENMAL ÖSTERREICHISCHER MEISTER.



DIE „WIENER SCHULE“

EIN SCHNELLER, FLACHER, MITUNTER ETWAS

VERSPIELTER KOMBINATIONSFUSSBALL (DEM SPÄTEREN

SCHALKER KREISEL NICHT GANZ UNÄHNLICH),

GILT ZU JENER ZEIT ALS DAS NONPLUSULTRA AUF DEM

EUROPÄISCHEN FESTLAND.

ENTKRÄFTET: IM VIERTELFINALE UM DIE DEUTSCHE MEISTERSCHAFT VERLIERT WIESER (R.) MIT SCHALKE IM JUNI 1929 MIT 1:4 GEGEN HERTHA BSC – VOR 40.000 ZUSCHAUERN IM DORTMUNDER STADION „ROTE ERDE“.



EIN VIERTELJAHRHUNDERT S04: GUSTAV WIESER (L.) STEHT BEI DEN FEIERLICHKEITEN NEBEN SZEPAN, KUZORRA & CO.



Als Gustav Wieser den S04 an jenem 23. Juni 1929 zu seiner ersten Westdeutschen Meisterschaft führt, drängen sich zwischen 25.000 und 30.000 Zuschauer am Essener Uhlenkrug. Dort steigt die finale Schlacht um den Titel. Die „Buersche Zeitung“ wird später von einem grandiosen Spiel berichten, die „Recklinghäuser Zeitung“ von einem äußerst spannenden und interessanten Kampf, in dem Rothardt (22.) und Szepan (54.) einen frühen 0:1-Rückstand in ein verdientes 2:1 umwandeln. Die aufstrebenden Kohlenpott-Kicker haben erstmals einen Titel gewonnen, von dem man auch überregional Notiz nimmt – sogar beim Hamburger SV, beim 1. FC Nürnberg und bei der Spielvereinigung Fürth, jenem Triumvirat, das in den Zwanzigern sämtliche nationalen Meistertitel unter sich aufteilt.

**DIE AUFSTREBENDEN KOHLEN-
POTT-KICKER HABEN ERSTMALS
EINEN TITEL GEWONNEN,
VON DEM MAN AUCH
ÜBERREGIONAL NOTIZ NIMMT.**

Im Frühsommer 1929 träumen auch Wiesers Knappen von der Viktoria, wie der zwischen 1903 und 1944 an den Deutschen Fußballmeister verliehene Wanderpokal heißt. Doch ausgerechnet das triumphale Entscheidungsspiel um die „Westdeutsche“ wird sich als entscheidender Störfaktor erweisen. Der Termin fällt mitten in die bereits laufende Endrunde um nationale Titelehren. Bereits eine Woche vor dem Gewinn der Westdeutschen Meisterschaft hat der S04 in der Zwischenrunde um die „Deutsche“ gegen den SC Wacker Leipzig gespielt und mit 5:1 gewonnen. Nur eine Woche nach der ausschweifenden Titeilfeier bei Thiemeyer wartet das Viertelfinale um die Deutsche Meisterschaft. Es kommt, wie es kommen muss: Merklich entkräftete Schalcker unterliegen dem späteren Vizemeister Hertha BSC vor 40.000 Zuschauern im Dortmunder Stadion „Rote Erde“ mit 1:4. Zwar bringt Szepan die Gelsenkirchener vor der Pause mit 1:0 in Führung, doch nach dem Seitenwechsel geht Gustav Wiesers Team bei drückend heißem Sommerwetter regelrecht ein.

Für „Guggi“, den feinen Herrn mit dem Wiener Schmä, der sein Haar so gern mit Pomade zum Glänzen bringt, ist es das letzte Pflichtspiel als Trainer der Königsblauen. Die Gründe für die Trennung am Saisonende sind nur unscharf dokumentiert. Der Chronist Theodor Krein schreibt in seinem 1948 erschienenen Buch „Die blau-weißen Knappen“ über Wiesers Nachfolge: „Kurt Otto, der Bielefelder Armine, wird Betreuer der Schalcker Elf, kein blasser Theoretiker ...“ Doch trotz scharfer Kritik zwischen den Zeilen bleibt der Name Gustav Wieser untrennbar mit dem bis dato größten Erfolg der Vereinsgeschichte verbunden. Auch das Passspiel des S04 hat in jener Saison merklich an Schnelligkeit und Präzision zugelegt – und das, obwohl die Mannschaft damals noch nicht so reich mit Talent gesegnet ist wie zwischen 1934 und 1942, als der S04 innerhalb von nur acht Jahren sechsmal Deutscher Meister sein wird. Vom Westdeutschen Meister anno 1929 ist da nur noch ein Trio übrig geblieben: Fritz Szepan, Ernst Kuzorra sowie Emil Rothardt.



KURZ VOR DEM ERSTEN GROSSEN TRIUMPH: WIESER MIT DER SCHALKER MANNSCHAFT DER SAISON 1928/1929.



BLÜTEZEIT: GUSTAV WIESER (MITTLERE REIHE HOCKEND R.) ALS SPIELER VON RAPID WIEN IN DER SAISON 1918/1919.

Und Gustav Wieser? Vielleicht sind ihm das Nachsitzen im Kampf um die Westdeutsche und das spätere Aus im Viertelfinale um die ganz große Meisterschaft zum Verhängnis geworden. Womöglich war es auch seine gelegentlich kolportierte laxen Berufseinstellung. Zumindest in Wien erinnert man sich an Wieser als Freund ausgedehnter Caféhaus-Besuche. Nach Schalke hat „Guggi“ jedenfalls vorerst genug vom Trainerdasein. Er holt die Fußballschuhe wieder vom Nagel und heuert als Torjäger beim Teplitzer FK in der Tschechoslowakei an. Von 1933 bis 1935 arbeitet der Coach in Polen (bei Legia Warschau und Ruch Chorzow), dann verliert sich seine sportliche Spur im Vorfeld des Zweiten Weltkriegs. Erst nach 1945 taucht Wieser noch einmal in Deutschland auf, wo er unter anderem Bremerhaven 93 trainiert. Zu einem sportlichen Treffen mit den Knappen kommt es nie.

Dafür werden noch drei weitere österreichische Übungsleiter in Wiesers Fußstapfen beim S04 wandeln, mit höchst unterschiedlichem Erfolg. Ferdinand Swatosch, einst „Guggis“ Mitspieler bei Rapid Wien, kann sich nur von November 1948 bis Mai 1949 auf der blau-weißen Trainerbank halten. Auch der im Sommer 1975 inthronisierte „Zampano“ Max Merkel entpuppt sich als Missverständnis und muss bereits im März 1976 wieder gehen. Der große Edi Frühwirth hingegen residiert von 1954 bis 1959 auf Schalke. Im Mai 1958 holt der Ingenieur aus Wien die bis heute letzte Deutsche Meisterschaft in der Vereinshistorie und führt die Knappen im März 1959 als ersten deutschen Club ins Viertelfinale des Europapokals der Landesmeister (0:3 und 1:1 gegen Atletico Madrid). Gustav Wieser verfolgt die Triumphe des Landsmanns nur aus der Ferne. Er stirbt 1960. ■

Rolf Heßbrügge ... stellte während seiner Recherchen fest, dass Gustav Wieser sowohl in Deutschland als auch in seiner Heimat Wien nur noch wenigen Experten ein Begriff ist. Höchste Zeit also für diese Geschichte.



Schalke braucht Dich. Werde ELE Ballkind!



Näher dran geht nicht! Bewirb Dich jetzt als ELE Ballkind für das nächste Bundesliga-Heimspiel. Alle Infos findest Du unter www.ele.de. Und das Beste: Als Gewinner darfst Du drei Verwandte oder

Freunde mitnehmen, die Dich von der Tribüne aus anfeuern.* Also, sei dabei! Teilnehmen können alle Jungen und Mädchen zwischen 10 und 14 Jahren, deren Eltern ELE Kunden sind.**

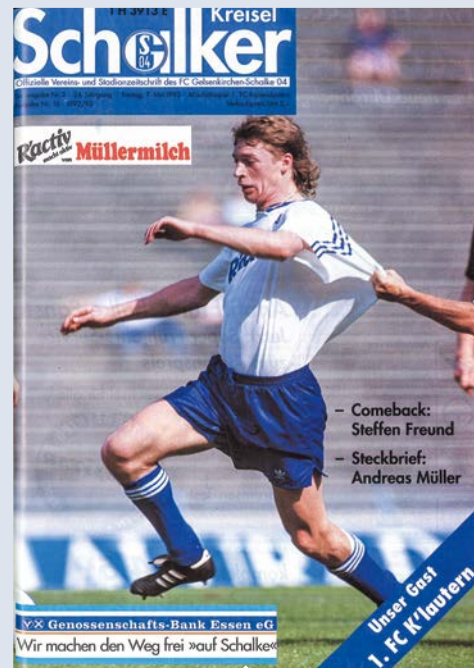
* Bei den Eintrittskarten gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des FC Schalke 04.

** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Nicht teilnahmeberechtigt sind Kinder von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Emscher Lippe Energie GmbH und der ELE Verteilnetz GmbH.



Retro 1993

Gestern, meinen Zeitgenossen, war vieles besser. Aber nicht unbedingt alles gut, behaupten wir. Der Schalcker Kreisel schüttelt den Blätterwald des königsblauen Archivs und lässt einige Klassiker in die aktuelle Ausgabe rieseln. Manches ist zum Schmunzeln und – sind wir ehrlich – manches zum Schämen. Aber urteilen Sie selbst ...



Hiergeblieben! Das Trikot hält, aber Steffen bleibt nicht ewig ein Freund. Stichwort: Fehlfarben.

Liebe Sandra, bitte sei mir nicht böse, daß ich immer „auf Schalke“ fahre. Ich liebe Dich! Dein Schatz Markus.

Frei nach Nick Hornby: „Ich sehe mir jedes Fußballspiel an. Zu jeder Zeit. An jedem Ort. Bei jedem Wetter.“



Und wir dachten immer, das beliebteste Stadion-Odeur trage die sanfte Note Bratwurst-Bier.

Hallo, Heinz E. Hiermit möchte ich, Anja W., Dich fragen, ob Du mich am 29.10.93 zum Standesamt führst? Ich liebe Dich! Dicke!

Ebenso rührend die (vermutliche) Antwort: „Hallo Anja W., hiermit sage ich, Heinz E.: Kann ich machen. Küsschen, Dicker!“



Besuch aus China hatte zuletzt der FC Schalke 04: Eine Expertendelegation für Umweltfragen aus dem „Riesenreich“ hielt sich bis Anfang Mai auf Einladung des Landesinstituts für internationale Berufsbildung Nordrhein-Westfalen in unserem Bundesland auf. Das Landesinstitut mit Sitz in Solingen war dabei der Meinung, daß ein Besuch „auf Schalke“ für entsprechende Kurzweil sorgen könnte. Ob das tatsächlich so war, war von den Chinesen nicht zu erfahren. Immerhin präsentierten sie sich aber unserem Fotografen in gewohnt guter Laune.

Erste zarte Bande ins Reich der Mitte. Ni hao!

WEIHNACHTSZEIT IM NATIONALPARK HOHE TAUERN

ADVENT-HIGHLIGHTS 2019

- ∞ Bergadvent, Großarlal
- ∞ Nationalpark-Adventmarkt, Mittersill
- ∞ Sternenadvent, Burg Kaprun
- ∞ Advent a de Berg, Bramberg
- ∞ Adventliche Rundroas, Rauris

© Wildkogel-Arena Neukirchen & Bramberg

Offizielle Ferienregion des FC Schalke 04



WEITERE VERANSTALTUNGEN www.nationalpark.at

Stargast Nico Santos

IN DER VELTINS-ARENA WEIHNACHTET ES



Nico Santos



Volker Rosin



Lena Falkowski

Am 14. Dezember kommen in der VELTINS-Arena wieder zehntausende Schalcker zusammen, um sich gemeinsam aufs Fest einzustimmen. Stargast beim großen Weihnachts-singen: Nico Santos.

Der 26-Jährige gehört derzeit zu den populärsten Musikern in Deutschland. Umso mehr dürfen sich die Besucher auf das Event freuen. Denn wenn sich die VELTINS-Arena am Tag vor dem S04-Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt in einen riesigen Gesangssaal verwandelt, wird der Star zusammen mit den vielen stimmkräftigen Besuchern einige Weihnachtslieder zum Besten geben.

Neben Santos beim kurzweiligen, knapp zweistündigen Programm dabei: Kinderliedermacher und Sänger Volker Rosin. Er intoniert die bei Kindern besonders beliebten Klassiker „In der Weihnachtsbäckerei“, „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ und „Lasst uns froh und munter sein“.

Ein Heimspiel feiert am 14. Dezember Lena Falkowski. Auch das elfjährige Nachwuchstalant aus Gelsenkirchen, bekannt durch erfolgreiche Auftritte in der TV-Sendung „The Voice Kids“, betritt wie im vergangenen Jahr die große Bühne auf Schalke. ■



Tickets ...

... für das große Weihnachtssingen in der VELTINS-Arena sind erhältlich auf store.schalke04.de, über die Hotline 0180|622 1904 (0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf, Mo.-Fr., 18 Uhr, Sa., 9-14 Uhr) sowie an allen autorisierten Vorverkaufsstellen. Für Erwachsene gilt der Normalpreis von 14 Euro, ein Sitzplatz der Kategorie Business kostet 25 Euro. Exklusiv über die Website der VELTINS-Arena erhalten Kinder bis einschließlich 12 Jahre ein kostenloses Ticket. Ein Großteil der Erlöse fließt der vereinseigenen Stiftung Schalke hilft! zu. Weitere Infos zum Weihnachtssingen auf: veltins-arena.de

POLYGONVATRO



Wir machen das für Sie.



Wir sind Ihr kompetenter Partner für den Gerüstbau:
Flächengerüste, Raumgerüste und Fassadengerüste.

Außerdem bieten wir Ihnen auf Anfrage spezielle
Hallenreinigungen – auch während des laufenden Betriebs.

Offizieller Sanierungspartner des FC Schalke 04



POLYGONVATRO

www.polygonvatro.de

(E)Sport-Camp auf Schalke

ZWISCHEN KICKEN UND KONSOLE



VIRTUELLER STARTSCHUSS: ENDE OKTOBER ÖFFNETE DAS ERSTE FC SCHALKE 04 (E)SPORT-CAMP VIER TAGE LANG SEINE PFORTEN FÜR ZEHN KINDER UND JUGENDLICHE AUS DEM RUHRGEBIET. TIM REICHERT, CHIEF GAMING OFFICER DER KÖNIGSBLAUEN, BEGRÜSSTE DIE TEILNEHMER PERSÖNLICH ZU DIESEM AUSSERGEWÖHNLICHEN FREIZEITANGEBOT.

Bei der Eröffnungsrede betonte Reichert: „Wir haben uns über Monate intensiv mit der Planung beschäftigt und ein altersgerechtes Freizeitprogramm entwickelt, bei dem der Spaß jederzeit im Mittelpunkt steht. Entstanden ist ein herausragendes Angebot, das vielleicht sogar weltweit einzigartig ist.“

Dem offiziellen Teil folgte schnell der sportliche. Und der hatte zunächst wenig mit Elektronik, dafür viel mit Ballfertigkeit zu tun. Unter Anleitung von Knappenschmiede-Coach Evans Ankomah-Kissi absolvierten die Teilnehmer verschiedene Übungen auf dem Kunstrasen – ein Heimspiel für die jungen Hobbykicker. Abgerundet wurde der Programmpunkt durch ein Trainingsspiel.

Am Nachmittag versammelten sich die Kinder und Jugendlichen schließlich in der VELTINS-Arena, um gemeinsam League of Legends zu spielen. Für viele Teilnehmer des FC Schalke 04 (E)Sport-Camps war es der erste Kontakt mit dem populären Strategiespiel von Riot Games. Felix „Abbedagge“ Braun, League-of-Legends-Profi der Königsblauen, nahm sich umso mehr Zeit, ihnen die grundlegenden Taktiken zu erklären und auf individuelle Fragen einzugehen.

Auch an den folgenden Tagen erfreuten sich die Teilnehmer an dem vielseitigen Programm, das die Knappen eigens für sie ausgearbeitet hatten. Ob das persönliche Highlight nun eine Partie FIFA mit Tim „Tim Latka“ Schwartmann oder aber die Schnitzeljagd durch die VELTINS-Arena war – am Ende waren sich alle einig: Das erste FC Schalke 04 (E)Sport-Camp war rundum gelungen. ■

Seit Mai 2016 engagieren sich die Königsblauen im Esport.

Mit dem FC Schalke 04 (E)Sport-Camp fügen sie ihrer Erfolgsgeschichte ein weiteres aufregendes Kapitel hinzu: Mit einem einzigartigen Programm, das klassischen und elektronischen Sport zu einem innovativen Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche vereint, schafft der S04 einen altersgerechten Zugang zu Themen wie Gesundheit, Prävention und Ernährung. Künftig soll das FC Schalke 04 (E)Sport-Camp fester Bestandteil des Ferienangebots werden.

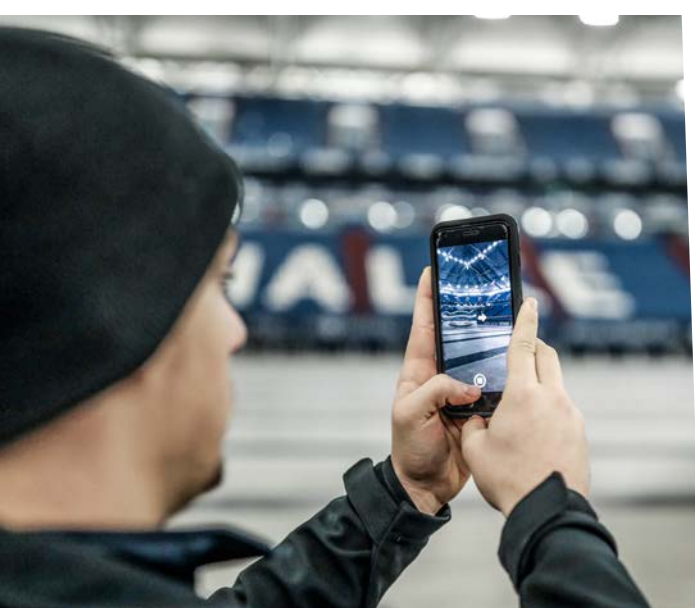
**Willkommen auf der
sicheren Seite!**

Offizieller Payment-Partner des FC Schalke 04



paydirekt
sicher. einfach. direkt.

paydirekt ist das Online-Bezahlverfahren der deutschen Banken und Sparkassen. Mit paydirekt bezahlst du online ohne Umwege direkt von deinem Girokonto. Dabei sind deine sensiblen Daten in guten Händen, denn beim Thema Sicherheit kennen wir keine Kompromisse. Seit neuestem kannst du übrigens auch deine Knappenkarte über die offizielle Schalke 04-App mit paydirekt aufladen – ob von zuhause aus oder von unterwegs. Einfach paydirekt einmalig im Online-Banking freischalten und mit wenigen Klicks bezahlen – sicher, einfach und direkt. Mehr Infos: www.paydirekt.de



Verein []

FC Schalke 04 WIR LEBEN DICH

Handball

NETZWERKEN

Verständigung birgt für Sportler selten Probleme. Weder sprachlich, noch zwischen den Disziplinen. So fand sich die israelische U19-Handballnationalmannschaft auf ihrer Stippvisite in Gelsenkirchen zügig zurecht. Auf dem Programm: eine Tour durch die VELTINS-Arena und ein Testspiel gegen die königsblaue Herrenformation, die ansonsten in der Oberliga auf näher gelegene Kontrahenten trifft.

Den Anstoß zum außergewöhnlichen Besuch gab Sebastian Hosenfelder. Der Coach der S04-Handballer fungiert gleichzeitig als Koordinator und Seminarleiter. In Hagen ist der Kontakt zum israelischen Nachwuchs entstanden, der im Jahr mehrere Wochen in Deutschland weilt, um Erfahrungen zu sammeln und sich gegen andere Teams zu behaupten. „Da haben wir natürlich gerne eine Einladung ausgesprochen“, betont Abteilungsleiter Hans-Christian Wichlacz.

„Wir sind zum ersten Mal hier, es ist einfach beeindruckend“, verrät Aleksandar Brkovic, Trainer der israelischen U19. „Ich wusste vorher nicht einmal, dass auf Schalke auch Handball gespielt wird.“ Die Stadiontour sorgte für große Augen. Und wenn es mit der Verständigung dann doch mal haperte, stand S04-Basketballcoach Raphael Wilder parat und erklärte den Gästen Königsblau auf Hebräisch. Auch eine Art interdisziplinärer Verständigung.

Dem Tour-Abschluss im LaOla-Club folgten der Austausch von Gastgeschenken, eine Stärkung im VELTINS-Eck und die Abfahrt zur Sporthalle Schürenkamp – Kräftemessen. Dabei setzten sich am Ende die Hausherren mit 40:31 durch. An Erfahrung gewonnen haben beide Seiten. ■ schalke04.de/handball



50 Jahre
ROLLER.de
 Das Jahrhundert-Jubiläum

RABATT-COUPON

25%¹⁾

auf ALLE Lieblingspolster,
 Garnituren, Funktionssofas,
 Polstersessel, Boxspringbetten -
 online und in unseren Filialen

Ausschneiden! Mitbringen! Sparen!

1) Ausgenommen sind speziell online oder im Markt gekennzeichnete „Gibt's doch gar nicht“-/ Dauerniedrigpreis-/onlinePLUS-Artikel, ROLLER Geschenk-Karten & bereits reduzierte Artikel.

Nicht mit anderen Rabatten & Aktionen kombinierbar.
 Einzulösen in allen ROLLER-Filialen und online auf roller.de,
 im Aktionszeitraum 24.11. bis 01.12.2019.

01



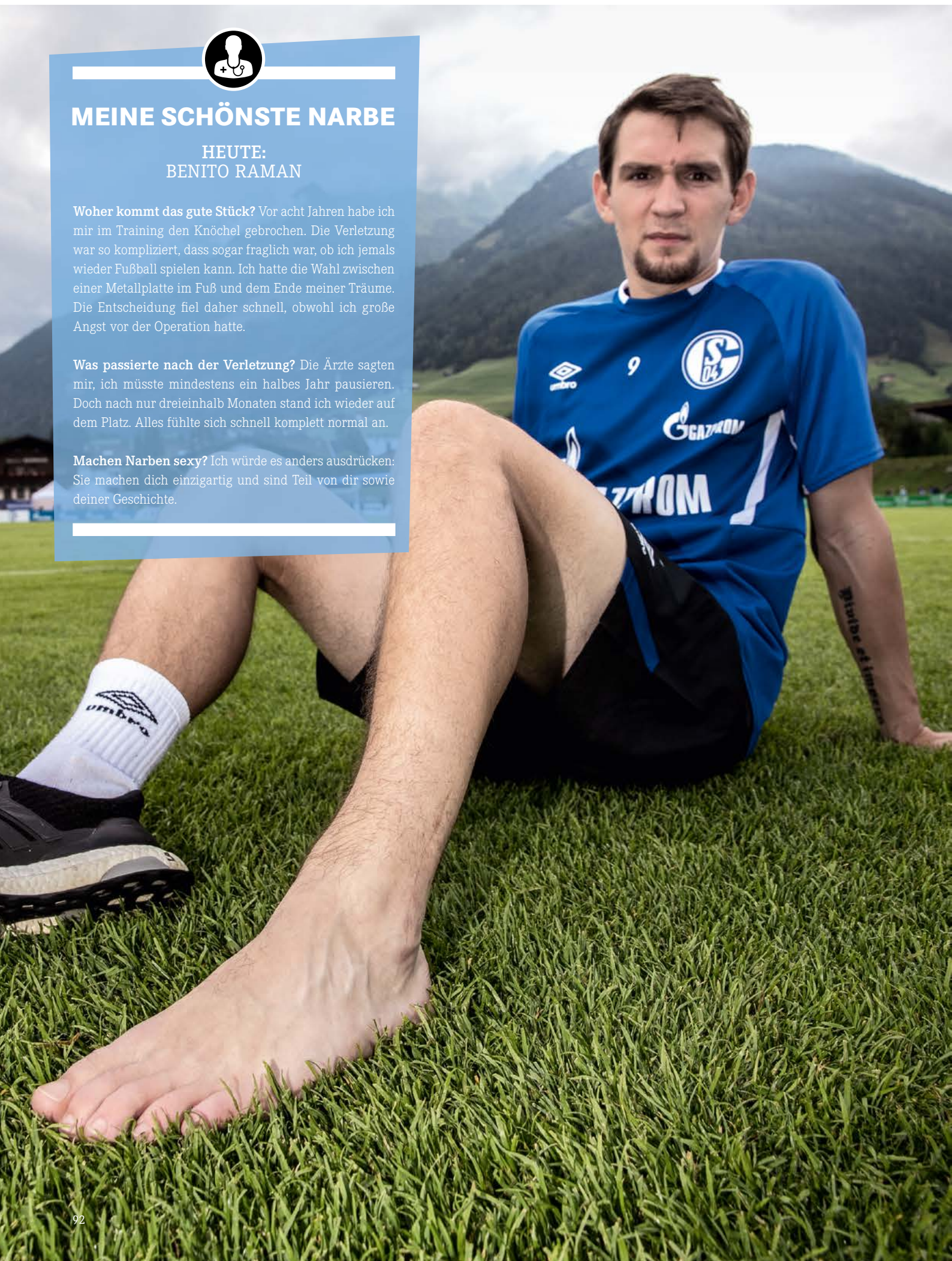
MEINE SCHÖNSTE NARBE

HEUTE:
BENITO RAMAN

Woher kommt das gute Stück? Vor acht Jahren habe ich mir im Training den Knöchel gebrochen. Die Verletzung war so kompliziert, dass sogar fraglich war, ob ich jemals wieder Fußball spielen kann. Ich hatte die Wahl zwischen einer Metallplatte im Fuß und dem Ende meiner Träume. Die Entscheidung fiel daher schnell, obwohl ich große Angst vor der Operation hatte.

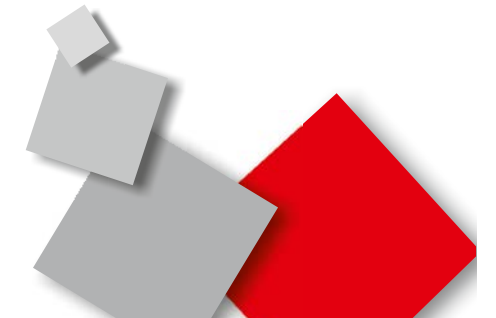
Was passierte nach der Verletzung? Die Ärzte sagten mir, ich müsste mindestens ein halbes Jahr pausieren. Doch nach nur dreieinhalb Monaten stand ich wieder auf dem Platz. Alles fühlte sich schnell komplett normal an.

Machen Narben sexy? Ich würde es anders ausdrücken: Sie machen dich einzigartig und sind Teil von dir sowie deiner Geschichte.



HARFID

- ENTWICKELN
- PLANEN
- BAUEN
- BETREUEN



BlueGate Aachen (© Ohlmeier Architekten & Croonenburo 5)



StadtGalerie Velbert (© CONCEPTA Projektentwicklung GmbH)

PASSION BAUEN

HARFID begleitet private Bauherren und Investoren bei der Realisierung ihrer Bauprojekte in den Bereichen Gewerbe-, Büro-, Wohn- oder Spezial-Immobilien.

Die Unternehmensgruppe HARFID steht für eine ganzheitliche Entwicklung von Immobilienprojekten.

Offizieller Partner des FC Schalke 04



HARFID

HARFID.DE



HARFID GmbH · Hachestr. 34 · 45127 Essen · Tel. +49 (0)201-821 400-0



Nachwuchs-Talente wechselten vom Rasen an den Rechner

ZWEITER ANLAUF

Hinterm Schreibtisch am Ball für Königsblau:
Till Beckmann (l.) und Max Balster.



Einst selbst auf dem Platz, nun mit Büroblick aufs satte Grün: Till Beckmann und Max Balster kamen vor mehr als 20 Jahren als Jugendspieler zu Königsblau – und arbeiten heute ohne kurze Hosen für die Knappenschmiede.

Es klingt nach einer ganz anderen Zeit, wenn die beiden von ihrer kurzen gemeinsamen Episode als Nachwuchsspieler beim S04 erzählen. 1999 kicken sie eine Halbserie lang in der U23 unter Chef-Trainer Klaus Täuber. „Viermal die Woche Training bis 21.30 Uhr und donnerstags im Anschluss auf ein Bier ins Vereinsheim Bosch“, erinnert sich Beckmann. Heute ist der 40-Jährige Organisatorischer Leiter in der Knappenschmiede. An seiner Seite: der 39-jährige Balster als Koordinator Organisation. Und auf der Agenda: Reibungslose Abläufe an Spieltagen, Austausch mit anderen Abteilungen und Zuarbeit für Peter Knäbel, dem Technischen Direktor im Nachwuchsbereich.

Dass sich die Wege als Teamkollegen rund um den Jahrtausendwechsel bereits nach wenigen Monaten trennten, hatte Balster zu verantworten. Der Münsteraner wagte in der U19 den Schritt weg von Preußen zu den Knappen. Ausgestattet mit einem Anschlussvertrag für die U23, begab er sich im Sommer 1999 „in eine ganz andere Welt mit rauherem Ton, wo weniger Wert auf spielerische oder taktische Elemente gelegt wurde“. Eine Verletzung brachte ihn aus dem Rhythmus, der ohnehin noch nicht richtig getaktet war. Und mit Blick auf das bevorstehende Abitur ging der flexible Mittelfeldmann Anfang 2000 zurück zu Preußen Münster. „Täglich zu pendeln war ein zu hoher Aufwand.“

Der Traum vom Fußballprofi lebte dennoch weiter. Regionalliga-Einsätze in Münster, später der Wechsel zum VfB Hüls und Duelle gegen die ehemaligen königsblauen Mitstreiter in der damals noch viertklassigen Oberliga. Doch mit zunehmendem Alter drängte sich die Frage nach der beruflichen Zukunft auf. „Es hat sich abgezeichnet, dass es mit dem Fußball nichts werden würde.“ Also: Tritt auf die sportliche Bremse, Ausbildungsstart zum Industriekaufmann in Duisburg – und Wechsel zu den Sportfreunden Hamborn 07 in den unteren Amateurbereich. Aber er spürt: „Je tiefer du spielst, desto mehr passt du dich dem Niveau an.“

Für Till Beckmann verlief der Weg deutlich gradliniger – wenn auch ebenfalls nicht bis ins Profibusiness. Dafür sammelt der Allrounder viele Erlebnisse mit den Königsblauen, denen er sich in der U17 nach elf Jahren beim Heimatverein SG Hilden anschließt. Nach mehreren Spielzeiten in Schalkes U23 blickt er am Ende auf zwölf mitunter bewegte Knappenjahre zurück: „Mit dem Aufstieg in die Regionalliga und dem unmittelbaren Wiederabstieg habe ich viel mitgemacht.“ Dass der Nachwuchs unter Trainern wie Gerhard Kleppinger, Mike Büskens und dessen „Co“ Sven Kmetsch professioneller aufgestellt wurde, erlebte Beckmann hautnah mit: „Nach Einführung der Nachwuchsleistungszentren haben auch wir angefangen, vormittags und an Samstagen zu trainieren.“

Als er 1998 in die U23 aufrückte, standen ihm noch alle Möglichkeiten offen. „Ich konnte mir meine Wohnung finanzieren und etwas zu Essen kaufen“, beschreibt Beckmann die damaligen Umstände. Doch spätestens mit Anfang 20 setzte auch bei ihm der Denkprozess über die Zukunft ein. „Je reifer man wird, desto mehr verschieben sich manche Prioritäten.“ Immerhin: Mit dem Sportmanagement-Studium in Bochum konnte er dem semiprofessionellen Fußball treu bleiben und parallel sogar seine Trainerscheine erwerben. „Gebraucht habe ich sie bislang nicht, aber für das Hintergrundwissen war es sehr nützlich.“



Till Beckmann (1999)

„Ich konnte mir meine Wohnung finanzieren und etwas zu Essen kaufen.“



Das Jahresende 2007 markierte dann auch für den U23-Routinier das Aktivenende. Glück, aber dazu viel Geschick sorgten dafür, dass er auf Schalke blieb: Ein Pflichtpraktikum fürs Studium absolvierte Beckmann unter dem damaligen Nachwuchsleiter Bodo Menze in der Organisation. Weil Erik Stoffelshaus als dessen Assistent zu den Profis unter Manager Andreas Müller aufstieg, entstand ein Vakuum im Nachwuchsbereich, das er gerne ausfüllte. „Es ist etwas Besonderes und macht einen stolz, hier zu arbeiten und vom Schreibtisch hinaus auf den Platz zu schauen.“

Max Balster wiederum hätte es als Industriekaufmann sicher nicht zurück nach Gelsenkirchen verschlagen. Und überhaupt: So wirklich lag ihm die Tätigkeit auch nicht. Also neuer Anlauf, diesmal mit einem Fernstudium in Sport und Management – und alte Kontakte aufglühen lassen: „Ich habe mich damals mit Bodo Menze unterhalten. Weil zu dem Zeitpunkt ein Prak-

tikant abgesprungen war, konnte ich dessen Platz einnehmen.“ Und die Karriereleiter erklimmen. Der Praktikant stieg auf zum 450-Euro-Jobber und durch Umstrukturierungen im Nachwuchsbereich 2008 zur Vollzeitkraft in der Knappenschmiede-Organisation.

„Irgendwann kapiert man, dass es mit der großen Profikarriere einfach nichts wird. Deshalb bin ich sehr froh, nun auf andere Weise mit dieser Leidenschaft mein Geld zu verdienen“, verrät Balster. Und was macht eine solche Enttäuschung vom geplatzten Kindheitstraum mit der Mentalität? „Dafür waren wir beide einfach noch zu weit weg vom Profigeschäft“, mutmaßt Till Beckmann. „Deshalb hielt sich die Enttäuschung in Grenzen – zumal wir nun trotzdem im Fußball arbeiten können.“

Dabei, das fügt Beckmann mit einem Schmunzeln an, hat es ihn doch noch gegeben, diesen einen Moment, in dem er auf das „große Spiel“ bei den Profis hoffen durfte. Weil S04-Coach Ralf Rangnick vor dem DFB-Pokalfinale im Mai 2005 noch einmal „Elf gegen Elf“ spielen lassen will, wird der damals 25-Jährige von der U23 zum Profitraining beordert. „Um es aber anschließend rechtzeitig zur Einheit meiner Mannschaft zu schaffen, habe ich Rangnick gefragt, ob ich früher gehen könnte, sofern ich nicht im Pokalkader stehen sollte.“ Es folgen Sekunden der Stille, in denen Beckmann schon mit einer Standpauke rechnet – oder einer überraschenden Wende. „Beides ist nicht eingetreten, und ich durfte früher los. Da hat sich die Hoffnung schnell wieder verflüchtigt.“

Unweit der Trainingsplätze arbeiten Till Beckmann und Max Balster nun schon mehr als zehn Jahre am Schalker Fußball der Zukunft. Wer ihren Weg geebnet hat, wissen beide genau: „Vieles von dem, was in der Zeit geschehen und aus uns geworden ist, verdanken wir Jugendtrainer Manfred Dubski und Bodo Menze, die mich 1995 geholt haben“, erklärt Beckmann. Auch U19-Coach Norbert Elgert hat einen gehörigen Anteil, immerhin überzeugte er Balster seinerzeit vom S04. Dass es am Ende erst über den zweiten Bildungsweg für den königsblauen Durchbruch gelangt hat, sehen beide völlig entspannt. ■



Max Balster (1999)

„Deshalb bin ich sehr froh, nun auf andere Weise mit dieser Leidenschaft mein Geld zu verdienen.“

DeinDesign®

Verpasse Deinen Geräten einen neuen Look!



Entdecke die offiziellen Lizenzprodukte von Schalke 04 bei DeinDesign. Mit den Folien und Hüllen im Schalke 04 Design kannst Du Dein Handy oder Deine Spielekonsole ab sofort in den Farben Deines Lieblingsvereines ausstatten!

Jetzt einlösen unter www.DeinDesign.de



13%
Rabatt*

Gutscheincode*:
S4DD9W

DeinDesign:
Offizieller Lizenzpartner

*Der Gutschein ist gültig bis 31.12.2019 und nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Die Barauszahlung ist ausgeschlossen. Der Gutschein darf nicht veröffentlicht oder in sonstiger Weise gewerblich verwendet werden. **Schneller Versand. 100% Zufriedenheit. Made in Germany.**

ÖSTERREICH
TÜRKEI
SERIE A
SÜPER LIG
ITALIEN

DEINE LIGEN.
DEIN ABO.

NUR IM KICKER! DAS PROBE-ABO

Im **kicker** findest du alle News und Hintergründe zu den internationalen Ligen und den deutschen Spielern im Ausland.

Hol dir dein Abo – www.kicker.de/testen oder unter +49 (0)911 216 22 22

Jetzt den **kicker** 3 Monate lesen und **kicker Sporttasche** sichern.



15 % Rabatt im **kicker Shop**. 2 x pro Woche zu dir nach Hause!

Nur 14,70 Euro im Monat.



ERWIN UNTERWEGS

Erwin ist typisch Schalke: einzigartig, auffällig, zum Anfassen. Als Maskottchen steht er für das, was Schalke vor allem ausmacht – die einzigartigen und treuen Fans. Ein königsblauer Promi der ganz besonderen Art eben!

Erwin trifft man nicht nur bei Heimspielen, er ist auch viel unterwegs, ein Hansdampf in allen Gassen: zum Beispiel auf Straßenfesten, Fan-Feten oder Geburtstagsfeiern.



- 1 Kleidsam: Zum 50. Wiegenfest statet Erwin Geburtstagskind Beate mit dem passenden Schalke-Dress aus.
- 2 Farbenprächtig: Auch Kalle macht das halbe Jahrhundert voll – und präsentiert mit Überraschungsgast Erwin die breite S04-Kolorierung.
- 3 Bequem: Bei der Hochzeit von Tim und Kerstin findet Erwin eine angenehme Armlehne.
- 4 Einsatzbereit: Alarm, es kommt ein Notruf an! Feuerwehrmann Sam, äh Erwin, ist unser Mann – wenn die Freiwillige Feuerwehr Wulfen ihren 112. Geburtstag feiert.
- 5 Aktiv: Mindestens einer dürfte beim Maskottchenrennen für den Verein „Bewegen hilft“ noch stärker ins Schwitzen geraten sein als Erwin: Schneemann Olaf.



Drückt auch Ihr Eurer Veranstaltung einen königsblauen Stempel auf, ruft Erwins Manager an und bucht „Erwin unterwegs“.

Weitere Infos unter ...
 Erwin | FC Schalke 04
 Ernst-Kuzorra-Weg 1
 45891 Gelsenkirchen
 Telefon: 0209 | 3618-4091
 Telefax: 0209 | 3618-4092
 schalke04.de/business
 (Unterpunkt Events)
 erwin@schalke04.de

WOLF

DIE SCHALKE 04-FANHEIZUNG. HOL SIE DIR!

In der Arena geht es immer hoch her und die Luft brennt. Wir von WOLF möchten, dass ihr es auch zu Hause kuschlig warm habt: Mit eurer neuen Schalke-Heizung! Zur Auswahl stehen unser effizientes Gas-Brennwertgerät, unser sparsames Öl-Brennwertgerät und unsere umweltfreundliche Split-Wärmepumpe. Dazu gibt es ein Gratis-Fanpaket inklusive Heimtrikot. Hier erfährst du mehr: www.schalke04-heizung.de oder einfach QR-Code scannen.



QUALITÄT,
 HERGESTELLT IN
 DEUTSCHLAND,
 GEMACHT FÜR
 SCHALKE-FANS!

FANPAKET GRATIS



Mit Bühnen-Talk und Rudelgucken

POKALFIEBER BEIM SPONSORTREFF



Über 550 Gäste, ein packender Pokalfight mit positivem Ausgang und Live-Kommentar: Der SponsorTreff#34 im königsblauen Wohnzimmer war ein voller Erfolg.

Nach der Begrüßung durch Olaf Thon - pünktlich um 19.04 Uhr - startete der Abend für alle Sponsoren und Partner mit einer Stärkung im LaOla-Club. Für Unterhaltung sorgte dabei ein kurzweiliger Bühnen-Talk von Peter Knäbel, Senior Direktor Knappenschmiede, mit Moderator Jörg Seveneick über die Entwicklung des Schalker Nachwuchsleistungszentrums. Knäbel hatte allen Grund zur guten Laune, konnte er doch auf die beiden Derbysiege der königsblauen U23 und U19 zurückblicken. Auf die Partner und Sponsoren hatte bereits bei der Anmeldung ein besonderes Highlight gewartet: Als Dank für die Treue überreichte das S04-Hospitality-Team ihnen das aktuelle Schalker Heimtrikot - mit exklusivem „Harfid“-Pokalbadge.

Pünktlich zum Anpfiff des Pokalspiels in Bielefeld startete dann das gemeinsame Rudelgucken - im Innenraum war schließlich eine riesige Leinwand dafür aufgebaut worden. Dazu gab es noch ein ganz besonderes Extra: Das Spiel wurde vor Ort live kommentiert und begleitet - und zwar vom Kommentatoren-Duo Seveneick und Mike Büskens. Und auch wenn das Spiel im zweiten Durchgang noch mal spannender als erwartet verlief, standen am Ende des Abends ein 3:2-Sieg und der damit verbundene Einzug ins Achtelfinale auf dem Papier. Drei Gäste durften sich zudem nach ihrem richtigen Ergebnistipp über Karten für den Biathlon auf Schalke, die „90er live“-Party und „Olé auf Schalke“ freuen. ■

Werkzeug > Delker



Werkzeug

Lager- & Betriebseinrichtungen

Arbeitsschutz

www.delker.com



Offizieller Sponsor des FC Schalke 04



DA IST MUSIK DRIN.



Radio Emscher Lippe am Morgen mit Lennart Hemme – sein **HITTIPP** bei jedem Heimspiel.

98.7
radio emscher lippe
100% von hier. Der beste Mix.

**WIR SIND
LOGEN-
PARTNER**

WITERA
HeGro
Abbruchtechnik
abatec
lichtwellenleiter

ak tronic
SOFTWARE & SERVICES

GEBERIT

SEIT 2007
GIVINGTREE
— FÜR KINDER. GUTES TUN. —

Global
Automotive Service GmbH
AkzoNobel

almaak
international

ARAL

atlantic
seafood

GREENEX
Green Mining Technology

Gunes[®]
SANIERUNG GmbH

HAGEDORN

Ambulanz - Therapie - Zentrum
ATZ - STERN
Am St. Agapemühlchen in Berlin
mediset
mediset clinical products GmbH
PolyMem

bam
sports
info@bam-sports.de

Bayern LB

HGH
HEGMANN'S AG
SWO
Vermessung
Geo Daten Service
GDS

HS **Heinrich Schmid**

HILTI
Hilti. Mehr Leistung.
Mehr Zuverlässigkeit.

BGL
BIOGAS LINDAU

BOLLMANN
GRUPPE

Buderus

**HPY
BET**

IMMOBILIEN MANAGEMENT
KAPTEINA + KNEPPER OHG

ITZ
www.itz-essen.de

**CAPONE'S
HINTERZIMMER**

TARGET WORLD
Hunter's way of life

**DB BLUMEN
GROBHANDEL**
KOLIBRI

KTS **NIFCO KTS**
GmbH

Laco
1925
Fliegeruhren
Marineuhren
Einsatzuhren
Made in Germany
www.laco.de

LIMEGO *Drucklösungen
DIE BEWUNDERN*
www.limego.de

Deutsche Bank

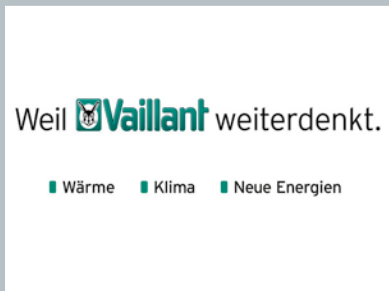
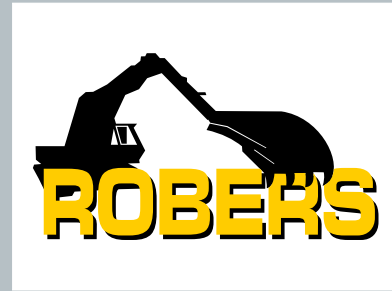
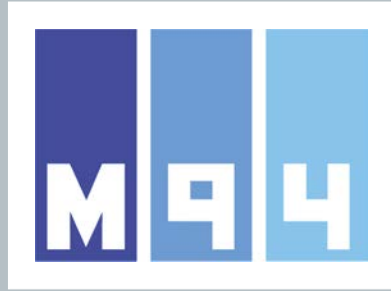
elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE
**DER EINFACHSTE WEG
ZUM NEUEN BAD**
ELEMENTS-SHOW.DE
BADAUSSTELLUNG UND MEHR
HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

EVONIK
KRAFT FÜR NEUES

LI **LUDGER INHOLTE**
PROJEKTENTWICKLUNG
KONZIPIEREN REALISIEREN
ENTWICKELN VERMARKTEN
ABC - Straße 19 - 20354 Hamburg - Tel. 040/34 96 28-30
Fax 040/34 96 28-32 - sekretariat@L-I-P.de - www.L-I-P.de

L. STROETMANN
ZUTATEN FÜR PROFIS

LUEG.



BECK

Einfach anders arbeiten.

BECK Objekteinrichtungen GmbH, Rotthauer Str. 36, 45309 Essen • 0201 7471 - 0 • www.beck-objekt.de



Offizieller Sponsor des FC Schalke 04

AVG
www.avg.eu

Steht für Qualität

- Baustoffe
- Transport
- Tiefbau
- Recycling
- Sand-Kies
- Abbruch

AVG Baustoffe Duisburg GmbH
Mausegatt 40
47228 Duisburg

T 02065-77470
F 02065-774747
E info@avg.eu

AVG Baustoffe Goch GmbH
Siemensstrasse 81
47574 Goch

T 02823-418887
F 02823-418890
W www.dat-kann-avg.eu



Offizieller Sponsor des FC Schalke 04

SCHALKE SCHAUEN AUF DEM FANSOFA



Nehmt Platz!

Verfolgt ihr die Partien des FC Schalke 04 gerne auf dem Sofa? Wie wäre es, wenn ihr ein Spiel auch in der VELTINS-Arena auf der Couch genießen könntet? Kein Problem!

Der Knappenkids-Club verlost zum Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt erneut 2 x 2 Plätze auf dem Fansofa. Euer neuer Lieblingsplatz findet sich direkt hinter der königsblauen Trainerbank und bietet beste Aussicht auf den Rasen – näher dran geht nicht!

Du willst es dir auf der Stadioncouch bequem machen und die Knappen anfeuern? So nimmst du am Gewinnspiel teil: Schreib eine E-Mail an knappenkids@schalke04.de mit dem Betreff „Fansofa“ und teil uns deinen Namen, deine Mitgliedsnummer und eine Telefonnummer mit, unter der wir dich tagsüber erreichen. Teilnahmeschluss ist am 1. Dezember um 19.04 Uhr. Die Gewinner werden zeitnah benachrichtigt. ■

Näher dran geht nicht! 2x2 Plätze auf dem Fansofa



04 FRAGEN

AN KNAPPENKIDS-KAPITÄN

GUIDO BURGSTALLER



WEISSE WEIHNACHT IN DEN BERGEN

Guido, wieso hast du so viele Tattoos?

Viele Motive sind kleine persönliche Erinnerungen, die ich verewigen wollte. Ein Beispiel: Ich habe mir Jesus unter die Haut stechen lassen, weil ich gläubig bin und das damit zum Ausdruck bringe. Er ist wie ein Schutzengel, der mich stets begleitet.

Was unternimmst du am liebsten mit deiner Tochter?

Wir spielen viel und toben durch das Haus. Mila ist nun knapp sieben Monate alt, deshalb krabbeln wir zusammen auf allen Vieren und erforschen die Räume. Es macht viel Spaß, sie dabei zu erleben.

Wie feiert ihr Weihnachten im Hause Burgstaller?

In kleiner Runde und ganz gemütlich. Gemeinsam mit meinen Eltern und meinem Bruder fahren meine Frau, meine Tochter und ich auf eine Hütte in den Bergen – in der Hoffnung, dass dort Schnee liegt und uns weiße Weihnachten beschert.

Hast du eine Leibspeise?

Am liebsten esse ich „Faschierte Laibchen mit Erdäpfelpüree“. In Deutschland würde man wohl schlicht Frikadellen mit Kartoffelpüree dazu sagen. Aber die Fleischbollen in Österreich sind noch etwas größer und anders gewürzt.

SILBEN- RÄTSEL

BILDE SO WÖRTER AUS DEN SILBEN,
DASS KEINE SILBE ÜBRIG BLEIBT.
ES SIND IMMER ZWEI WÖRTER ZUM
THEMA FUSSBALL VERSTECKT:



Strafraum, Verteidigung

1 LING TER ELF ME DRIBB

2 VE FEN SEN SI DE RA

3 FUSS RICH BALL TER SCHIEDS FELD

4 TOR FAH NIE ECK LI NE

LÖSUNG:
1 Dribbling, Elfmeter
2 Defensive, Rasen
3 Fußballfeld, Schiedsrichter
4 Torhüter, Eckfahne

BILDERRÄTSEL

FÜNF FEHLER SIND VERSTECKT -
LINKS ORIGINAL, RECHTS FÄLSCHUNG



LÖSUNG: 1 Ein Stern auf dem Pullover fehlt. 2 Ein Bündchen an Guitdos Jacke ist jetzt Blau. 3 Die 0 auf der Schalke-Fahne ist verschwunden. 4 An Guitdos rechtem Schuh sind mehr Schnürsenkel. 5 Drei Knöpfe an der Jacke fehlen.

UNSER TRANSFERFENSTER WIRD NIE GESCHLOSSEN!

Damit wir auf allen Positionen exzellent besetzt sind, ist die bilsteingroup immer daran interessiert, neue Teamspieler kennenzulernen.

Neugierig geworden?

Dann scanne den QR-Code oder informiere dich unter:
www.bilsteingroup.com/de/karriere



www.bilsteingroup.com



VON PROFIS EMPFOHLEN

Mein gesundes
Frühstück
HERBALIFE
NUTRITION

Offizieller Ernährungspartner des FC Schalke 04

Der FC Schalke 04 empfiehlt Herbalife Nutrition! Nicht nur die Bundesligaprofis des Vereins, sondern auch die Teams des Nachwuchsleistungszentrums Knappenschmiede setzen auf die Produkte und das Coaching von Herbalife Nutrition.

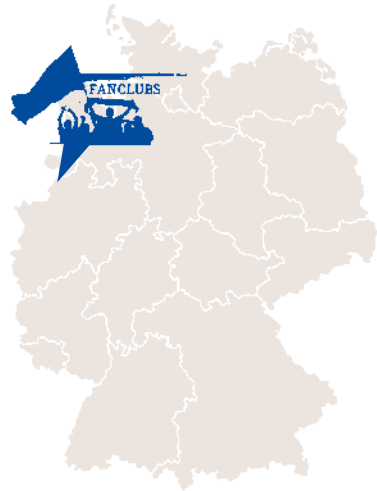
Jetzt testen:

Testen auch Sie das gesunde Frühstück* von Herbalife Nutrition! Mehr erfahren auf www.mein-bestes-ich.com

*Das gesunde Frühstück besteht aus dem Formula 1-Shake, dem Teegetränk und dem Aloe Vera Getränkekonzentrat.

Offizieller Ernährungspartner des FC Schalke 04





Fanclub Grenzpower Kumpels Gronau
VOLLE PULLE

Name: Grenzpower Kumpels Gronau
Seit: 17.01.2016
Wie viele: Sieben bei Gründung, heute 156
Chef vons Ganze: Andre Heller
Junior: Emilia Heller (*20.05.2019)
Methusalix: Heinz Hagemense (*06.05.1948)
Von wo wech: Gronau



Warum: Weil unsere Liebe zum S04 keine Grenze(n) kennt. Jedes nullvierte Fanclub-Mitglied kommt aus den Niederlanden – Völkerverständigung in Königsblau.

Unvergesslich: Mit Mike Büskens in Portugal: Vergangene Saison haben wir unser Team zum Champions-League-Spiel beim FC Porto begleitet. Dort haben wir vor Anpfiff an der Strandpromenade mit anderen

S04-Anhängern gefeiert. Plötzlich stand „Buyo“ neben uns und hat sich lange mit uns unterhalten. Das ist Schalke! Damals ahnte niemand, dass wir ihn einige Monate später auf der Trainerbank wiedersehen würden. Mit dem 4:2-Derbysieg haben Huub Stevens und er uns einen weiteren unvergesslichen Moment in dieser verkorksten Spielzeit geschenkt.

Besonderes Merkmal: Wir sind da, wo es auf dem Busparkplatz P6 am lautesten ist und der Bass beinahe die Box zerfetzt. Dafür sorgen unsere niederländischen Mitglieder, die verrückt nach Schalke-Musik sind und halb Gelsenkirchen daran teilhaben lassen wollen. Sobald wir da sind, drehen sie den Ghetoblaster auf - volle Pulle natürlich. Gefühlt bläst die Anlage 1904 Watt durch die Box. Einziges Manko: Das Teil läuft auf Akku. So kommt es vor, dass auf dem Rückweg der Saft ausgeht. Aber besser uns als den Jungs auf dem Rasen. Dann schlägt die große Stunde unseres Busfahrers. Statt S04-Mucke läuft stramm WDR 4. Einziger Trost: Die numerische Richtung stimmt ...

Unser Ritual: Wann immer die Knappen und der FC Twente am selben Tag zu Hause spielen, besuchen wir - sofern zeitlich möglich - beide Partien. Erst gehen wir auf Schalke. Wieder in Gronau angekommen, fahren wir mit dem Zug nach Enschede, um die „Tukkers“ in der Eredivisie nach vorne zu peitschen.

Kontakt: grenzpower-kumpels.dt.tl

SICHERHEIT FÜR ECHTE KUMPEL!

Sicherheitsschuhe und Arbeitskleidung von ALBATROS®.
Entdecke die exklusive Schalke 04 Kollektion!

www.albatros-world.de
ALBATROS ist eine Marke von ISM.

ISM-STORE.COM
KAUF ALBATROS DIREKT BEIM HERSTELLER.

albatros
MADE TO PROTECT

Offizieller Sponsor des FC Schalke 04

SHOP ONLINE | WWW.BRAX.COM



BEI VORLAGE IHRER
SCHALKE-DAUERKARTE
ODER IHRES
S04-MITGLIEDSAUSWEISES
ERHALTEN SIE EXKLUSIV

10%

RABATT AUF IHREN EINKAUF
IM BRAX STORE.

Offizieller Fashion Partner des FC Schalke 04



GÜLTIG IN ALLEN BRAX STORES
DEUTSCHLANDWEIT!
AUSGENOMMEN REDUZIERTE WARE

FOLLOW US ON
GET INSPIRED BY OUR NEW CAMPAIGN

BRAX
FEEL GOOD



1



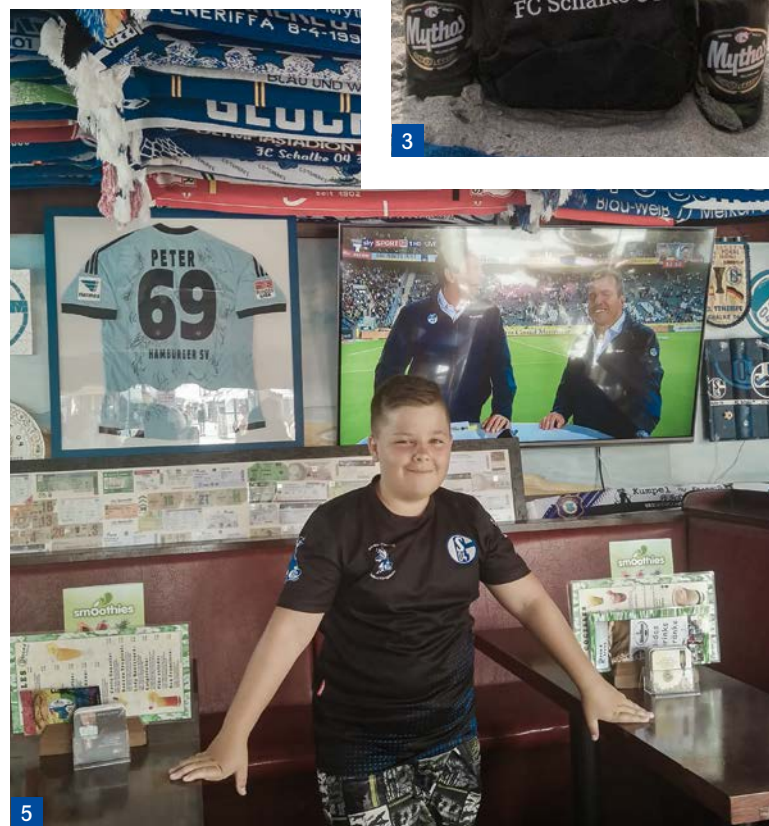
2

FANFOTOS

1 Scharfschütze: Leon Kupper visiert in der Sommerhitze von Alicante die Gegner an. **2** Sichere Nummer: Am Büsumer Strand nehmen Roland Müller, Thomas Gross und Mike Schumacher (v. l.) natürlich den Strandkorb mit der 1904 in Beschlag. **3** Der Mythos von Kos: Da VELTINS auf der griechischen Insel Mangelware ist, verbindet Gregor Wehning Schalke ausnahmsweise mit regionalem Gebräu. **4** Mäxchen und die sieben Knappen-Zwerge: für Ursula Burghardt ein märchenhafter Moment ihres Enkels. **5** Fast wie zu Hause: Hendrik Sahmel in der Strandbar auf Gran Canaria. **6** Königsblaue Weihe: Mit der Taufe in der Kapelle der VELTINS-Arena erfüllte sich für Bjarne Gosch ein großer Wunsch. **7** Kleidungsknigge: Das Kleid muss zum Schal passen – so wie bei Rebecca Rütz auf Ibiza. **8** Spitzenkraft: Nils Langenbach präsentiert auf dem österreichischen Großglockner seine S04-Fahne. **9** Gruselige Gestalt: Das Halloweenoutfit von Mara Hennig offenbart zum Glück innere Schönheit. **10** Nassgemacht: Reiner Schott setzt an den Victoriafällen in Simbabwe auf blau-weißen Wasserschutz. **11** Griechischer Glanzpunkt: Den gedeckten Farben auf der Akropolis fügt Ilias Höhne einen speziellen Akzent hinzu.



4



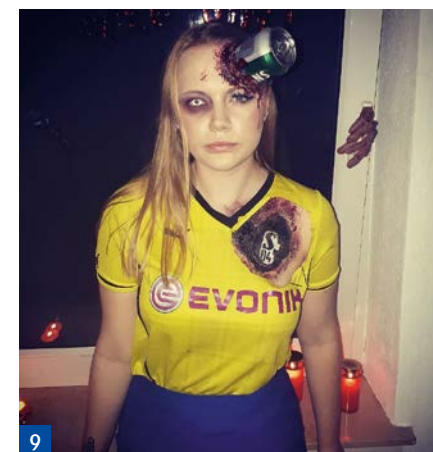
5



3



8



9



6



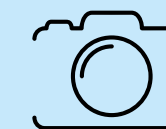
7



10



11



Die Vereinsfamilie freut sich auf Ihre Schnappschüsse. Mit etwas Glück finden Sie Ihr Foto schon bald in einer der kommenden Ausgaben des Schalker Kreisels wieder! Senden Sie Ihre Bilder (nicht mehr als zwei Motive, jeweils im JPEG-Format, Dateigröße pro Bild 500 KB bis 3 MB) unter Nennung Ihres Namens per E-Mail an kreisels@schalke04.de. Falls mehrere Personen auf einem Motiv zu sehen sind, vergessen Sie bitte nicht, alle namentlich zu benennen.

Weihnachtssingen und Königsblau

DEZEMBER-DOPPELPAK

Im jüngsten Derby-Kreisel haben wir bereits zwei besondere Ticketaktionen des Schalcker Bonusprogramms vorgestellt. Nun wartet ein weiteres Highlight auf alle Nutzer – für 19.004 FanMeilen erhalten sie für gleich zwei Veranstaltungen, die kurz vor Weihnachten in der VELTINS-Arena stattfinden, ein Ticket.



Am 14. Dezember verwandelt sich die Arena erneut in einen Konzertsaal mit winterlicher Kulisse. Diesmal dabei: Top Act Nico Santos sowie Kinderliedersänger Volker Rosin. Genau eine Woche später, am 21. Dezember, steigt das letzte S04-Heimspiel des Jahres gegen den SC Freiburg.

Schalke Bonus bietet für beide Veranstaltungen jeweils ein Erwachsenenticket, solange das exklusive Sonderkontingent reicht. Kinderkarten (bis einschließlich 12 Jahre) können für das Weihnachtssingen kostenlos mitbestellt werden.

Als kleines vorzeitiges Geschenk erhalten alle Leser des Schalcker Kreisels 100 FanMeilen geschenkt. Dafür ganz einfach den Code „X-MAS-BUNDLE“ in das dafür vorgesehene „FanMeilen-Code“-Feld eintragen. ■

Sämtliche Infos und die kostenlose Anmeldung auf: schalkebonus.de

Wir sind Schalke Partner



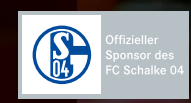
ORCA

THE SMART SOLUTION TO FOOD WASTE

Entsorgen Sie Lebensmittelabfälle sicher, kostengünstig und umweltfreundlich.

Für weitere Informationen und Rückfragen

info@feedtheorca.de



Wir sind Schalke Partner



Wir sind Schalke Partner



Erstklassige Technik auf Schalke.

fundamental consulting ist exklusiver IT-Solutions-Partner des FC Schalke 04 und sorgt mit hochwertigen IT-Sicherheitslösungen für eine gute Abwehr auch abseits des Spielfelds. Mit einem innovativen IT-Security-System von Sophos sorgt fundamental dafür, dass die Null steht und alle Angriffe abgewehrt werden - vor und nach dem Anstoß.



Offizieller IT-Solutions-Partner des FC Schalke 04

Der Kasten bleibt sauber – auch in Sachen IT-Sicherheit!



EIN SCHALKER IN THAILAND

STRANDBAR DER FREUNDSCHAFT

DER SCHALKER UEFA-CUP-SIEG LIEGT BEREITS 22 JAHRE ZURÜCK, WIRKT ABER BIS HEUTE NACH – UND DAS NICHT NUR VON GELSENKIRCHEN BIS MAILAND, SONDERN AUCH IN EINER KLEINEN STRANDBAR IN THAILAND.



Dort sitzt Surachai Ivchsanapakde im Mai 1997 vor dem Fernseher. Die Geschichte vom Außenseiter aus dem Ruhrpott, der nach dem Elfmeterschießen unter Mailänder Nachthimmel den Pokal küsst, fasziniert den 23-Jährigen – und wird ihn nicht mehr loslassen. „Seit diesem Tag bin ich Schalker“, erzählt Ivchsanapakde, den alle aber nur „Chai“ nennen, und der am liebsten ununterbrochen Fußball schauen würde. Sein Tablet schaltet er eigentlich nur aus, wenn er schläft. Ansonsten rollt auf dem Display der Ball, in der Bundesliga oder in der auch in Thailand sehr populären englischen Premier League.

Eine schicksalhafte Begegnung lässt seine Schalke-Begeisterung vor ein paar Jahren weiter aufleben. Chai arbeitet in einer Bar in Pak Nam Pran – 300 Kilometer südlich von Bangkok – und begrüßt eines Abends Andy Vögeding als Gast. Der S04-Anhänger traut seinen Augen kaum: „Da sitzt dieser Typ hinter dem Tresen und schaut sich ein Spiel unserer Königsblauen auf dem Laptop an!“

Die Männer kommen ins Gespräch und werden Freunde. „Er ist garantiert der verrückteste Schalker in ganz Thailand“, erklärt Vögeding. Dabei hat die Familie des Barkeepers mit Fußball nichts am Hut. „Leider“, bedauert Chai. „Aber sie haben sich daran gewöhnt, dass ich ein bisschen anders bin.“

Das Geschäft in der kleinen „Windy-Bar“ schmeißt der heute 45-Jährige zusammen mit seiner Frau Rak Rak. Sie freuen sich über die Ausländer, die in den kleinen Ort kommen. „Sie sind wichtig für unser Geschäft. Wir haben ja auch viel zu bieten mit der tollen Landschaft und dem schönen Meer.“ Dennoch ist die Region touristisch noch nicht überlaufen. Genau deshalb schätzen Vögeding und seine Frau Ulli Pak Nam Pran: „Man ist hier automatisch viel mit Thais zusammen. Wir haben die Menschen lieben gelernt.“

Die Gastgeschenke der Schalker sind selbstredend königsblau gefärbt. „Das Trikot aus der vergangenen Saison war eine riesige Überraschung“, berichtet Chai, der auch einen Schal und eine Fahne in Ehren hält. Genau wie seinen Kumpel aus Deutschland: „Andy ist der beste Mann.“



„ER IST GARANTIERT DER VERRÜCKTESTE SCHALKER IN GANZ THAILAND.“



- 1 Lieblingsbesuch: Chai (r.) empfängt Andy und Ulli Vögeding.
- 2 Klebstoff: Wenn der S04 spielt, darf niemand stören.
- 3 Königsblaue Liebe: Chai und seine Frau Rak Rak.
- 4 Kombiniert: Chai lebt Schalke in seiner Bar voll aus.

Jedes Jahr im Oktober verbringen die Vögedings drei bis vier Wochen in Thailand. Dann unternehmen sie gemeinsam mit Chai und Rak Rak einige Ausflüge. Dafür bleibt dann sogar die Bar geschlossen. Die S04-Spiele, die sie natürlich immer gemeinsam schauen, sind die Highlights für die Freunde, die sich mit Händen und Füßen verständigen. Kein Problem. Beim Fußball sowieso nicht, denn Emotionen verbinden – auch wenn man fast 9000 Kilometer voneinander entfernt lebt.

Chai ist selbst aus der Ferne begeistert von der Stimmung in der VELTINS-Arena und den Fangesängen. „Die Anhänger sind super. Es wäre bestimmt unbeschreiblich, einmal dabei sein zu können“, betont der Thailänder, der mit seiner Frau in bescheidenen Verhältnissen lebt und hart arbeitet, um seinen Gästen eine schöne Zeit in der Strandbar zu bereiten.

Wenn die Knappen spielen, muss Rak Rak den Laden allerdings alleine schmeißen. Dann sitzt Chai gebannt vor seinem Tablet und träumt von einem weiteren Titel für Schalke. So wie vor rund 22 Jahren im fernen Mailand. Vögeding ist überzeugt: „Dann streicht er seine Bar komplett königsblau.“ ■



1



2

- 1 Auf Achse: Chai und Rak Rak zeigen ihren Lieblingsgästen die schönsten Orte.
- 2 Panorama: Chai in Königsblau vor den Wellen am Strand Pak Nam Prans.

Test-Abo 2019

Jeden Montag und Donnerstag bequem zu Ihnen nach Hause.

Ehrlich. Echt.

RevierSport

30 Jahre auf Ballhöhe

4:1 RWE meldet sich im Titelkampf zurück

VfL-Platz wie gewohnt

Seite 28

RevierSport

30 Jahre auf Ballhöhe

BVB: Mit Sorgen in wegweisende Woche

Seite 05

RevierSport

Uth ist wieder da – Konkurrenzkampf auf Schalke neu eröffnet

Später Jubel in Augsburg: Harit schießt Schalke zum Sieg

Seite 9

Testen Sie jetzt 1 Monat RevierSport!

8 Ausgaben für nur **4,99 €***

*Dieses Test-Abo endet automatisch.

Anrufen unter:
02 01 / 804 62 03

Online bestellen:
www.reviersport.de/abo

Weil du Fußball live sehen musst.



Alle Wettbewerbe live.*

Im Fan-Shop oder unter sky.de/schalke04



*Insgesamt 572 Spiele der Bundesliga inklusive aller Partien der 2. Bundesliga live. Alle Spiele der UEFA Champions League in der Original Sky Konferenz und die meisten deutschen Einzelspiele live. Stand: Oktober 2019. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.

SCHÄTZKEN



Du singst nie allein – zumindest nicht in der Nordkurve. Auch einige Instrumente wie Willys Trompete und Trommeln gehören zum guten Ton. Vor 04 Jahren sorgte der WDR auf Schalke allerdings für ein bis dato noch nie gehörtes Klangerlebnis: als Fangesang und Sinfonieorchester Doppelpass spielten.

Zu verdanken haben die Königsblauen das akustische Geschenk dem Umstand, dass sich der WDR zum 50. Geburtstag seines Fernsehprogramms selbst ein Ständchen spielt. Zu allen großen Fußballvereinen des Westens entsendet er sein Funkhausorchester, das in den Fankurven die beliebtesten Gesänge intoniert. Was Klassikfreunden vielleicht atonal anmuten mag, meistern die 56 Musiker souverän. Mühelos verwandeln sie die Schalker Stehtribüne in einen Konzertsaal. Dabei beweisen sie Improvisationstalent: Da Notenständer auf den schmalen Stufen keinen Halt finden, kleben sie die Liedzettel auf den Rücken des Vordermanns.

Beim Musikstück fällt die Schalker Wahl auf „Zeig mir den Platz in der Kurve“. Nicht etwa aufgrund mangelnder Stadionerfahrung der Musiker – wie man beim Titel vielleicht denken könnte. Der S04-Fanbeauftragte Thomas Kirschner erklärt, dass die Anhänger, die zum kräftigen Mitsingen aufgefordert sind, auch textlich im Mittelpunkt stehen sollen. Immerhin basieren die Songzeilen auf ihrem Einfallsreichtum. Noch zu Zeiten der Glückauf-Kampfbahn hatten sie den Hit „Zeig mir

den Platz an der Sonne“ von Udo Jürgens umgedichtet und den „blau und weißen Fähnelein“ in ihren Herzen lautstark Ausdruck verliehen. Veröffentlicht wurde das Lied schließlich 1972 von Gerd Heim, Künstlername „Gerd Recat“ und Schalker durch und durch, der Jürgens die Playbackrechte des aus der ARD-Fernsehlotterie bekannten Lieds für nur 444 D-Mark abgekauft hatte.

Am 19. Mai 2015 sind es mehr als 400 Anhänger, die montags abends auch ohne Fußball den Weg ins Stadion finden. Der Verein sorgt dafür, dass die Sängerinnen und Sänger in der Kurve ihre Stimmen mit Getränken ölen können, um anschließend bei „ruhigem Marschtempo“, wie dem Notenblatt für die Oboe zu entnehmen ist, im Chor zu trällern – und das mit Begeisterung nicht nur einmal. Erst nach zahlreichen Durchgängen gibt sich der Regisseur mit der Tonspur und dem Filmmaterial für die WDR-Doku zufrieden. Ein blau-weißes Ständchen mit Folgen also: Fans und Sinfoniker dürften mit einem ordentlichen Ohrwurm nach Hause gefahren sein.

Mehr als 500 Schätzken finden Sie im Schalke Museum.

Öffnungszeiten: November bis Februar: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr (montags geschlossen)

März bis Oktober: Di. bis Fr., 10 bis 18 Uhr | Sa. und So., 10 bis 17 Uhr (montags geschlossen)

An Spieltagen öffnet das Museum zwei Stunden vor Anpfiff. Der Zutritt zum Arena-Gelände ist dann nur mit gültiger Eintrittskarte möglich.

Lust auf mehr Geschichte(n)? Dann facebook.com/schalkemuseum/ klicken.

Alle reden. Über die Digitalisierung, über den deutschlandweiten Breitbandausbau, über smarte Cities, über den Anschluss des ländlichen Raums, über Optionen, über die Zukunft, über ...

Wir machen! Und kümmern uns um den Glasfaserausbau.

Jetzt informieren.
deutsche-glasfaser



KONAMI

Football
PES2020

JETZT ERHÄLTlich


Für PlayStation 4, Xbox One und PC



OFFICIAL SPONSOR OF FC SCHALKE 04

©Konami Digital Entertainment

Kreuzworträtsel MIT PREISAUSSCHREIBEN

Nationalität O. Kabak	Schiff- fahrts- kundiger	häufig, mehrfach	jap. Rich- tung des Buddhis- mus	Geheim- gericht	Kreuzes- inschrift	Kloster- vorsteher	ital. Mittel- meer- insel	Kinder- tages- stätte (Kzw.)	Spitz- name K. Fichtel	Wiederein- gliederung Kranker (Kurzwort)	
Rücken- nummer A. Kutucu	Lebens- hauch		4	jüdischer Gelehr- ter			3	benach- bart, nicht weit	süd- amerika- nisches Gebirge		
Fluss zur Donau	afrika- nische Wüste	Frucht- -, Gemüse- flüssig- keit	<p>WER SCHREIBT, GEWINNT!</p> <p>Senden Sie das Lösungswort des Kreuzworträtsels mit Ihrer kompletten Anschrift per E-Mail an: gewinnen@schalke04.de</p> <p>Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 20-mal je einen Kalender „Familienplaner 2020“.</p>  <p>Einsendeschluss ist der 6. Dezember 2019*</p>				Kampf- stätte				
ägypti- sche Göttin							gestalten, formen	feiner Spott	engl. Adels- titel: Herzog		
japani- sche Hafen- stadt	1						9	Welt- organi- sation (Abk.)			
Vorge- setzter									dt. Sän- gerin: Nina ...		
fest, wider- stands- fähig	Währung auf Schalke	ungar. Kompo- nist (Franz)	US- Bürger (ugs.)							8	
Maßein- teilung an Mess- geräten	kurz für in dem		Position B. Oczipka	Groß- raum- flugzeug (Kzw.)	japani- scher Farb- karpfen	Bad im Spessart	Stock- werk		Schreib- art; Kunst- richtung	schmal; begrenzt	
		5		... Böhme				ostasia- tisches Brett- spiel	franzö- sisch: in		
Gebirgs- stock	ein Erdteil		Hülle, Futterm								
Zaren- name				eng- lische Prin- zessin							
			Segel- befehl	Kartei- karten- kenn- zeichen							
poetisch: Löwe	Spieler- umkleide		Stadt in Nevada (USA)	2							
Husten- still- mittel									lange, schmale Vertiefung		
		6	linker Neben- fluss der Fulda								
Land- spitze, -zunge			Trick, Kniff					gefro- renes Wasser			
Nass- zelle, Feucht- raum	Fisch- eier										
			unbe- stimmter Artikel	7							
Schluss	klein- körnige Getreide- art										

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

* Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter des FC Schalke 04 oder der Redaktion des Schalke Kreisel sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Mehrfachteilnahmen werden nicht berücksichtigt. Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass ihre Namen im Fall des Gewinns in der nächsten Mitglieder-Ausgabe des Schalke Kreisel veröffentlicht werden. Informationen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten finden sich in der Datenschutzerklärung, die auf schalke04.de/daten-augerufen werden kann (siehe dort unter Nr. 35/4).

Bilderrätsel ORIGINAL UND FÄLSCHUNG



Sechs Fehler sind zu finden – oben Original, unten Fälschung. Die Lösungen finden Sie in der kommenden Mitglieder-Ausgabe zum Spiel gegen den SC Freiburg.

Lösungen AUSGABE NR. 3, BORUSSIA DORTMUND

Kreuzworträtsel

K U R W R I A
 F U E N F U N D D R E I S S I G
 M F I U R I V O R E V
 P A R T N E R O M A A N N E
 G E L E E L E T R
 L E I N E L L E A
 X A N H T A L
 T A P E M A J A T
 U N O S A T E
 A N D E N A S I A T
 E A K T C
 L E R C H E U S E D O M
 X O I A R M E E R O M A
 B I E L F E L D I R O N M A N
 L A T T E O
 R A L L E
 P O L Y P E
 N P F A D
 Y A N K E E R
 G O S E E
 S E R B I S C H
 R A R E H E
 B A L L O N

(1-8) RUHRPOTT

Die 20 Gewinner des Zauberwürfels.

- Martina Graff, Uwe Ort kamp, Fabian Droste,
- Margot Heckner, Sascha Ramke, Marwin Cordes,
- Horst Glebe, Olaf Theisinger, Jeremy Utz, Detlef Kelm,
- Reiner Prade, Lydia Schorn, Fritz Trapp, Leonard Senger,
- Silvia Schirmer, Bianca Stutzinger, Saskia Schroll,
- Kevin Kurz, Marco Sunderbrink, Jutta Büscher

Sudoku

7	3	8	1	5	9	2	6	4
6	2	5	8	7	4	3	1	9
1	9	4	2	3	6	5	8	7
5	7	1	6	8	3	4	9	2
4	8	9	7	2	5	6	3	1
2	6	3	4	9	1	7	5	8
9	5	7	3	4	8	1	2	6
3	4	6	9	1	2	8	7	5
8	1	2	5	6	7	9	4	3

Bilderrätsel





ERSTKLASSIGE GELÄNDER



Offizieller
Sponsor des
FC Schalke 04

Traumtore gibt's im Stadion - Traumgeländer
bei Q-railing! Entdecken Sie unsere
hochwertigen Geländersysteme für Ihr
Zuhause auf www.q-railing.com

T. 02822 915 69 0, E. sales.de@q-railing.com

Q-railing

THE PREMIUM BRAND IN RAILING SYSTEMS

[Clubinfo](#)

CLUBINFO

FC GELSENKIRCHEN-SCHALKE 04 E.V.

Gründungsdatum: 04. Mai 1904

Abteilungen: Fußball (Lizenzspieler, Knappenschmiede,
Traditionsmannschaft), Basketball, Blindenfußball, Esport,
Handball, Leichtathletik, Schiedsrichter, Ski, Tischtennis

Adresse: Geschäftsstelle, Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 Gelsenkirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 17 Uhr

Telefon: 0209 | 3618-0, Fax: 0209 | 3618-1008

Postanschrift: Postfach 20 08 61, 45843 Gelsenkirchen

Internet: schalke04.de

ERFOLGE

UEFA-Pokalsieger: 1997

Deutscher Meister: 1934, 1935, 1937, 1939, 1940, 1942, 1958

Deutscher Pokalsieger: 1937, 1972, 2001, 2002, 2011

S04-SERVICECENTER

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 18 Uhr | Samstag, 9 bis 14 Uhr.

An Spieltagen von 9 Uhr bis Anpfiff, sonntags ab 12 Uhr bis Anpfiff.

TicketTelefon: 01806 | 221904 (0,20 €/Anruf a. d. Festnetz;

max. 0,60 €/Anruf a. d. Mobilfunknetz). Die Hotline ist werktags

von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr erreichbar

(an Spieltagen von 9 Uhr bis Anpfiff, sonntags ab 12 Uhr bis Anpfiff).

Telefax: 0209 | 3618-9859

E-Mail: kundenservice@schalke04.de

FANSHOP AUF DEM VEREINSGELÄNDE

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 18 Uhr,

Samstag von 9 bis 14 Uhr (und vor Heimspielen).

Bestell-Hotline: 01806 | 221904 (0,20 €/Anruf a. d. Festnetz;

max. 0,60 €/Anruf a. d. Mobilfunknetz). Die Hotline ist werktags

von 9 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr erreichbar.

E-Mail: kundenservice@schalke04.de

VELTINS-ARENA

Internet: veltins-arena.de

E-Mail: post@veltins-arena.de

MITGLIEDERVERWALTUNG

Telefon: 01806 | 221904 (0,20 €/Anruf a. d. Festnetz;

max. 0,60 €/Anruf a. d. Mobilfunknetz)

Telefax: 0209 | 3618-5560

E-Mail: mitglied@schalke04.de

MUSEUM & ERLEBNIS

Telefon: 01806 | 221904 (0,20 €/Anruf a. d. Festnetz;

max. 0,60 €/Anruf a. d. Mobilfunknetz)

Telefax: 0209 | 3618-9859

Die Hotline ist werktags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr er-

reichbar (an Spieltagen von 9 Uhr bis Anpfiff, sonntags ab 12 Uhr bis Anpfiff).

E-Mail: kundenservice@schalke04.de

S04-FANBELANGE

Internet: facebook.com/s04fanbelange; twitter.com/s04fanbelange

E-Mail: fanbelange@schalke04.de

SCHALKE HILFT!

E-Mail: schalkehilft@schalke04.de



1-2-3-Plakat.de

Offizieller
Sponsor des
FC Schalke 04

WERBUNG
ONLINE BUCHEN!

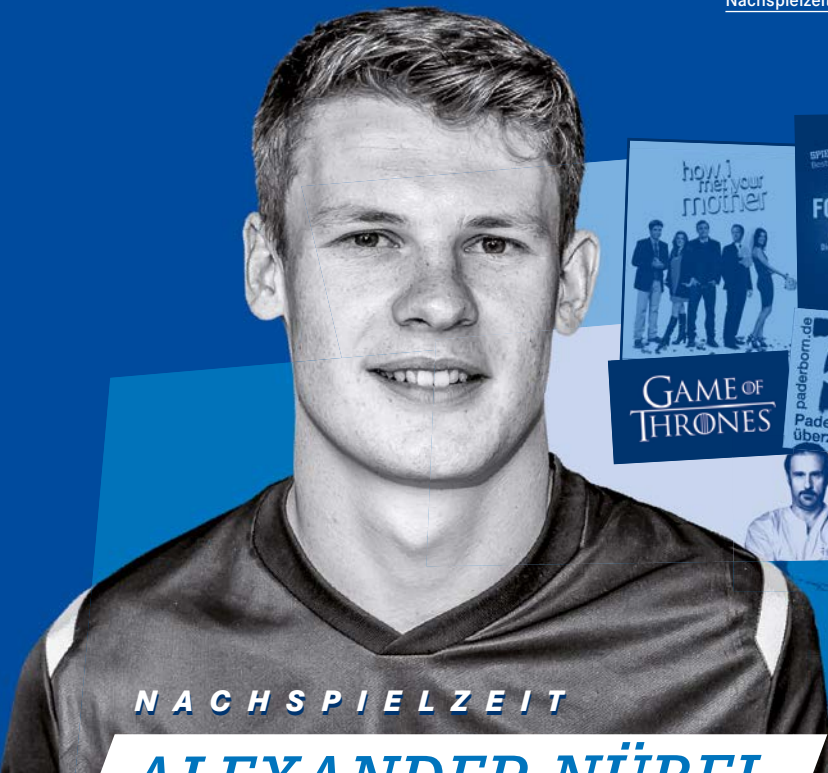
1-2-3-Plakat.de®
Die Marke für Plakatwerbung

Hotline 05223 177877

Und jetzt auch

1-2-3-OnlineWerbung.de





NACHSPIELZEIT

ALEXANDER NÜBEL

Was guckst du? Im Sommer fast nichts, weil ich dann lieber an der frischen Luft bin. Im Winter gerne Serien. „Game of Thrones“ finde ich super, bei „How I Met Your Mother“ habe ich noch ein paar Staffeln vor mir.

Was liest du? Zuletzt das Enthüllungsbuch „Football Leaks“ über illegale Machenschaften im Profifußball – hoch spannend.

Was isst du? Hausmannskost. Bratkartoffeln gehen beispielsweise immer.

Was würdest du nie essen? Rohe Tomaten.

Wohin reist du? Am liebsten in meine Heimatstadt Paderborn.

Worüber lachst du? Über die Witze meiner Freunde. Und über die Sprüche von Christoph Maria Herbst in der TV-Serie „Stromberg“.

Für welche Filmrolle wärst du die Idealbesetzung? Ich könnte mir sehr gut vorstellen, den Part von Bjarne Mädel im „Tatortreiniger“ zu übernehmen. Genau mein Humor.

Mit welchem Promi würdest du gerne ein Pils trinken? Neben Christoph Maria Herbst würde ich gerne Angela Merkel persönlich kennenlernen.

Wohin würdest du eine Zeitreise unternehmen? Auf jeden Fall in eine Epoche, in der es noch keine Smartphones gab.

IMPRESSUM

Herausgeber

FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V., Ernst-Kuzorra-Weg 1,
45891 Gelsenkirchen | E-Mail: kreisel@schalke04.de

Leiter Publikationen

Heiko Kruska

Redaktion

Jan Große-Geldermann, Enrico Niemeyer,
Thomas Spiegel (V. i. S. d. P.)

Mitarbeiter

Doreen Biermann, Alina Bolous, Stefan Bunse, Jens Conrad,
deltatre AG, Thomas Görge, Jan Gudorf, Katrin Herbstreit,
Rolf Heßbrügge, Steffen Jüngst, Sascha Marx, Andreas
Pyrchalla, Stefan Rüter, Christine Walther, Dirk Winkelmann

Fotografie

DFL/witters, FC Schalke 04, firo Sportphoto,
Wolfgang Helm, imago, ISG FS IV, Pitt Lewe,
Enrico Müller, Mitja Müller, Friedhelm Ostrowski,
Karsten Rabas, Tim Rehbein, Klaus Wieschus

Video

Dominik Abel, Deutsches Fußball Archiv, Jonas Grote,
Bastian Lübeck, Kai Regnitter

Anzeigenverwaltung

Dirk Oberschulte-Beckmann

Druck | Verlag

Mohn Media Mohndruck GmbH
Carl-Bertelsmann-Str. 161M | 33311 Gütersloh

Gestaltung | Satz

die guerillas GmbH
Neue Friedrichstr. 58a | 42105 Wuppertal
Art Direktion: Hendrik Sieders
Grafik: Robert Busch, Martin Hübel, Sebastian Lüdtko,
Sara Reisinger

Das Copyright für den Inhalt und die Gestaltung des
„Schalker Kreisel“ liegt bei der Redaktion. Wiedergabe,
auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.
Keine Gewähr für eingesandte Fotos und Texte.

FANKULTUR TRIFFT BIERKULTUR.



Leidenschaft ist, was uns verbindet.
Frisches **VELTINS**.



DIE NÄCHSTE MITGLIEDER-AUSGABE DES SCHALKER KREISELS
ERSCHEINT ZUM HEIMSPIEL GEGEN DEN SC FREIBURG.



OUR GAME IS BACK

THIS SEASON'S NEW COLLECTION
FEATURING UX ACCURO 3 | MEDUSAE 3 | VELOCITA 4

AVAILABLE NOW AT [UMBRO.DE](https://www.umbro.de)

